

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

02
FEBRUAR
2020



Industrie- und
Handelskammer
Lippe zu Detmold

Unser Titelthema
Wirtschaftsjunioren Lippe

Wir packen es an!

Konjunkturlage
Zuversicht steigt wieder

Gewerbeanmeldungen
Mehr als 1.200 neue
Unternehmen in Lippe

DESIGN MIT PROFIL – ab jetzt aus dem SCHLOSS.



**Mehr Raum für Kreativität –
unsere Agentur hat eine neue
Heimat im Schloss Brake.
Von hier aus bieten wir Ihnen
crossmediale Werbestrategien
für ganz Lippe und darüber
hinaus.**

Die Mediawerkstatt ist mehr als
nur eine Werbeagentur. Wir
wecken Potenzial und machen
aus Ihrem Unternehmen eine
Marke mit Profil. Ganzheitliche
Kommunikationskonzepte
verschaffen Ihnen genau den
Auftritt, der zu Ihnen passt.

Überzeugen Sie sich
selbst, wir freuen uns
auf Sie!

Mediawerkstatt GmbH

Schlossstraße 18 · 32657 Lemgo
Fon 05261 28891-0 · Fax 05261 28891-88

www.mediawerkstatt.net
info@mediawerkstatt.net





Foto: privat

Wirtschaftsjunioren Lippe

Keine 08/15-Typen

2020 werden unsere lippischen Wirtschaftsjunioren 70 Jahre alt – für mich ein Grund zu feiern!

Seit sieben Jahrzehnten stehen sie aktiv für Lippe ein – und haben so manches vor Ort miterlebt: Wirtschaftswunder, Ölkrise(n), Mauerfall, Europäische Union, Standortkampagne... Mehr noch: Als WJ-ler übernahmen und übernehmen sie immer Verantwortung nicht nur für ihre eigene unternehmerische Zukunft, sondern auch über die Grenzen des Unternehmens hinaus für das Gemeinwohl in Lippe.

Die jungen Unternehmerinnen und Unternehmer, teils Führungskräfte in der regionalen Wirtschaft, engagieren sich dabei ehrenamtlich und bewusst für Lippe. Sie beziehen mit ihrer Stimme – oft kritisch – Stellung zu unterschiedlichen Themen, ecken auch mal an: 08/15-Typen mit glatten Haaren sind sie nicht. Der Übergang von Schule in den Beruf, Hilfe bei der „richtigen Berufswahl“, die Vereinbarkeit von Familie und Job, ein starkes Unternehmertum und vor allem die Vernetzung

untereinander und in der Region sind dabei ihre wichtigsten Handlungsfelder – und auch in unserer lippischen Standortinitiative arbeiten sie tatkräftig mit.

Die Wirtschaftsjunioren in Lippe stehen – wie in ganz Deutschland – für verantwortungsvolles Unternehmertum, gesellschaftliches Engagement und das Leitbild des Ehrbaren Kaufmanns. Sie fordern wiederkehrend frischen Wind in Politik und Wirtschaft, setzen sich für Bürokratieabbau ein und werben aktiv für einen neuen Unternehmergeist in Deutschland – auch in Lippe. Deshalb stärken sie auch in der breiten Öffentlichkeit das positive Bild des Unternehmertums. Sie helfen uns als IHK direkt dabei, die Idee der Sozialen Marktwirtschaft zu leben. Darum schätze ich sie als couragierte Partner an der Seite unserer IHK sehr.

Es macht Spaß, zusammen das Interesse der lippischen Wirtschaft zu vertreten, und nicht selten finden sich ehemalige oder noch aktive WJ-ler in den Gremien der IHK Lippe wieder. Herzliche Glückwünsche und weiter so!

AXEL MARTENS
Hauptgeschäftsführer der IHK Lippe

Titelthema Wirtschaftsjuvenoren Lippe



Foto: iStock@Tomml

26

NETZWERK DER JUNGEN WIRTSCHAFT

Die WJ sind trotz 70 Jahren ein aktives Netzwerk junger Unternehmer und Führungskräfte. Was ist so besonders und wie kann man mitmachen?

28

INTERVIEW MIT FÜHRUNGSDUO

Michael Steinbach und Sebastian Burchard sind die Neuen an der Spitze der WJ. Die beiden haben viel vor und wollen gestalten.

30

WJ – DAS BUNTE NETZWERK

Engagement in der Region, Bildung, Unternehmertum und Netzwerk – das sind die Schwerpunkte der WJ. Was steckt dahinter?

9

MEHR ALS 1.200

Personen haben im ersten Halbjahr 2019 den Weg in die Selbstständigkeit gewählt.



Foto: IHK Lippe

14

ZUVERSICHT STEIGT WIEDER

Erholt sich die lippische Konjunktur? Das Ergebnis der aktuellen Konjunkturmfrage der IHK Lippe lässt darauf hoffen.



Foto: iStock@AlexBrylow

1 Standpunkt

- 1 Wirtschaftsjuvenoren Lippe: Keine 08/15-Typen

4 Regional

4 UNTERNEHMEN

- 4 Leoser Krug, Inh. Hildegard Limberg, Lemgo

4 FIRMENJUBILÄEN

- 5 Auto-Deckers Freizeit Team GmbH, Lage
- 5 Edith Berg, Bad Salzuflen
- 6 MEN AT WORK Werbeagentur GmbH, Lage

- 6 MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co. KG, Detmold

8 ARBEITNEHMERJUBILÄEN

8 LIPPE / OWL

- 8 Matjazzparty
- 9 Gewerbeanmeldungen
- 9 Wettbewerb „Unternehmen: Musik“
- 10 Gründungsnetzwerk Lippe
- 10 Unternehmensinsolvenzen
- 11 IHK-Tourismuspreis
- 12 NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE OWL
- 13 STANDORTINITIATIVE „ZUKUNFT. UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“

14 Fokus

- 14 Konjunkturlagebericht: Zuversicht steigt wieder

18 IHK-Service

18 WEITERBILDUNGSTERMINE

20 SEMINARTERMINE

21 FÜR DIE PRAXIS

- 21 Recht & Steuern
- 22 Handel & Dienstleistungen
- 23 Innovation & Umwelt
- 25 International

26 Titelthema

- 26 Netzwerk der jungen Wirtschaft
- 28 Gespräch mit Sebastian Burchard und Michael Steinbach
- 30 WJ – das bunte Netzwerk
- 32 Vincent Sander im Landesvorstand der WJ
- 33 Maximilian Wiens networkt bei den WJ

34 IHK-Zahlen & Börsen

34 ZAHLEN & BÖRSEN

- 34 Statistik/Finanzierung
- 34 Börsen

35 IHK-Schlaglichter

35 IHK LIPPE

- 35 Veranstaltung Arbeitszeit und das Arbeitszeitgesetz
- 36 Arbeitskreis Geflüchtete
- 36 Verkehrsausschuss
- 37 Veranstaltung Corporate Makeathon
- 38 Lippischer Senior-Experten-Service
- 38 Arbeitskreis CE-Kennzeichnung/Techn. Dokumentation
- 39 Wirtschaftsdialog in Lage
- 40 Arbeitskreis Versicherungsvermittler
- 40 Veranstaltung Patentsprechtag
- 41 NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

49 Offizielles

- 49 Insolvenzen
- 49 Handelsregister

56 Bunt gemixt

- 56 Kulturtermine
- 56 Impressum

Beilagenhinweis:

Schultz GmbH & Co. KG, Wiesbaden

42 Anzeigenthemen

- 42 Profis & Profile
B&T malerwerkstätten | Bad Salzflun
- 44 Powerfrauen
Café Wortmann | Detmold
- 46 Idee & Information
IT- und Bürolösungen | Kommunikation

DAI DEUTSCHER
AGENTURPREIS



#whoop
#whoop

Was macht Ihre Marke eigentlich begehrenswert?
Und wie schaffen Sie ein nachhaltiges und positives
Markenerlebnis für die Kunden von morgen?

Als inhabergeführte und unabhängige Agentur für
strategische Markenberatung unterstützen und begleiten
wir Unternehmen seit mehr als 20 Jahren bei der
individuellen Entwicklung von Konzepten im Bereich
Branding und Design, Digitale Technologien und
Markenemotionalisierung.



Wir inszenieren und produzieren Markenwelten.
Mit Leidenschaft und messbarem Erfolg.



MEN AT WORK

BRAND EXPERIENCE

MEN AT WORK Werbeagentur GmbH
Edisonstraße 2 | 32791 Lage | +49 (0) 5232/9496-00
hello@men-at-work.de | www.men-at-work.de

  @menatwork360

UNTERNEHMEN

Leeser Krug, Inh. Hildegard Limberg, Lemgo

1. Qualifizierter Ausbildungsbetrieb in Lemgo

Die Gaststätte Leeser Krug hat vom Verband der Köche Deutschland e.V. (VKD) die Auszeichnung als „Qualifizierter Ausbildungsbetrieb“ erhalten. Anja Limberg, seit über 20 Jahren Ausbilderin, freut sich über die Anerkennung für ihr Engagement in und um Ausbildung. Yannick Rentschler, Auszubildender zum Koch im 3. Ausbildungsjahr, beschreibt, dass er im Qualifizierungsprozess eingebunden wurde und neben einem Fragebogen auch ein Telefoninterview absolviert hat. Überreicht wurden die Urkunde und die Plakette von Jürgen Rabe, stellvertretender Vorsitzender des VKD Nordrhein-Westfalen und Ehrenvorsitzender des Köcheclubs Lippe. Er betont, dass der Leeser Krug der erste ausgezeichnete Betrieb in Lemgo und der zweite in Lippe ist. Die Auszeichnung gilt bis 2022 und kann danach durch eine freiwillige Reauditierung verlängert werden. Betriebe, die als „Qualifizierter Ausbil-



Foto: ©Leeser Krug

Anja Limberg und Yannick Rentschler freuen sich über die Auszeichnung als Qualifizierter Ausbildungsbetrieb, die von Jürgen Rabe überreicht wurde (v.l.n.r.)

dungsbetrieb“ ausgezeichnet sind, zeigen: Sie erfüllen alle zehn Punkte zur Qualitätssicherung als Anforderungen an eine

gute Ausbildung, eine gute Arbeitsumgebung und eine gute Unterstützung des Auszubildenden.

FIRMENJUBILÄEN

UNSER SERVICE FÜR SIE

Gerade in der heutigen, kurzlebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass Unternehmen 10, 20, 25 oder mehr Jahre kontinuierlich und erfolgreich existieren. Besteht Ihr Unternehmen auch schon 10, 20, 25 Jahre oder länger? Gerne wollen wir Ihr unternehmerisches Engagement würdigen und Sie mit einer IHK-Urkunde ehren. Die Urkunde ist im Format B4 und nicht gerahmt. Gerahmte Urkunden im Format B2 erhalten Sie zum 50-, 75-, 100-jährigen Bestehen oder mehr.

100 JAHRE

**Hotel Restaurant Garre,
Inh. Thomas Garre e.K.**
Hotel
Horn-Bad Meinberg, seit dem 01.02.1920

Asemissen, Inhaber Thomas Rohde e.K.
Einzelhandel mit Wäsche/Strümpfe (Damen)
Lemgo, seit dem 15.02.1920

50 JAHRE

Südholzapothek Dr. Karl Lichte e.K.
Apotheken
Detmold, seit dem 05.02.1970

Gerhard Cordes (Hotel Lemgoer Hof)
Restaurants mit herkömmlicher Bedienung
Lemgo, seit dem 19.02.1970

25 JAHRE

John Carell
Herstellung von Analysegeräten für die Lebensmittelbranche
Detmold, seit dem 01.11.1995

Ingolf Braunert
Güterbeförderung im Straßenverkehr
Lage, seit dem 01.02.1995

Gerald Seidler
Handelsvertreter
Detmold, seit dem 01.02.1995

Carsten Tholeikis
Garten- und Landschaftsbau
Detmold, seit dem 01.02.1995

Michael Bagniewski
Diskjockey/Alleinunterhalter/Animateur
Detmold, seit dem 15.02.1995

**Infos
KLAUDIA PAULSEN**
Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

Auto-Deckers Freizeit Team GmbH, Lage Benzin im Blut



Foto: IHK Lippe

Geschäftsführerin Sandra Deckers freut sich über die Jubiläumsurkunde am Standort Lage

Subaru, Nissan, Toyota; KIA und Wohnmobile der Marken Carthago und Concorde: ein bunter Blumenstrauß an Automarken, den das Auto-Deckers-Team seinen Kunden im Laufe der Jahrzehnte präsentieren konnte und auch heute noch kann. An den Standorten Lage und Schlangen bietet es Auto- und Wohnmobilliebhabern eine Riesenauswahl und kompetenten Service.

1969 begann die Firmengeschichte zunächst mit dem Handel von Subaru und Nissan-Fahrzeugen. Mehr als 10.000 davon wurden in zwanzig Jahren verkauft und gewartet.

Als Renault schließlich Nissan übernahm und die Produktpalette stark reduzierte, konzentrierte sich Deckers auf Toyota und im zweiten Autohaus in Schlangen ab 1991 auch auf KIA. Die große Palette an Fahrzeugen forderte die ständige Weiterbildung der Mitarbeiter. Das dadurch gewonnene immense Fachwissen wird dabei selbstverständlich auch an die Auszubildenden weitergegeben.

Darüber hinaus ist das Auto-Deckers-Team Mitglied zweier großer Neuwagenbörsen und kann so erhebliche Preisvorteile an die Kunden weitergeben und gleichzeitig sehr viele verschiedene Marken anbieten.

Seit 2005 verstärkt Sandra Deckers das Team und baute seitdem den Wohnmobilservice aus. Hier widmete sie sich verstärkt den neuen Caravans der Marke „Sprite“ und entwickelte das Unternehmen zu einem der stärksten Partner der „Top Caravan Class“ in Deutschland.





STAHL- UND GEWERBEBAU

SCHLÜSSELFERTIG BAUEN

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahl- und Gewerbebau GmbH
Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de

Edith Berg, Bad Salzuflen Immer noch Pommes und Currywurst

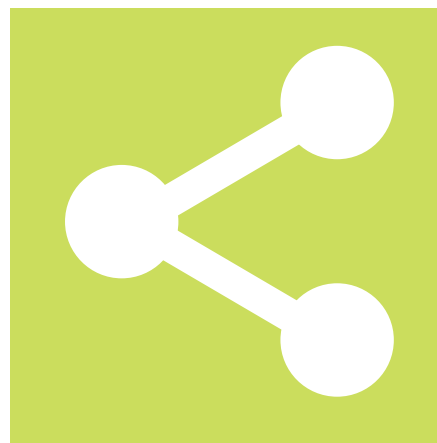


Foto: IHK Lippe

Edith und Sohn Thorsten Berg freuen sich über die Urkunde der IHK Lippe

Im Januar 1970 hat Edith Berg mit ihrem Mann ihren Imbiss in Bad Salzuflen eröffnet. Mittlerweile ist die nächste Generation am Zug. Thorsten und Bettina Berg führen gemeinsam mit der Gründerin

das Familienunternehmen auch nach 50 Jahren weiter. Vegane Gerichte sucht man auf der Speisekarte vergeblich, dafür sind nach wie vor Pommes und Currywurst bei den Gästen beliebt.



SOCIAL MEDIA: WIR BESPIELEN ALLE KANÄLE.



AGENTUR FÜR WERBUNG
K-KONZEPT.DE



KURZ GESAGT

MEN AT WORK Werbeagentur GmbH, Lage Doppelt ausgezeichnet!

Gleich in zwei Kategorien konnte die MEN AT WORK Werbeagentur GmbH aus Lage den Deutschen Agenturpreis 2019 gewinnen. Dieses Jahr fiel die Wahl der Experten auf zwei Projekte, welche die Agentur für das Unternehmen ISM Heinrich Krämer GmbH & Co. KG realisiert hat. ISM gehört neben Engelbert Strauß zu den größten deutschen Händlern von Sicherheits- und Arbeitsbekleidung. In der Kategorie B2C-Onlineshop überzeugte der von MEN AT WORK



Auszeichnungen, auf die MEN AT WORK stolz ist

realisierte Shopware-Shop des Großhändlers. Die zweite Auszeichnung wurde für

den TV-Spot der Marke Albatros vergeben, der komplett inhouse realisiert wurde. Der Preis wird jährlich an Werbe-, Marketing- und Internetagenturen für besonders kreative oder erfolgreiche Projekte verliehen. Ein Hauptaugenmerk für die Preisvergabe ist die Qualität der Umsetzung der jeweiligen Kreativ-Projekte. Die Jury setzt sich aus Spezialisten verschiedener Werbedisziplinen, Führungskräften aus Agenturen und ausgewählten Fachleuten zusammen.

MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co. KG, Detmold Mit drei Preisen ausgezeichnet



Bahtiyar Kesici, MSF-Vathauer (2.v.l.) gemeinsam mit Ulrich Rotte, Ulrich Rotte Anlagenbau und Fördertechnik GmbH (5.v.l.) bei der „Innovationspreis Handwerk“-Verleihung des Landes Nordrhein-Westfalen

Die MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co. KG hat Ende 2019 drei Auszeichnungen erhalten.

Zum einen hat das Detmolder Unternehmen während der Smart Production Solutions (sps) Messe in Nürnberg mit seinem Energierückgewinnungssystem „Energy-Recovery-System“ (ERS) den dritten Platz des Automation Awards belegt. Das ERS führt überschüssige Energie direkt zur Anlage zurück.

Gemeinsam mit der Ulrich Rotte Anlagenbau und Fördertechnik GmbH erhielt MSF-Vathauer den Innovationspreis Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen. Ihre Innovation: Ein aktiver kraftsensitiver Werkstückträger (AWT), der sich in der Fertigung selbstständig verschiedensten Produktvarianten in Form, Gewicht oder Steifigkeit anpasst.

Mit einem „BEST OF“-Signet zeichnete die Organisation des Industriepreises die Systemlösung „Smart Active Monitoring“ (SAM) aus. Das System erleichtert die Digitalisierung industrieller Prozesse.

PERSONALIE

Weidmüller Gruppe, Detmold Wechsel im Finanzvorstand



Foto: ©Weidmüller-Gruppe

André Sombecki
ist neuer
Chief Financial
Officer (CFO) der
Weidmüller-Gruppe

Anfang Januar hat André Sombecki den Posten des Finanzvorstandes der Weidmüller Gruppe übernommen. Damit gehört er zusammen mit Volker Bibelhausen (Technologievorstand) und Dr. Timo Berger (Vertriebsvorstand) zum dreiköpfigen Vorstandsteam.

Sombecki hat in der Vergangenheit in mehreren Unternehmen international Erfahrungen als Chief Financial Officer (CFO) gesammelt und war in den letzten sechs Jahren als Geschäftsführer für Benteler tätig.

Jörg Timmermann verlässt die Weidmüller Gruppe Ende Februar auf eigenen Wunsch und wird Geschäftsführer der Firma Kraft Maschinenbau mit Sitz in Rietberg/Mastholte.

Das Telefonbuch

Alles in einem

Gefunden statt gesucht werden: Werben in Das Telefonbuch.

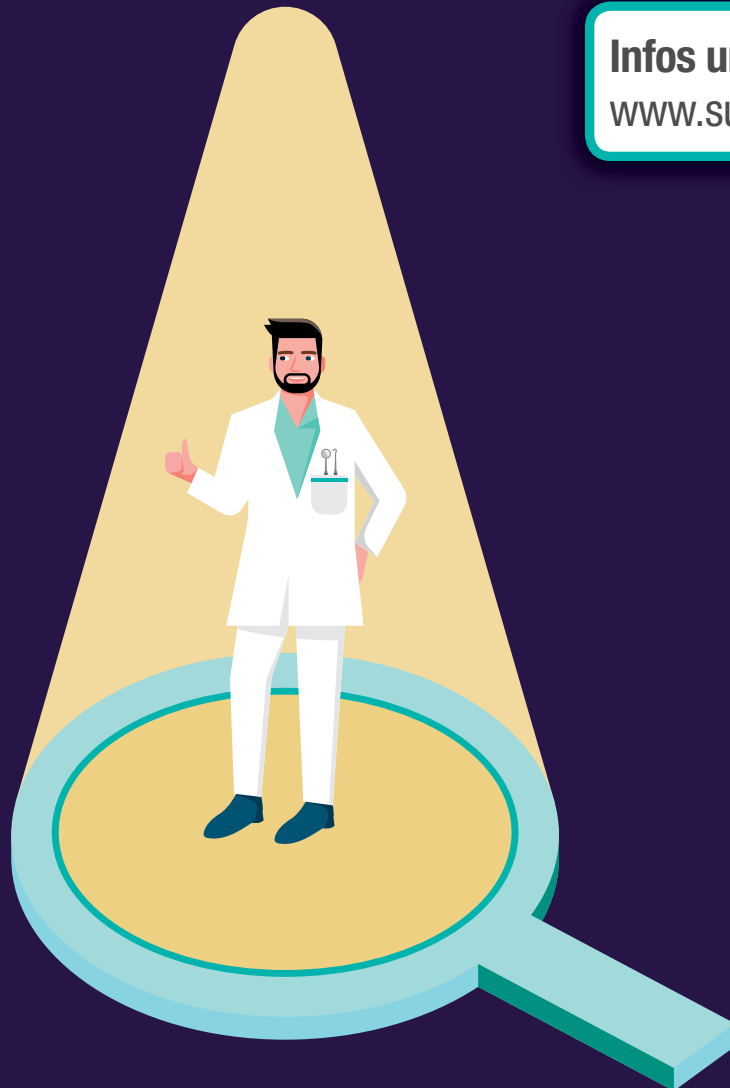
Seien Sie dort, wo Ihre Kunden Sie erwarten. Denn 71 % unserer Nutzer verwenden Das Telefonbuch zur Suche nach gewerblichen Anbietern. Und weil sie dort einfach fündig werden, tätigen 50 % von ihnen auch einen Kauf.¹
Also: Wann lassen Sie sich finden?

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:

www.sutter-local-media.de



¹Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2017, repräsentative Befragung von 15 Tsd. Personen ab 16 Jahren, Oktober 2017.

ARBEITNEHMERJUBILÄEN

Gibt es in Ihrer Firma auch Mitarbeiter, die schon 10 Jahre oder länger in Ihrem Unternehmen tätig sind?

Ihre Mitarbeiter freuen sich sicherlich, wenn Sie Ihnen bei Arbeitsjubiläen eine sichtbare Anerkennung geben. Dies könnte zum Beispiel eine Urkunde sein, die die IHK auf Anfrage gerne erstellt.

Ab einem Zeitraum von 25 Jahren und mehr ist damit auch gleichzeitig eine Veröffentlichung des Jubiläums in der IHK Lippe Wissen & Wirtschaft verbunden.

Gerne können wir auch anstatt oder zusätzlich zu Ihrem Firmennamen ihr Firmenlogo auf die Urkunde drucken. Die Kosten pro Urkunde betragen 12 Euro.

35 JAHRE

Udo Büschemann, beschäftigt bei der Firma PRIMETTA GmbH & Co. KG, Bad Salzuflen, seit dem 15.01.1985

Uwe Langhorst, beschäftigt bei der Firma Ninkaplast GmbH, Bad Salzuflen, seit dem 07.01.1985

30 JAHRE

Uwe Eberhardt, beschäftigt bei der Firma PRIMETTA GmbH & Co. KG, Bad Salzuflen, seit dem 01.01.1990

Heinz-Dieter Meier, beschäftigt bei der Firma HMS Maass GmbH & Co. KG, Kalletal, seit dem 01.06.1989

Von der Firma Ninkaplast GmbH, Bad Salzuflen:

Ute Deppe, beschäftigt seit dem 01.01.1990

Kadir Demir, beschäftigt seit dem 24.01.1990

Harun Akar, beschäftigt seit dem 05.02.1990

25 JAHRE

Heinrich Dück, beschäftigt bei der Firma HMS Maass GmbH & Co. KG, Kalletal, seit dem 05.10.1994

Sabine Funke, beschäftigt bei der Firma Ninkaplast GmbH, Bad Salzuflen, seit dem 15.02.1995

Rolf-Dieter Hanning, Mitarbeiter der Logistikabteilung, beschäftigt bei der Firma KNEHO-LACKE GmbH, Horn-Bad Meinberg, seit dem 01.12.1994

Hajredin Hyshtre, Sägewerksarbeiter, beschäftigt bei der Firma Holz-Broker GmbH & Co. KG, Extertal, seit dem 01.06.1994

Franz Michael Petry, beschäftigt bei der Ecclesia Holding GmbH, Detmold, seit dem 01.01.1995

Rainer Starke, beschäftigt bei der Firma PRIMETTA GmbH & Co. KG, Bad Salzuflen, seit dem 01.01.1995

Andrea Thielecke, beschäftigt bei der GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH, Detmold, seit dem 01.01.1995

Von der Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG, Lemgo:

Frank Ponzel, beschäftigt seit dem 02.01.1995

Alexander Selenski, beschäftigt seit dem 09.01.1995

Von der Firma ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG, Lemgo:

Claudio Castagna, beschäftigt seit dem 03.02.1995

Artur Mendel, beschäftigt seit dem 07.02.1995

Alexander Dirks, beschäftigt seit dem 08.02.1995

Roman Stirz, beschäftigt seit dem 08.02.1995

Valeri Dörksen, beschäftigt seit dem 08.02.1995

Sergej Budau, beschäftigt seit dem 08.02.1995

Thomas Rabenseifner, beschäftigt seit dem 13.02.1995

Colette Marschall, beschäftigt seit dem 13.02.1995

Paul Faj, beschäftigt seit dem 20.02.1995

Alexander Just, beschäftigt seit dem 20.02.1995

Viktor Maron, beschäftigt seit dem 20.02.1995

Anna Michailutschenko, beschäftigt seit dem 20.02.1995

Alexander Michailutschenko, beschäftigt seit dem 20.02.1995

Vladislav Feifer, beschäftigt seit dem 21.02.1995

Alexander Epp, beschäftigt seit dem 27.02.1995

Infos

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47

paulsen@detmold.ihk.de

LIPPE / OWL

Businessmeeting in der Privatbrauerei Strate

Matjes und Jazz für den guten Zweck

Fangfrischer Matjes, verschiedene kulinarische Köstlichkeiten auch jenseits des Matjes, Jazzmusik und frisches „Detmolder“ sind die Highlights der 6. MatJazz-Party in der Privatbrauerei Strate, zu der der Lions-Club Detmold am 19. Juni 2020 einlädt.

Ein Höhepunkt ist die amerikanische Versteigerung eines Matjes-Fasses und

eines Fasses „Detmolder“. Der Eintritt von 60 Euro pro Person ist ein „all inclusive“-Preis und beinhaltet das Essen, alle Getränke sowie den Eventrahmen. Die zu erwartenden Erlöse der Versteigerung fließen in soziale Projekte in Lippe. Das begrenzte Kartenkontingent ist unter www.matjazzparty.de oder karten@matjazzparty.de erhältlich.

MATJAZZPARTY
Das lippische Businessmeeting

6. MatJazzparty
19. JUNI 2020
ab 17:00 Uhr

- Erster fangfrischer Matjes
- Fetziges Jazzmusik
- Treffpunkt von Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Kultur

Infos und Vorverkauf unter www.matjazzparty.de

Veranstalter der „MatJazzparty“ ist der Förderverein des Lions Clubs Detmold e.V.

Foto: Lions-Club Detmold

Gewerbeanmeldungen

Mehr als 1.200 neue Unternehmen in Lippe

1.210 Personen haben im ersten Halbjahr 2019 den Weg in die Selbstständigkeit gewählt. Mit neuen Ideen, Konzepten und Innovationen beleben sie die Wirtschaft in Lippe und schaffen zusätzliche Arbeits- und Ausbildungsplätze. Die Zahl der Gewerbeanmeldung ist im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum um zehn Prozent (NRW: +0,6 Prozent) erstmals seit drei Jahren wieder rückläufig.

Auf der einen Seite war die wirtschaftliche Entwicklung im ersten Quartal 2019 gut. Dies ermutigte unverändert Personen, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. Auf der anderen Seite gründet jeder zweite im Nebenerwerb, interpretiert die IHK Lippe dieses Ergebnis.

Die meisten Gewerbeanmeldungen (333) erfolgten im Bereich „Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“, gefolgt von „wirtschaftlichen Dienstleistungen“ (149), dazu zählen u. a. Hausmeisterdienste, Garten- und Landschaftsbau sowie Reisebüros. Daneben wurden 119 Baubetriebe neu gegründet. Die Zahl der Geschäftsaufgaben stieg um



9,3 Prozent auf 1203. Laut Untersuchung der IHK Lippe melden ca. 13,5 Prozent der Anmelder noch im Jahr der Gründung das Unternehmen gleich wieder ab. Positives Fazit von Klaas: „Mehr als jeder zweite Betrieb überlebte die ersten fünf Jahre“. Für die IHK gehört die Beratung von Personen, die eine Gründung planen, zu einer ihrer Kernaufgaben. Ein Überblick über die vielfältigen Angebote der IHK und des Gründungsnetzwerkes Lippe zeigt die „IHK-Startbox“, die unter www.detmold.ihk.de zum Download bereitsteht.

ANSPRECHPARTNER IN DER IHK:

ELKE STINSKI

Tel. 05231 7601-30,
stinski@detmold.ihk.de

oder

FRANK LUMMA

Tel. 05231 7601-28
lumma@detmold.ihk.de

Wettbewerb „Unternehmen: Musik“

Musik-Apps sind im Kommen

Wie wirkt sich das Thema Digitalisierung auf die Musikbranche aus? Praktische Antworten auf diese Fragestellung lieferten Studierende der Hochschule für Musik Detmold (HfM) mit innovativen Konzepten im Rahmen des Hochschulwettbewerbs „Unternehmen: Musik“. Insgesamt wurden 17.000 Euro von Kuratoriumsmitglied Prof. Dr. Arend Oetker für wettbewerbsfähige Projekte mit unternehmerischem Potenzial zur Verfügung gestellt. Dabei waren vor allen Dingen die Präsentation einer guten Produktidee und ein Kostenplan gefragt.

Der 1. Preis in Höhe von 7.000 Euro ging an Aurelia Georgiou. Sie präsentierte ein Konzept für die Entwicklung einer App mit dem Titel „Üben mit Köpfchen“. Diese soll das haptische Hausaufgabenheft ersetzen, das Instrumentalpädagogen für die Abbildung von Lerninhalten innerhalb des Unterrichts nutzen.

Zwei zweite Preise wurden vergeben: 5.000 Euro gingen an den Instrumentalpädagogen Quoc Duong Bui. Bui hat eine



Studierende lieferten überzeugende Ergebnisse (v.l.): Hochschulrektor Prof. Dr. Thomas Grosse neben Jurymitglied Prof. Lydia Grün (Leiterin des Studiengangs Musikvermittlung), den drei Teilnehmenden Yunjia Liu, Aurelia Georgiou und Quoc Duong Bui sowie den beiden weiteren Jurymitgliedern Maria Klaas (IHK) und Jelka Lüders (HfM)

Noten-App mit dem Namen „Scrbblr“ entwickelt, die Notentexte in einem musikertauglichen Format abbildet.

Weitere 5.000 Euro gingen an das „YI – Koto and Guitar Duo“, das eine Projektskizze für einen Medien-Mix mit Audio-

und Video-Produktion sowie Tourplan eingereicht hatte. Gemäß der Besetzung Gitarre und Koto (japanische Zither) verbindet das Duo Yunjia Liu (Gitarre) und Brandon Lee (Koto), die östliche mit der westlichen Welt.

Gründungsnetzwerk Lippe

Volles Haus beim Detmolder Gründerforum

„Endlich mein eigener Chef sein!“ – Das Thema berufliche Selbstständigkeit ist für Viele nach wie vor aktuell: Das zeigte die große Resonanz von mehr als 50 Gründungsinteressierten beim Detmolder Gründerforum im GILDE-Zentrum.

Zu der kostenlosen Informationsveranstaltung hatten die Stadt Detmold und die GILDE-Wirtschaftsförderung gemeinsam mit dem Gründungsnetzwerk Lippe (GNL) interessierte Gründer/-innen und Jungunternehmer/-innen eingeladen. Das GNL ist der Verbund von 20 lippischen Institutionen, die kostenlose Beratungen zur Gründung anbieten.

Nach der Begrüßung durch Detmolds stellvertretende Bürgermeisterin Christ-Dore Richter informierte ein Expertenteam des GNL über die vielfältigen Unterstützungsangebote. Sie gaben eine Vielzahl von Tipps für den Einstieg in die Selbstständigkeit zu Rechtsform, Geschäftskonzept, Finanzierungshilfen, Steuern sowie Unterstützungsmöglichkeiten für Arbeitslose.

Als „echter“ Jung-Unternehmer berichtete Dennis Hammer von seinen Erfahrungen bei der Gründung. Vor einem guten



Foto: ©GILDE

Mehr als 50 Gründer und Jungunternehmer verfolgen interessiert die Fachvorträge der Experten Agentur für Arbeit, FAIR, Handwerkskammer, IHK, Jobcenter, Kreditinstitute und Steuerberaterkammer

halben Jahr hat er den ersten Unverpackt-Laden in Detmold eröffnet. Für die Finanzierung seines Betriebs nutzte er eine Crowdfunding-Plattform und konnte so über das Internet zahlreiche Unterstützer seines Vorhabens gewinnen. Hammer empfahl, die Angebote des GNL unbedingt zu nutzen.

In der folgenden Diskussion und einer Vielzahl von Einzelgesprächen konnten

die Zuhörer individuelle Fragen mit den Experten gleich vor Ort besprechen.

Die nächsten Gründerforen finden am **3. März 2020** in Schieder-Schwalenberg und am **5. Mai 2020** in Bartrup statt.

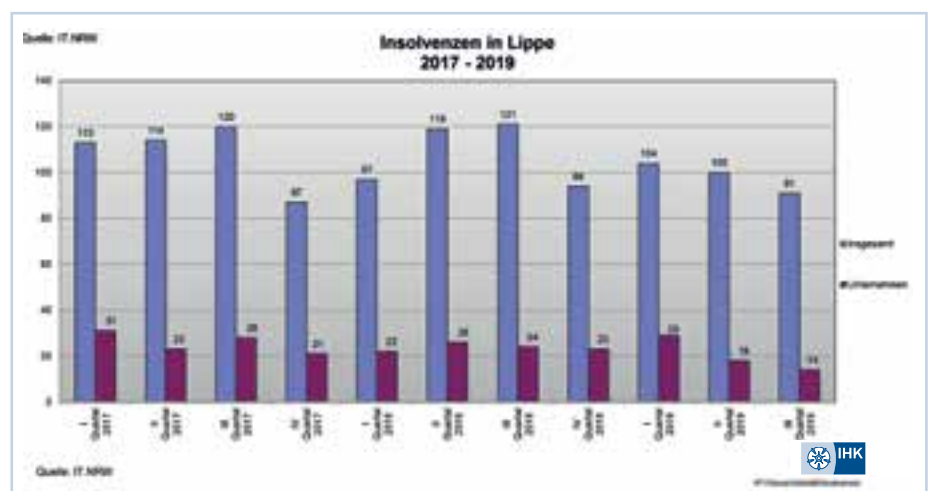
Weitere Infos unter www.gruenden-in-lippe.de

Unternehmensinsolvenzen Minus 21 Prozent

61 Unternehmen haben in der Zeit von Januar bis September 2019 laut dem Statistischen Landesamt IT.NRW beim Amtsgericht Detmold einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Landesweit ging die Zahl der Unternehmensinsolvenzen um 3,3 Prozent zurück. In erster Linie war das Baugewerbe mit 11 Fällen (Vorjahr 12 Fälle) und Freiberufliche mit neun Fällen (14 Fälle) betroffen. Wie im Vorjahreszeitraum meldete der Handel ebenfalls neun Anträge. Im Gastgewerbe lag die Zahl bei acht Insolvenzen (9 Fälle).

43 Prozent der Unternehmen wurden in der Rechtsform der Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt. Knapp 60 Prozent der Betriebe war weniger als acht Jahre am Markt präsent.

Neben den Unternehmen beantragten 234 (-5,6 Prozent; NRW -5,0 Prozent) weitere



Schuldner die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dabei handelte es sich überwiegend um Verbraucherinsolvenzen. Es waren aber auch 58 (Vorjahr: 36) ehemals Selbstständige betroffen. Die Gesamtzahl

der Insolvenzen lag in den ersten neun Monaten des letzten Jahres bei 295 Fällen und damit um 9,2 Prozent (NRW: -3,3 Prozent) niedriger als im gleichen Vorjahreszeitraum.

Ausschreibung

IHK-Tourismuspreis Teutoburger Wald 2020



Foto: © IHK Ostwestfalen

Pfiffige Ideen sichern langfristig den Erfolg im Unternehmen – so steht auch die Tourismuswirtschaft vor der Herausforderung, Kunden mit neuen Konzepten oder Qualitätsverbesserungen für sich zu gewinnen. Um innovative Impulse in der Tourismuswirtschaft zu prämiieren, schreibt der gemeinsame Tourismusausschuss der Industrie- und Handelskammern Ostwestfalen zu Bielefeld und der IHK Lippe 2020 zum dritten Mal den IHK-Tourismuspreis aus. Ausgezeichnet werden sollen außergewöhnliche Ideen, die in der Tourismuswirtschaft bereits realisiert worden sind. Das Spektrum reicht von geschaffenen Produkten oder Dienstleistungen über Marketingkampagnen oder Kommunikationsstrategien bis hin zu Ansätzen der Qualitätssicherung. Um den IHK-Tourismuspreis Teuto-

burger Wald können sich Unternehmen aus der Gastronomie, der Hotellerie und von Freizeit- oder Tourismuseinrichtungen bewerben oder vorgeschlagen werden. Außerdem können Einzelpersonen, die sich besonders um den Tourismus verdient gemacht haben, nominiert werden oder sich selbst bewerben. Der IHK-Tourismuspreis wird alle zwei Jahre verliehen. 2018 gewann die Stadt Rheda-Wiedenbrück mit ihrer „Stadtführung via App“ den Preis.

Noch bis Freitag, 6. März 2020, können Vorschläge für den Preis eingereicht werden unter tourismuspreis@detmold.ihk.de oder tourismuspreis@ostwestfalen.ihk.de. Formulare sind im Internet unter 4301646 zu finden.



Partner für Geschäftskunden

**LOKAL, SCHNELL,
INDIVIDUELL.**

Mit über 270 Märkten in ganz Deutschland sind wir immer in Ihrer Nähe. Als Geschäftskunde steht Ihnen ein persönlicher Berater zur Verfügung, der sich schnell und effektiv um all Ihre Belange kümmert. Für eine exklusive Beratung müssen Sie bei uns nicht warten – besuchen Sie einfach Ihren Markt vor Ort.

WIR BIETEN MEHR:

- Gleich ums Eck – Ihr MediaMarkt in Ihrer Stadt
- Immer ein offenes Ohr – Ihr persönlicher Berater
- Riesiges Sortiment – Zugriff auf über 300.000 Produkte
- Maßgeschneidert – individuelle Lösungen aus Produkt, Preis und Service
- Profitabel – Unsere Leasing- und Zahlungskonditionen
- Total flexibel – Kauf auf Rechnung

NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE OWL

VON DER PROZESSOPTIMIERUNG ZUR INDUSTRIE 4.0: 2. LERNENDES NETZWERK IN DEN STARTLÖCHERN



„Shit in, Shit out.“ Diese Erkenntnis gilt im besonderen Maße für die Digitalisierung. Hat man einen schlechten Prozess, wird er durch Digitalisierung nicht automatisch besser.

Mit dem Ziel, Unternehmen auf dem Weg von der Prozessoptimierung zur Industrie 4.0 intensiv zu begleiten, hatten die Hochschule OWL und die beiden IHKs Lippe und Ostwestfalen im Sommer 2018 ein erstes Lernendes Netzwerk gestartet. Sehr schnell hat sich gezeigt, dass dieses Format ein Erfolgsmodell für den intensiven und vertrauensvollen Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch der teilnehmenden Unternehmen ist.

Ein Grund mehr, im Sommer 2020 ein zweites Netzwerk zu starten. In einem Infotermin im Januar konnten bereits die ersten Unternehmen gewonnen werden. Neben der Vorstellung der Ziele und Leistungen überzeugte vor allem Pascal Rüsing. Er ist für OL Plastik aus Blomberg im

ersten Netzwerk dabei. Rüsing empfindet die Zusammenarbeit als außerordentlich wertvoll. „Bei den Treffen erfahren wir jedes Mal Neues, blicken über den Tellerrand, sehen gute Lösungen in der Praxis und lernen von den Fehlern der anderen.“

**Sind Sie interessiert an einer Teilnahme?
Es sind noch wenige Plätze frei!**

Voraussichtlicher Start: Juni 2020

Dauer: 2020 bis 2022

Gesucht: 7–10 Unternehmen aus dem produzierenden Gewerbe

Nutzen:

- Statusbestimmung (Quickchecks Produktion, Industrie 4.0, Instandhaltung und Arbeit 4.0)
- Prozessanalyse
- intensiver Austausch
- Lernen von den Anderen

Kosten: 3.000 Euro pro Jahr

Fachliche Begleitung: TH OWL, InIT, Fraunhofer IOSB-INA, IWT

Kontakt:

Prof. Thomas Glatzel, TH OWL, Tel. 05261 702-5486,

thomas.glatzel@th-owl.de

Dr. Matthias Böttcher, IHK Lippe, Tel. 05231 7601-82,

boettcher@detmold.ihk.de

GESCHLECHTSBESTIMMUNG IM EI: PROFESSORIN DER TH OWL ENTWICKELT NEUE METHODE

Jedes Jahr sterben fast 50 Millionen männliche Küken in Deutschland, weil sie das „falsche“ Geschlecht haben. Männliche Küken legen keine Eier und setzen weniger Fett an. Deshalb sind sie für die Geflügelwirtschaft unbrauchbar und landen im Schredder. So sterben jedes Jahr knapp 50 Millionen männliche Küken. Forscher sind deshalb schon lange auf der Suche nach einer Methode, um das Geschlecht der Küken schon im Ei zu bestimmen.

Einem Team aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des Instituts für industrielle Informationstechnik (inIT) an der TH OWL und der Hochschule Coburg ist das jetzt gelungen. „Im Ei entstehen unterschiedliche Hormone bei männlichen und weiblichen Küken, die leuchten wir durch ein winziges Loch in der Eischale mit einem Laser an. Anhand des Lichtes, das sie zurückwerfen, können wir das Geschlecht des Embryos im Ei bestimmen“, sagt Helene Dörksen, die im inIT als Professorin für Mathematik forscht.

Mit dem Verfahren der Fluoreszenzspektroskopie ist es Helene Dörksen gelungen, aus den Messwerten ein System abzuleiten, das männliche Küken von weiblichen unterscheidet. Gemeinsam mit Ihrem Forschungskollegen, Jens Staufenbiel von der Hochschule Coburg hat sie die Methode als Patent angemeldet.

Der entscheidende Vorteil gegenüber bereits bekannten Methoden: Die Fluoreszenzspektroskopie funktioniert schon bei drei bis sechs Tage alten Hühnereiern, wobei die Messung durch die Eihaut erfolgt. „Bei anderen Verfahren muss das Ei

komplett geöffnet werden, für unser Verfahren brauchen wir lediglich ein ca. 2 mm großes Loch in der Kalkschale. Ein weiterer Vorteil ist, dass der Embryo im Ei zu diesem frühen Zeitpunkt noch kein Schmerzempfinden hat“, erklärt Jens Staufenbiel. Noch ist das massenhafte Töten von männlichen Küken in Deutschland erlaubt. Bis es neue, wirtschaftliche Verfahren gibt, um das Geschlecht im Hühnerei zu bestimmen, hat das Bundesverwaltungsgericht im Mai 2019 entschieden. Das neue Verfahren könnte ein Durchbruch für Tierschützerinnen und Tierschützer sein, die seit langem ein Verbot des Tötens fordern.



Foto: © TH OWL

Professorin Helene Dörksen, Institut für Industrielle Informationstechnik (inIT) an der TH OWL

DER DIREKTE DRAHT ZUR ZUSAMMENARBEIT

Möchten Sie gemeinsam mit der Hochschule betriebliche Herausforderungen von der Betriebswirtschaft über technische Lösungen bis zur Organisation anpacken?

Die Transferstelle der Hochschule

- vermittelt Kontakte zu Fachleuten, Laboren und Instituten,
- initiiert Kooperationsprojekte und berät zum Dualen Studium.

Kontakt

forschung@th-owl.de

STANDORTINITIATIVE

„ZUKUNFT. UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“

FILM AB FÜR IHR PRODUKT! OHNE UNS LÄUFT DAS NICHT.

Im Rahmen der Standortinitiative gibt es ein weiteres Film-Angebot: „Ohne uns läuft das nicht.“ Neben den klassischen Azubi-Filmen „Lippe – von A bis Zubi“ rücken nun die Unternehmen in den Vordergrund. In 30 Sekunden zeigen sie, welche Produkte sie herstellen. Der Clou: Im Werbespot wird gezeigt, wie die Welt ohne die Produkte aus Lippe aussehen würde. Das Ergebnis des Pilotfilms der Steinbach AG: ganz schön laut! Mit diesem Angebot besteht die Möglichkeit, etwas „anders“ zu werben – aber wieder mit einem Schmunzeln. Ohne jedoch die Botschaft dahinter zu verlieren. Denn aus „laut“ wird mit dem lippi-schen Produkt „leise“. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und der Clip kann bei Messen, auf Internetseiten und in den sozialen Medien verwendet werden. Oder auch beim Kunden gezeigt werden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Der

Pilot-Film ist bereits auf dem YouTube-Kanal der Standortinitiative hochgeladen – anschauen lohnt sich! Film- und Vertriebspartner ist die Werbeagentur MEN AT WORK, der Preis für einen Film liegt ab 2.990 Euro – je nach Aufwand. Aus dem Clip heraus ist es möglich, eine Anzeige zu generieren.

Dabei sein ist alles:
<https://www.youtube.com/user/industriellippe>, www.unternehmen-lippe.de

SANDRA LÜTTECKEN
Tel. 05231 7601-52
luetdecken@detmold.ihk.de



Zu laut? Nicht mit uns!

Thermische und akustische Isolierungen aus Lippe:
Mit Steinbach bewahren Sie Ruhe.



Steinbach AG -
individuelle Lösungen
aus Detmold.
Mehr erfahren unter: www.steinbach-ag.de



NEUES MITGLIED



Foto: privat

FELIXKACZMAREK
kommunikation. design.

Felix Kaczmarek
Geschäftsführer von Felix Kaczmarek kommunikation. design.
In der Holle 31
32791 Lage-Pottenhausen
www.felixkaczmarek.de

Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Erstellung von Kommunikationsmitteln sowie der langfristigen Pflege und Weiterentwicklung von digitalen und klassischen Medien.

NEUES MITGLIED



Foto: privat



Aus der Praxis,
für die Praxis!

Freiberufler – Ausbilder – Dozent

Eduard Klat

Im Teiche 20
32758 Detmold
www.cleverlift.eu

Das Unternehmen „Cleverlift“ aus Detmold bietet Gabelstapler-, Kran- und Hubarbeitsbühnenausbildungen an.

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.

Treiber und Motor der Initiative ist die IHK Lippe. Hier ist auch das Initiativenbüro angesiedelt. Die Wirtschaftsjunioren Lippe und der Arbeitgeberverband Lippe unterstützen das Projekt.

439 Unternehmen haben inzwischen das „Standortbekenntnis“ unterzeichnet und sind Mitglieder der Initiative. Ziel ist, mit frechen Sprüchen, bunten Bildern und vielen Aktivitäten die Vorzüge der Wirtschaftsregion Lippe und vor allem die Bedeutung der Industrie hervorzuheben.



Foto: IHK Lippe

Infos
SANDRA LÜTTECKEN
IHK-Initiativenbüro
Tel. 05231 7601-52
luetdecken@detmold.ihk.de



Foto: iStock/AlexBrylow

Konjunktur in Lippe:

Zuversicht steigt wieder

Erholt sich die lippische Konjunktur? Das Ergebnis der aktuellen Konjunkturmfrage der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold (IHK Lippe) lässt darauf hoffen. „Ob die Eintrübung der Konjunktur gestoppt ist, werden die nächsten Monate zeigen. Zur Jahreswende hat sich die Stimmung zwar weiter verschlechtert, aber der Blick in die Zukunft stimmt wieder hoffnungsvoll“, kommentiert Volker Steinbach, Präsident der IHK, die aktuelle Einschätzung. Der Konjunkturklimaindikator legte 2,9 Punkte zu und liegt nun bei 106,1 Punkten.

Nach zahlreichen Herausforderungen und einem schwierigen konjunkturellen Umfeld hat sich die Stimmung zur Jahreswende weiter eingetrübt. Nur noch bei 28,2 Prozent der antwortenden Unterneh-

men laufen die Geschäfte gut. Im Sommer 2019 meldeten dies noch 34,7 Prozent. Mittlerweile bewertet ein Sechstel (Sommer ein Achtel) die aktuelle Geschäftslage als schlecht. Eine ähnlich ungünstige Lagebeurteilung gab es zuletzt im Frühjahr 2013.

UNSIHERHEITEN BLEIBEN

Erste Anzeichen deuten aber darauf hin, dass es in diesem Jahr wieder aufwärts gehen könnte. Trotz des vorsichtigen Optimismus bleiben die (alten) Unsicherheiten: internationale Handelskonflikte, der mehrfach verschobene Brexit, zu viel Bürokratie. Und es kommen neue Unwägbarkeiten hinzu wie die aktuelle Eskalation im Nahen Osten. Knapp ein Viertel der lippischen Unter-

nehmen ist zuversichtlich, dass sich die Geschäfte positiv entwickeln. Dieser Anteil hat sich im Vergleich zur Sommerumfrage des letzten Jahres verdoppelt. Die Auftragslage ist gut. Das erste Quartal ist bei einigen Unternehmen bereits ausgelastet. Vertriebsgebiete konnten ausgeweitet und Neukunden mit erheblichem Wachstumspotenzial gewonnen werden. Außerdem haben sich neue Produkte nach und nach am Markt durchgesetzt. Weitere Produktinnovationen und neue Projekte lassen auf ein Umsatzplus hoffen.

WENDE IN DER INDUSTRIE?

Die Anzahl der Unternehmen, die eine Verschlechterung der Konjunktur befürchten, ist um sechs Prozentpunkte auf 22 Prozent zurückgegangen. Die

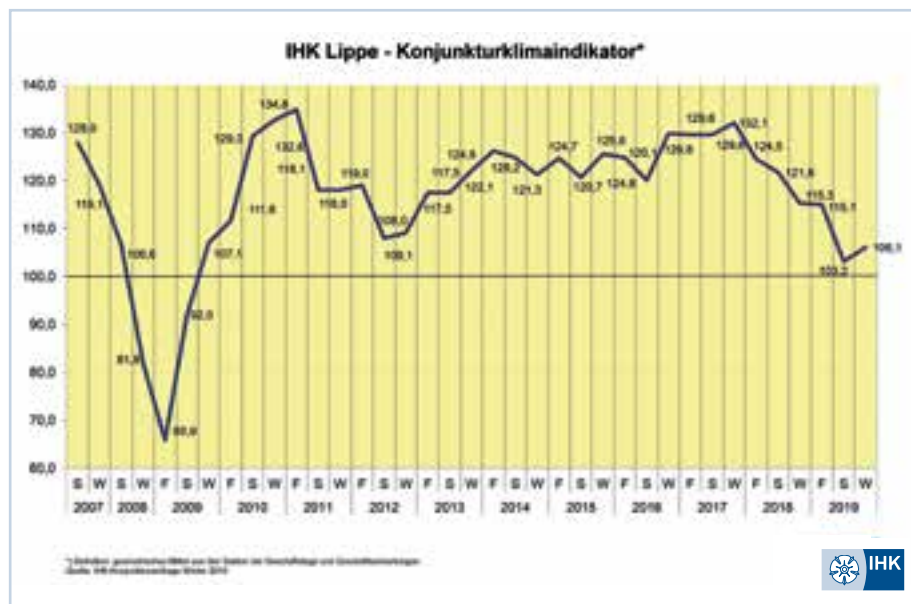
Industrie informiert wieder über positive Geschäftserwartungen. Im Bau und im Handel trüben sich die Geschäftsperspektiven allerdings zum Teil weiter ein. Im abgelaufenen Jahr waren die Investitionsausgaben der heimischen Unternehmen weit höher als erwartet. Für dieses Jahr planen mehr als ein Viertel der Antwortenden zusätzliche Investitionen. Im Mittelpunkt steht unverändert der Ersatzbedarf, gefolgt von Rationalisierung und Kapazitätsausweitung. Durch Rationalisierung und Automatisierung soll an der Kostenschraube gedreht werden. Bei gut einem Fünftel sinkt die Investitionsneigung.

WIRTSCHAFTSPOLITISCHE RAHMENBEDINGUNGEN VERBESSERN

Die lippischen Unternehmen klagen zunehmend über die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen. Der IHK-Präsident fordert daher die Politik auf, die Rahmenbedingungen umgehend zu verbessern: Steuerbelastungen müssen gesenkt und bürokratische Hürden endlich abgebaut werden, damit die Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben. Als aktuelles Beispiel für unsinnige Vorschriften nennt Steinbach die ab Januar dieses Jahres eingeführte „Bon-Pflicht“. „Damit will der Fiskus verhindern, dass Steuern hinterzogen werden – was aber ohnehin mit modernen Kassensystemen ausgeschlossen ist“, stellt der IHK Präsident fest. „Wir wollen eine Wende in der Klimapolitik, stattdessen produzieren wir umweltschädliche Papierberge, da Thermopapier mit Chemikalien belastet ist“, ergänzt Steinbach.

ROBUSTER ARBEITSMARKT

Die Beschäftigungsdynamik ist ungebrochen. Fast drei von zehn Unternehmen haben die Belegschaft vergrößert. Knapp ein Viertel hat sie verkleinert. Die Planungen deuten darauf hin, dass die Mehrheit den Mitarbeiterstab in 2020 konstant halten wird. Gut ein Sechstel der Antwortenden will neue Stellen schaffen. Der Fachkräftemangel bremst allerdings bei fast jedem zweiten Unternehmen die wirtschaftliche Entwicklung. Sofern kein zusätzliches Personal gefunden wird, müssten Aufträge abgelehnt werden. Ein Viertel denkt an Personalabbau. Bei einigen Unternehmen ist die Nachfrage rückläufig, bei anderen führen gesunkene Erträge zu Rationalisierungsbestrebungen, um im internationalen Vergleich wettbewerbsfähig zu bleiben. Das geplante Ausscheiden von Mitarbeiter/-innen wird



daher zur Neuorganisation genutzt. Tendenziell gehen die größten Impulse für den Arbeitsmarkt vom Dienstleistungsgewerbe aus. Die Industrieunternehmen sind in ihren Prognosen gespalten: Ein Viertel sucht zusätzliches Personal, ein Drittel will die Belegschaft verkleinern.

INDUSTRIE: TALSOHLE ERREICHT?

Die Industrie bleibt schlecht gelaunt. Der Saldo aus Gut- und Schlechter-Meldungen zur Geschäftslage liegt erstmals seit dem Sommer 2012 unter der Nulllinie. Elektrotechnik, Kunststoffindustrie sowie der Maschinen- und Fahrzeugbau verursachen diese negative Stimmung. In diesen Branchen sind Umsätze und Erträge rückläufig und die Auftragsbestände unbefriedigend. In der Chemischen und der Möbelindustrie scheint sich die Geschäftslage endlich wieder zum Positiven zu wenden. Bei diesen beiden Branchen hat sich die Kapazitätsauslastung im Vergleich zu den beiden Vorumfragen stark verbessert. Die Geschäftsperspektiven hellen sich entgegen den Erwartungen auf. Eine schrittweise Belebung der Konjunktur scheint in der heimischen Industrie möglich. Die Prognosen sind deshalb bei fast vier von Zehn der Antwortenden optimistisch. Im Sommer 2019 hatten nur 15 Prozent hoffnungsvoll in die Zukunft geblickt. Neue Projekte konnten akquiriert werden, die nun umgesetzt werden sollen. Die Klimadiskussion sorgt für neue Geschäftsfelder und den Einsatz neuer Materialien. Mit der Marktreife von Produktinnovationen kann der Vertrieb sowohl im In- als auch im Ausland ausgeweitet werden. Einsparungen durch internationale Einkäufe und eine Verbesserung der Arbeitsorganisation durch Rationalisierung und Automatisie-

rung sind geplant. Fast alle Branchen profitierten von der erhofften positiven Entwicklung.

Der Anteil der Skeptiker hat sich auf ein Sechstel nahezu halbiert. Brexit, Handelsstreit, Zolldiskussionen: Das sind Risiken, die zu großer Unsicherheit führen, insbesondere in einer stark exportabhängigen Wirtschaft wie in Lippe. Fachkräftemangel, eine unsichere Energieversorgung sowie steigende Energie- und Rohstoffpreise belasten die Industrie ebenfalls.

AUSLANDSINVESTITIONEN SICHERN KUNDENNÄHE

Die lippische Industrie hat im abgelaufenen Jahr erneut sehr hohe Investitionen im Inland getätigt. Für 2020 zieht die Investitionsneigung im Vergleich zur Sommerumfrage weiter an. Der Anteil der Industrieunternehmen, die auch zukünftig mehr investieren wollen, liegt in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Das Hauptmotiv für Investitionen im Inland ist unverändert der Ersatzbedarf gefolgt von Rationalisierungsbestrebungen. Ein Drittel der Antwortenden investiert in Kapazitätserweiterungen.

Aktuell sind sechs von zehn Unternehmen an Auslandsinvestitionen interessiert, das sind mehr als im Vorjahr. Knapp ein Sechstel plant, die Investitionsbudgets auszuweiten, ein Fünftel wird Investitionen außerhalb Deutschlands zurückfahren. Das mit Abstand wichtigste Motiv für Auslandsinvestitionen ist die Kundennähe. Es sollen aber auch tarifäre Handelshemmnisse vermieden, Wechselkurschwankungen abgesichert und der Rohstoffbezug gesichert werden.

Das Hauptaugenmerk liegt räumlich vor allem unverändert auf der Euro-Zone



gefolgt von Asien. China sowie Ost- und Südosteuropa (ohne EU) rücken weiter ins Blickfeld. Nordamerika und die sonstige EU verlieren demgegenüber stark an Bedeutung.

Auslandsinvestitionen dienen vornehmlich der Markterschließung, gefolgt vom Auf- bzw. Ausbau eines Vertriebs oder Kundendienstes. Aber auch die Möglichkeit, Produktionskosten zu sparen, ist ein wichtiger Beweggrund. Hinderungsgründe sind – wie im Heimatland – fehlende Fachkräfte, Währungs- und politische Risiken.

EXPORT OHNE DYNAMIK

Die Wettbewerbsposition der lippischen Wirtschaft im Ausland hat sich im abgelaufenen Jahr tendenziell verschlechtert. Der Export als Wachstumstreiber ist zurückgefallen. Die Exportmengen verharrten überwiegend auf dem Vorjahresniveau. Bei einem Viertel der Industrieunternehmen ist die Auslandsnachfrage gestiegen, bei einem Fünftel gefallen. Betroffen waren insbesondere die Elektrotechnik, der Maschinen- und Fahrzeugbau sowie die Metallindustrie.

Die Exportprognosen für 2020 bleiben verhalten. Die Herausforderungen der Weltwirtschaft und hohe Kosten belasten die heimische Wirtschaft. Allerdings entdecken gerade kleine und mittlere Unternehmen verstärkt Auslandsmärkte für sich. Ein Unternehmer berichtet, dass er vom Handelskonflikt USA – China profitiert, da sich chinesische Unternehmen nun dem deutschen Markt zuwenden und ihre Aufträge unter anderem in lippischen Betrieben platzieren.

BAU: KONJUNKTURAMPEL AUF ROT

Der Konjunkturklimaindex bei den IHK-zugehörigen Unternehmen aus dem Baugewerbe liegt so niedrig wie zuletzt im Frühjahr 2015. Umsätze und Erträge

waren im abgelaufenen Jahr entgegen den Erwartungen stark rückläufig. Die aktuellen Auftragsgänge sind unbefriedigend. Die Kapazitäten waren zur Jahreswende dennoch sehr gut ausgelastet.

Für die nächsten zwölf Monate setzt das Baugewerbe überwiegend auf eine Fortsetzung des jetzigen Geschäftsverlaufs. Der Anteil der Pessimisten steigt leicht an. Diese Unternehmen erwarten zurückgehende Umsätze. Probleme bereitet der Fachkräftemangel. Es fehlen u.a. Monteure, die den hohen Ansprüchen und Erwartungen der Kunden entsprechen.

HANDEL BLEIBT PESSIMISTISCH

Im Handel zeigt der Konjunkturklimaindex seit dem Sommer 2018 nach unten. Die Stimmung hat sich wieder verschlechtert und die Perspektiven bleiben im negativen Bereich. Für das jetzt begonnene neue Jahr werden allerdings keine weiteren Verschlechterungen erwartet.

Insgesamt bewertet der Handel jedoch die gegenwärtige Geschäftslage unverändert besser als die Gesamtwirtschaft. Das ist auf den Einzelhandel zurückzuführen, bei dem sich der Anteil der Unzufriedenen halbiert hat. Demgegenüber hat sich die Stimmung im Großhandel stark eingetrübt, weil Umsätze und Erträge gesunken sind. Dies hat zur Folge, dass die Lagerbestände zur Jahreswende tendenziell größer als saisonüblich waren.

AUFTRAGSRÜCKGÄNGE

Der Großhandel bewegt sich vornehmlich im Fahrwasser der Industrie. Einige Unternehmen dieses Wirtschaftszweigs leiden daher unter der schlechten Stimmung im verarbeitenden Gewerbe. Projektverschiebungen und kleinere Losgrößen führten zu Auftragsrückgängen. Darüber hinaus beklagen die lippischen Großhändler Preisverfall und intensiven Wettbewerb aus dem asiatischen Raum.

Dem konsumorientierten Großhandel geht es besser. Er konnte mit einem guten Sortiment punkten.

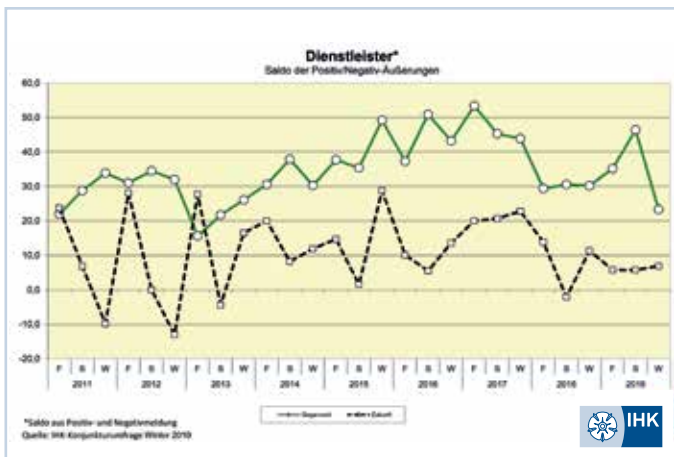
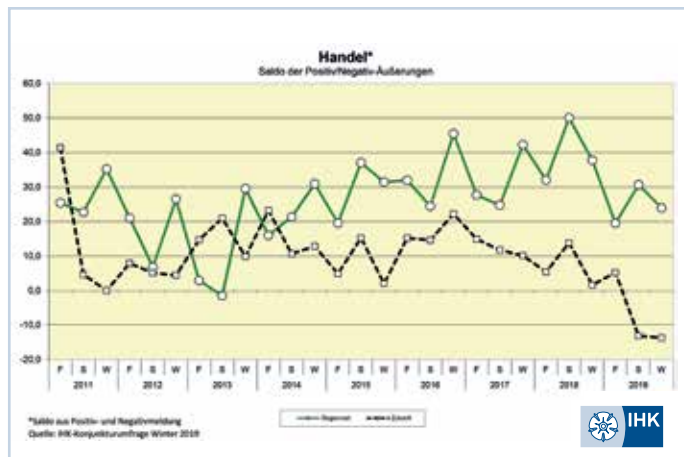
Bezüglich ihrer Geschäftsperspektiven bleiben die Händler pessimistisch. Die Umsatz- und insbesondere die Ertragsprognosen entwickeln sich negativ. Der stationäre Einzelhandel kämpft unverändert gegen den Wettbewerb des Onlinehandels. Einzelne Händler nehmen die Herausforderung des World Wide Web an. Sie wollen durch eine eigene Onlinepräsenz die rückläufigen Offline-Geschäfte ausgleichen. Andere Einzelhändler haben modernisiert. Sie hoffen, durch eine Neugestaltung des Ladengeschäftes wieder vermehrt Kunden ins Geschäft zu ziehen. Der Großhandel setzt darauf, dass er vom vorsichtigen Optimismus der Industrie profitieren kann.

DIENSTLEISTER: STIMMUNG TRÜBT SICH EIN

Der Konjunkturklimaindikator des Dienstleistungsgewerbes liegt mit 114,8 Punkten weit unter dem Ergebnis der Winterumfrage, aber immer noch über dem der Gesamtwirtschaft, des Handels und der Industrie. Auch bei den lippischen Dienstleistern ist die Stimmung stark eingebrochen. Verkehrs- und Versicherungswirtschaft haben diese Entwicklung verursacht. Diese beiden Branchen beurteilen die Geschäftslage fast ausschließlich nur noch mit „befriedigend“.

Reisebüros leiden – wie der Einzelhandel – stark unter Internetbuchungen sowie unter der Insolvenz von Thomas Cook, die zu Provisionseinbrüchen geführt hat. Das Transportgewerbe kann nicht expandieren, weil nach wie vor Berufskraftfahrer fehlen. In der Versicherungswirtschaft drücken niedrige Zinsen und hohe Kosten weiterhin auf die Erträge.

Die unternehmensbezogenen Dienstleister halten sich auf dem guten Niveau der Vor-



umfragen. Zu dieser Gruppe gehören unter anderem Unternehmensberater, Softwareentwickler und Werbeagenturen. Bei den Softwareentwicklern sind die Auftragsbücher gut gefüllt und die Kapazitäten besser als im Sommer ausgelastet. Unternehmensberater melden – je nach Zielgruppe und Schwerpunkt – eine gesplante Konjunktur: Unternehmensberater, die Themen der internen Organisation, Mitarbeiterbindung bzw. -motivation bedienen, sind angesichts des Fachkräftemangels aktuell stark gefragt. Im Übrigen verzichten florierende Unternehmen eher auf diese Dienstleistung. Erst wenn sich die Geschäftslage verschlechtert, steigt die Bereitschaft auf externe Berater zurückzugreifen.

ERTRÄGE UNTER DRUCK

An den Geschäftsperspektiven für die nächsten zwölf Monate ändert sich im Vergleich zur Sommerumfrage kaum etwas: ein Fünftel bleibt optimistisch, ein Sechstel skeptisch. Die Auftragslage ist gut, aber die Ertragsentwicklung hinkt hinter her. Insbesondere die Dienstleistungsbranche prangert die starken Restriktionen durch die Gesetzgebung an. In der Versicherungswirtschaft droht ein Provisionsdeckel. Eventmanager beklagen die unklare Gesetzeslage im Bereich Veranstaltungen. Städte und Gemeinden sind wegen der geforderten Sicherheitskonzepte verunsichert. Genehmigungen für Veranstaltung werden lieber abgelehnt oder die Veranstaltungen rechnen sich wegen der hohen Kostenbelastung nicht mehr. Im Speditionsgewerbe bleiben Berufskraftfahrermangel und die Ausweitung sowie Erhöhung der LKW-Maut die größten Hemmnisse. Chancen sehen die Dienstleister in der Erschließung neuer Geschäftsfelder und Märkte. Durch Neukundenakquise hoffen sie auf ein Umsatzplus. Die Versicherungswirtschaft könnte

von der Verbesserung staatlicher Zulagen und dem Ausbau der betrieblichen Altersvorsorge profitieren. Der anhaltende Bedarf im Bereich Softwareerneuerung und -weiterentwicklung sichert die Auftragslage bei den EDV-Unternehmen.

ANHALTEND NIEDRIGES ZINSNIVEAU

Die wirtschaftliche Situation der heimischen Kreditinstitute bewegt sich auf dem Niveau der Vorumfragen. Banken und Sparkassen sind zufrieden. Die starke Nachfrage nach Wohn- und Gewerbeimmobilien sorgte für eine hohe Kreditnachfrage im abgelaufenen Jahr. Die Kreditnachfrage der gewerblichen Wirtschaft sowohl für Investitionen als auch für Betriebsmittel war und bleibt ebenfalls hoch. Allerdings decken die Unternehmen unverändert einen Teil der benötigten Finanzierung aus eigenen Mitteln, weil alternative Anlageformen wenig lukrativ sind. Die Einlagen und die private Kreditnachfrage werden sich weiterhin lebhaft entwickeln. Für die nächsten zwölf Monate erwarten die lippischen Kreditinstitute mehrheitlich eine Verschlechterung des Geschäftsverlaufs. Die anhaltende Niedrigzinsphase und Negativzinsen für EZB-Einlagen führt weiterhin zu erheblichen

Anlageproblemen bei der zufließenden Liquidität. Die Erträge bleiben angesichts dieser Situation unter Druck. Banken und Sparkassen schließen nicht aus, dass die Delle in der Konjunktur doch nicht überwunden wird. Dies könnte negative Folgen für den Arbeitsmarkt und die Insolvenzen haben.

NEGATIVZINSEN KEIN TABU

Ein Teil der lippischen Banken und Sparkassen fordert von Unternehmen und institutionellen Anlegern „Verwahrentgelte“. Zwölf Prozent der lippischen Unternehmen sind von dieser Geschäftspolitik betroffen. Bislang sind Privatkunden ausgenommen. Für die Zukunft könnte sich einiges ändern: Weitere Kreditinstitute tragen sich mit dem Gedanken, Negativzinsen zu erheben und auch Privatpersonen könnten einbezogen werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den 188 lippischen Unternehmen, die die Umfrage beantwortet haben. In den teilnehmenden Unternehmen sind gut 20.000 Personen beschäftigt.

HMS

INDUSTRIEBAU

Wir machen das für Sie!

Generalunternehmen für hochwertigen Industriebau
 Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzflufen | 05222 - 944990 www.hms-industriebau.de



Auf die Plätze, fertig, los!

Fit für die Karriere: IHK-Lehrgänge und Seminare

AUSSENWIRTSCHAFT UND SPRACHEN

Tagesseminare

Warenverkehr in der Zollunion EU-Türkei	30.03.2020	250,- EUR
Intrastat 2020 in der Praxis – Die Statistik des grenzüberschreitenden EU-Warenverkehrs	10.03.2020	240,- EUR
Die Organisation der Exportkontrolle – Praxisseminar zur Erstellung der Arbeits- und Organisationsanweisung	26.03.2020	240,- EUR

Zertifikatslehrgang

Fachkraft Zoll (IHK)	20.03. – 10.06.2020	1.290,- EUR
----------------------	---------------------	-------------

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Lehrgänge

Geprüfte/-r Technische/-r Fachwirt/-in	21.04.2020 – 27.04.2023	4.520,- EUR
--	-------------------------	-------------

DIGITALISIERUNG

Zertifikatslehrgänge

Fachkraft für 3-D-Druck (IHK)	17.03. – 01.04.2020	1.850,- EUR
Digital-Transformation-Coach (IHK)	02.04. – 20.06.2020	1.690,- EUR

EINKAUF UND MATERIALWIRTSCHAFT

Tagesseminar

Kostensenkung im Einkauf	17.03.2020	240,- EUR
--------------------------	------------	-----------

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, INVESTITIONEN, STEUERN

Betriebswirtschaftliche Auswertungen lesen, verstehen, analysieren	25.03.2020	240,- EUR
Controlling Grundlagen	26.03.2020	240,- EUR

Zertifikatslehrgang

Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen (IHK) Baustein 2: Kosten- und Leistungsrechnung	20.04. – 25.06.2020 zzgl. 3 Termine	620,- EUR
--	--	-----------

IMMOBILIEN

Tagesseminar

Haus- und Mietverwaltung erfolgreich organisieren und abwickeln	16.03.2020	260,- EUR
Tipps zum rechtlichen Umgang mit schwierigen Mietern	27.04.2020	260,- EUR

KOMMUNIKATION UND PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

Tagesseminare

Kommunizieren in agilen Teams	02.04.2020	240,- EUR
Präsentieren ist einfach!	12.03.2020	240,- EUR
Selbstmanagement für effektive Veränderung	03.03.2020	240,- EUR
Forum Sekretariat und Büromanagement: Selbstbewusst das Sekretariat repräsentieren	17.03.2020	60,- EUR
Telefon und Empfang	11.03.2020	240,- EUR

MARKETING, VERKAUF, ÖFFENTLICHKEIT

Tagesseminare

Content-Marketing	19.03.2020	240,- EUR
Content rules: Wie Sie durch wertvolle Inhalte Ihre Zielgruppe auf Ihre Webseite locken		
Professionelles Auftreten im Kundengespräch	27.03.2020	250,- EUR

Zertifikatslehrgang

Online-Marketing-Manager/-in (IHK)	09.03. – 14.03.2020	1.550,- EUR
------------------------------------	---------------------	-------------

PERSONAL UND AUSBILDUNGSWESEN

Tagesseminare

Entgeltsysteme: motivierend, zeitgemäß und zukunftsweisend	12.03.2020	250,- EUR
Der Ausbilder als Coach: Führen und motivieren	03.03.2020	250,- EUR

Zertifikatslehrgang

Fachkraft für Personalwesen (IHK) – Lohn- und Gehaltsabrechnung	06.05. – 22.06.2020	420,- EUR
---	---------------------	-----------

RECHT

Tagesseminare

Workshop zur Umsetzung des Datenschutzmanagements der DS-GVO – Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VVT)	24.03.2020	165,- EUR
Workshop zur Umsetzung des Datenschutzmanagements der DS-GVO – Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)	24.03.2020	165,- EUR

ORGANISATION UND FÜHRUNG

Tagesseminare

Führungspsychologie – Werkzeuge für erfahrene Führungskräfte	11.03.2020	240,- EUR
Eventmanagement	24.03.2020	240,- EUR
In Führung gehen – Grundlagen Führung und Veränderung	19.03.2020	240,- EUR

Zertifikatslehrgang

Qualitätsmanager/-in	03.03. – 13.03.2020	1.290,- EUR
----------------------	---------------------	-------------

AZUBIS

Tagesseminare

Kundenorientierung für Azubis	06.03.2020	240,- EUR
Business-Etikette für Azubis: Umgangsformen in Ausbildung und Beruf	27.03.2020	240,- EUR
Zeitmanagement für Azubis: Zielorientiert in der Ausbildung und am Arbeitsplatz	03.04.2020	240,- EUR
Telefontraining für Azubis	24.04.2020	240,- EUR

Prüfungslehrgänge zzgl. Lernmittel und ggfs. Prüfungsgebühr

Nähere Informationen erhalten Sie bei **ANDRÉ REINISCH**, Tel. (05231) 7601-35, E-Mail: reinisch@detmold.ihk.de.

Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie Bildungsprämie, Bildungsscheck NRW oder Aufstiegsfortbildungsförderung!

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, auf alle Anbieter hinzuweisen, die Vorbereitungslehrgänge zu den Fortbildungsprüfungen der IHK Lippe anbieten und uns diese melden. Eine Zusammenstellung finden Sie unter <https://wis.ihk.de>

SEMINARTERMINE

Tagesseminar

CONTENT-MARKETING – WIE SIE DURCH WERTVOLLE INHALTE IHRE ZIELGRUPPE AUF IHRE WEBSEITE LOCKEN

Content-Marketing ist dem klassischen Marketing in vielerlei Hinsicht überlegen. Das Verhalten der Kunden hat sich geändert: Kunden informieren und recherchieren heute online, bevor sie Produkte kaufen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Content-Marketing im Detail funktioniert und wie Sie es in Ihrem Unternehmen einsetzen können. Neben den allgemeinen Grundlagen lernen Sie, was richtig guten Content ausmacht. Sie erfahren, welche Elemente es im Content-Marketing gibt und wie Sie diese in Ihrem Unternehmen einsetzen können. Zudem wird besprochen, wie Sie die Wirkung Ihres Content-Marketings messen. Zahlreiche Tipps und Tricks aus der Praxis runden den Tag ab. Sie kennen nach dem Kurs nicht nur die theoretischen Grundlagen, sondern sind in der Lage, die Inhalte direkt in ihre Unternehmenspraxis umzusetzen.



Foto: iStock®Rawpixel

Termin: 19.03.2020, 09:00–16:30 Uhr
Kosten: 240,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

Tagesseminar

PRÄSENTIEREN IST EINFACH!

Die Anzahl der Präsentation, die Tag für Tag gehalten werden, steigt kontinuierlich. Deshalb ist Präsentations-Kompetenz unerlässlich. Dazu gehört: Kontrolle über die eigene Stimme und Körpersprache, Abbau von Lampenfieber sowie wertschätzende und zielgruppenorientierte Sprache. Und last but not least: Kenntnisse über den Aufbau einer Präsentation. All diese Themen werden im Seminar behandelt. Kurze Impulsvorträge wechseln sich ab mit Übungseinheiten und werden ergänzt durch Trainer-Feedback sowie Tipps für die Umsetzung im Alltag.



Foto: iStock®ViktorCap

Termin: 12.03.2020, 09:00–16:30 Uhr
Kosten: 240,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

Zertifikatslehrgang

ONLINE-MARKETING-MANAGER/-IN (IHK)

Rund die Hälfte aller Marketingausgaben fließen inzwischen in Online Marketing Kanäle. Somit ist das Online Marketing als Werbestrategie in den Unternehmen nicht mehr wegzudenken. Über das Internet werden in kürzester Zeit weltweit mehr potenzielle Kunden erreicht als über jedes andere Medium. Deshalb ist es wichtig, dass Führungskräfte und Mitarbeiter das Internetgeschäft verstehen, bedienen und optimieren können. Sie möchten die breitgefächerten Möglichkeiten im Internet gewinnbringend nutzen? Dann ist unser Zertifikatslehrgang zum Online-Marketing-Manager passend für Sie. In der praxisorientierten Projektarbeit wenden Sie das frisch erworbene Wissen direkt an.



Foto: iStock®oatawa

Termin: 09.03.–14.03.2020, Mo.–Sa. 08:00–17:00 Uhr
Kosten: 1.550,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN
Tel. 05231 76 01-33
kluckhuhn@detmold.ihk.de

Zertifikatslehrgang

QUALITÄTSMANAGER/-IN (IHK)

Die unternehmens- bzw. branchenspezifische Organisation von internen und externen Audits, in Form von System-, Prozess- oder Produktaudits, liegt in der Regel in der Gesamtverantwortung von Q-Managern. Viele verfügen, mit Blick auf die Vielzahl von jährlichen Audits, auch selbst über eine Auditorenqualifikation. Bei der Besetzung von QM-Leitungspositionen wird dies oft vorausgesetzt. Qualitätsmanager beeinflussen durch ihre Tätigkeit maßgeblich den Erfolg eines Unternehmens.



Foto: ©ThinkstockPhotos

Termin: 03.03.–13.03.2020, Mo.–Sa. 09:00–16:30 Uhr
Kosten: 1.290,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN
Tel. 05231 76 01-33
kluckhuhn@detmold.ihk.de

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

WORKSHOP ZUR UMSETZUNG DES DATENSCHUTZMANAGEMENTS DER DS-GVO

– Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VVT)

Zu den Grundsätzen der Verarbeitung personenbezogener Daten gehören die Dokumentations- und Transparenzpflichten. Dabei erfüllt ein Datenschutzmanagement-System eine zentrale Rolle.



Foto: iStock®Bastian Weltjen

Das Verzeichnis

von Verarbeitungstätigkeiten ist ein zentrales Dokument im Datenschutz-Management. Darin werden die Prozesse beschrieben und der Schutzbedarf definiert. Ein Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten ist für alle regelmäßig ausgeführten Prozesse zu erstellen, bei denen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Dabei ist es unerheblich, ob der Prozess eigenständig oder als Auftragsverarbeitung ausgeführt wird.

In dem Seminar lernen Sie den Zweck, den Aufbau und die Inhalte des Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten kennen. Anhand von Standardprozessen lernen Sie, wie es erstellt wird und wie man es aktuell hält.

Termin: 24.03.2020, 09:00–13:00 Uhr

Kosten: 165,00 EUR

– Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)

Zu den Grundsätzen der Verarbeitung personenbezogener Daten gehören die Vertraulichkeit und Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten. Die technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs) enthalten die für die Sicherheit der Verarbeitung getroffenen Maßnahmen. Sie zu erstellen und prüfen und ggf. an veränderte Technologie-Standards anzupassen, ist eine der Pflichten aus der Datenschutz-Grundverordnung. Jede verantwortliche Stelle – also jedes Unternehmen, welches personenbezogene Daten verarbeitet, muss technische und organisatorische Maßnahmen erstellen.

In dem Seminar erfahren Sie mehr über den Aufbau und die Inhalte der technischen und organisatorischen Maßnahmen. Exemplarisch werden technische und organisatorische Maßnahmen erstellt.

Termin: 24.03.2020, 13:30–17:30 Uhr

Kosten: 165,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Die nachfolgenden Urteile können auch direkt unter der Internet-Adresse www.detmold.ihk.de – Beraten und informieren/Recht/Aktuelle Gerichtsentscheidungen – abgerufen werden.

Wirtschaftsrecht

WIRKSAMER VERGLEICH ÜBER ZURÜCKNAHME EINER NICHT-ZULASSUNGSBESCHWERDE

Die Revision ist zuzulassen, wenn eine Rechtssache grundsätzliche Bedeutung hat, die Fortbildung des Rechts oder die Sicherung einer einheitlichen Rechtsprechung sie erfordert, oder ein Verfahrensmangel geltend gemacht wird, auf dem die Entscheidung beruhen kann. Gegen die Nichtzulassung der Revision zum nächsthöheren Gericht können die Parteien eines Zivilprozesses den Rechtsbehelf der Nichtzulassungsbeschwerde einlegen.

Der Bundesgerichtshof hat keine rechtlichen Bedenken hinsichtlich der Wirksamkeit einer außergerichtlichen Vereinbarung, in der sich eine Prozesspartei – voraussetzungslos – zur Zurücknahme der Nichtzulassungsbeschwerde verpflichtet. Wird die Nichtzulassungsbeschwerde abredewidrig gleichwohl aufrecht erhalten, ist sie vom Gericht als unzulässig zu verwerfen.

Beschluss des BGH vom 22.05.2019
VII ZR 180/18
MDR 2019, 953

BEURTEILUNG DER SITTENWIDRIGKEIT EINES ANWÄLTlichen ZEITHONORARS

Bei der Beurteilung der Sittenwidrigkeit eines anwaltlichen Zeithonorars ist ein maßgeb-

licher Gesichtspunkt, ob dies auf der Höhe des Stundensatzes oder auf den angefallenen Tätigkeitsstunden beruht. Ist eine – aus der Sicht des Mandanten gesehene – Überhöhung auf den hohen Zeitaufwand zurückzuführen, spricht dies gegen eine Sittenwidrigkeit, sofern keine Anhaltspunkte für ein unangemessenes Aufblähen der Arbeitszeit vorliegen.

Für das Oberlandesgericht Düsseldorf sind Stundensätze von Rechtsanwältinnen von 250 Euro bzw. 350 Euro rechtlich nicht zu beanstanden. Daran ändert auch nichts, dass die gesetzliche Vergütung nur ein Fünftel oder gar ein Sechstel der gesamten nach Zeithonorar abgerechneten Tätigkeit beträgt. Die Kanzlei muss allerdings ihren Zeitaufwand nachvollziehbar und plausibel belegen, wobei im Streitfall auch eine Schätzung durch das Gericht zum Zuge kommen kann.

Beschluss des OLG Düsseldorf vom 08.01.2019
24 U 84/18
NJW 2019, 1956

Wettbewerbsrecht und gewerblicher Rechtsschutz



Foto: iStock®martin-dm

KEINE HINWEISPFlicht AUF SICHERHEITSLÜCKEN BEI „VERALTETEN“ SMARTPHONES

Ein Elektronikmarkt ist gegenüber seinen Kunden nicht verpflichtet, auf Sicherheitslücken und fehlende Updates



Maucke Sicherheits- & Feuerlöschtechnik e.K.

M • F • T

- Wartung und Verkauf von Feuerlöschern
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (NRA)
- Pyrotechnische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen • Brandmeldeanlagen
- Löschwassertechnik
- Stationäre Löschanlagen
- Baulicher Brandschutz
- Flucht- und Rettungswegsteuerung

Am Windbusch 5 • 32758 Detmold • ☎ 0 52 31 - 910 17 33

www.mft-maucke.com

des Betriebssystems der von ihm verkauften Smartphones hinzuweisen. Zwar sind Informationen über das Vorliegen von Sicherheitslücken für Verbraucher von großer Bedeutung, da hierdurch ihre Privatsphäre verletzt und erlangte Daten zu betrügerischen Zwecken missbraucht werden könnten. Das Oberlandesgericht Köln vertritt jedoch die Auffassung, dass es für den von einem Verbraucher-verband verklagten Fachmarkt einen unzumutbaren Aufwand darstellen würde, sich die Informationen über Sicherheitslücken für jedes einzelne von ihm angebotene Smartphone-Modell zu verschaffen.

Urteil des OLG Köln vom 30.10.2019
6 U 100/19
JURIS online

EINBINDUNG EINES ÄLTEREN BEKANNTEN WORTZEICHENS

Die Aufnahme einer älteren Marke, die als Synonym für eine bestimmte Methode benutzt wird und sich zu einer Gattungsbezeichnung entwickelt hat, in ein jüngeres Kombinationszeichen ist markenrechtlich nur dann zulässig, wenn das Gesamtzeichen nicht durch das aufgenommene, ältere Zeichen geprägt wird, sondern dieses gegenüber dem Gesamtzeichen weitgehend in den Hintergrund tritt. Der Bundesgerichtshof verneinte dies im Fall der Bezeichnung „Internationale Kneipp Aktionstage“. Da die geschützte Altmarke „Kneipp“ hier eine prägende Stellung in der Bezeichnung „Internationale Kneipp Aktionstage“ einnahm, lehnte das Gericht deren Eintragung als Marke wegen bestehender Verwechslungsgefahr ab.

Beschluss des BGH vom 14.02.2019
I ZB 34/17
WRP 2019, 1316

Mietrecht

EINSTWEILIGE VERFÜGUNG AUF RÄUMUNG UND HERAUSGABE VON GEWERBERAUM

Der Vermieter von Gewerberäumen hatte gegen den Mieter bereits ein rechtskräftiges Räumungsurteil erstritten. Erst bei der Räumungsvollstreckung stellte sich heraus, dass in Teilen der Räumlichkeiten ein Untermieter lebte, der nicht im Räumungstitel mitaufgeführt war. Das Kammergericht Berlin hatte sich mit der Frage zu befassen, ob eine Räumungsverfügung gegen den in der Wohnung lebenden Dritten möglich ist. Die in derartigen Fällen

einschlägigen Vorschriften der §§ 940, 940a ZPO gelten nämlich nur für Wohnraum.

Das Gericht kam zu dem Ergebnis, dass eine Räumungsverfügung unter Berücksichtigung der gesetzgeberischen Wertung der Vorschriften der §§ 940, 940a ZPO auch für gewerblich genutzte Räume zulässig ist. Wenn der Gesetzgeber schon die Räumung von Wohnraum im Wege einstweiliger Verfügung in diesen Fällen erleichtert zulässt, muss dies auch gelten, wenn die Räumung von gewerblich genutzten Räumen durch einstweilige Verfügung verlangt wird.

Beschluss des KG Berlin vom 09.05.2019
8 W 28/19
Grundeigentum 2019, 797

Arbeits- und Sozialrecht



Foto: iStock©Denise Hasse

RÜCKZAHLUNG VON FORTBILDUNGSKOSTEN IM RAHMEN EINES DARLEHENSVERTRAGS

Wird ein Arbeitnehmer auf Kosten des Arbeitgebers ausgebildet, so behält sich das Unternehmen in der Regel arbeitsvertraglich vor, die Ausbildungskosten ganz oder teilweise zurückzufordern, wenn der Arbeitnehmer bis zu einem bestimmten Zeitpunkt aus dem Betrieb ausscheidet und er die Beendigung des Arbeitsverhältnisses zu vertreten hat. Derartige Rückzahlungsklauseln scheitern u.a. häufig daran, dass sie nicht hinreichend nach dem Grund für eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses differenzieren. Das Landesarbeitsgericht Kiel weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass auch eine als Darlehenskonstrukt getroffene Abrede zur Rückzahlung von Fortbildungskosten in Form eines stufenweisen Erlasses einer Darlehensschuld faktisch einer Rückzahlungsabrede gleichkommt und sich an den gleichen (strengen) Maßstäben wie eine allgemeine vertragliche Abrede zur Rückzahlung von Fortbildungskosten messen lassen muss.

Urteil des LAG Kiel vom 21.08.2019
3 Sa 67/19
jurisPR-ArbR 43/2019 Anm. 3

Insolvenzrecht

ANFORDERUNG AN INANSPRUCHNAHME EINES KOMMANDITISTEN

Das Oberlandesgericht Bamberg hat sich im Rahmen der Inanspruchnahme eines Kommanditisten gemäß den §§ 171, 172 HGB (Handelsgesetzbuch) aufgrund erhaltener Liquiditätsausschüttungen mit der unter Juristen umstrittenen Frage befasst, welche Anforderungen an die Substantiierungslast des Insolvenzverwalters zur

Erforderlichkeit der Inanspruchnahme des Kommanditisten hinsichtlich der Vorlage der Insolvenztabelle zu stellen sind. Die Richter kamen zu dem Ergebnis, dass für die Darlegung der Erforderlichkeit der Inanspruchnahme eines Kommanditisten zur Befriedigung der Gesellschaftsgläubiger der Insolvenzverwalter eine Tabelle i.S.d. § 178 InsO, aus der sich das Ergebnis des Prüfungstermins ergibt, vorzulegen hat.

Urteil des OLG Bamberg vom 07.05.2019
5 U 99/18
jurisPR-InsR 14/2019 Anm. 1

Handel & Dienstleistungen

11. Tag der Versicherungswirtschaft



Foto: IHK Lippe

Freuen Sie sich auf diese Themen und Referenten:

Körpersprache und Wirkungskompetenz – Lassen Sie ihre Leistungen sichtbar werden!

Monika Matschnig, Wirkung.Immer.Überall, zeigt Ihnen wertvolle Tipps und Tricks.

Ein Update zu:

Ausgleichsanspruch, Provision und Haftungsmanagement

erhalten Sie von Dr. Michael Wurdack, Anwaltskanzlei Küstner, v. Manteuffel & Wurdack.

Vom Schadenregulierer zum Fernsehstar – Ein-Blick hinter die Kulissen

gibt Ihnen Patrick Hufen, Schadenregulierer und RTL-Versicherungsdetektiv.

Workshop für Auszubildende: „Ich mache mich selbstständig, als...Versicherungsmakler“

Termin: 6. März 2020, 9:30 bis 15:30 Uhr

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Zielgruppe: Alle Versicherungsvermittler, ihre Mitarbeiter und Auszubildenden sind herzlich willkommen.

Initiative „gut beraten“: Sie können 180 Minuten Bildungszeit erzielen.

Anmeldung unter www.detmold.ihk.de (Nr. 116132423)

Kontakt:

ALEXANDRA LINNEWEBER

Tel. 05231 7601-25

linneweber@detmold.ihk.de

Innovation & Umwelt

DIGITAL-TRANSFORMATION-COACH (IHK)



Foto: iStock/alexstl

Die digitale Transformation ist wohl die größte Herausforderung, der sich die Wirtschaft zurzeit stellen muss. Viele verbinden damit vor allem Technik und Prozesse, andere digitale Geschäftsmodelle. Immer mehr rückt auch die nötige Agilität, als Organisation unvorhersehbar und rasch wandelnden Kundenbedürfnissen folgen zu können, in den Blick. Dies erfordert neue Methoden, Zusammenarbeitsmodelle und Softskills. All diese Themen nimmt der Zertifikatslehrgang ganzheitlich in den Blick. Er vermittelt Grundlagen und Kernkompetenzen, um die digitale Transformation erfolgreich im eigenen Unternehmen treiben zu können.

Termin: 02.04.–20.06.2020, 09:00–17:00 Uhr

Kosten: 1.690,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN
TEL. 05231 76 01-33
kluckhuhn@detmold.ihk.de

ersten klimaneutralen Kontinent zu entwickeln. Zuvor hatte die Kommission in einer Mitteilung ihre Pläne für einen „European Green Deal“ bekanntgegeben. Der DIHK sieht in den Planungen der Kommission große Chancen für die deutsche Wirtschaft, solange die Wettbewerbsfähigkeit erhalten bleibe.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4648254)

ENERGIE-LABEL BEI LEUCHTEN (OHNE LEUCHTMITTEL) ENTFÄLLT

Seit dem 25. Dezember 2019 gilt die EU-Verordnung 874/2012/EU in Verbindung mit der EU-Verordnung 2019/2015. Lieferanten und Hersteller dürfen Leuchten (ohne Leuchtmittel) nicht mehr mit dem Energie-Label versehen. Leuchten, die vor diesem Datum in Verkehr gebracht wurden und das Energie-Label enthalten, können weiterhin verkauft werden. Der Handel sollte das Label ab sofort nicht mehr in der Werbung, im Laden und im Online-Shop einsetzen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4652166)



Foto: ©BAuA

BAUA: EMPFEHLUNGEN FÜR DIE GEFÄHRDUNGSANALYSE PHYSISCHER BELASTUNGEN

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) hat im Rahmen des Forschungsprojekts „MEGAPHYS“ das System der „Leitmerkmalmethoden“ zur Analyse, Bewertung und Beurteilung von physischen Tätigkeiten weiterentwickelt. Für die Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung wird nun für sechs Belastungsarten die Anwendung der Formblätter mit Handlungsanleitungen empfohlen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4660528)



Foto: ©Pixabay CCO

44 PROZENT DER GEFÄHR-LICHEN GEMISCHE FALSCH EINGESTUFT ODER GEKENNZEICHNET

Das sechste EU-weite „Enforcement Forum project“ (REF-6) hat erhebliche Verstöße bei der Einstufung und Kennzeichnung von gefährlichen Gemischen festgestellt. Die Europäische Chemikalienagentur fordert von Herstellern und Inverkehrbringern deutlich höhere Anstrengungen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4666368)

ENERGIEEFFIZIENZSTRATEGIE 2050 BESCHLOSSEN

Das Bundeskabinett hat Mitte Dezember die Energieeffizienzstrategie 2050 (EffSTRA) verabschiedet. In der Strategie wird für das Jahr 2030 das Ziel festgelegt, 30 Prozent weniger Primärenergie als 2008 zu verbrauchen. Zusätzlich notwendige Effizienzmaßnahmen werden im neuen NAPE 2.0 gebündelt. Einige Maßnahmen sind bereits Bestandteil des Klimaschutzprogramms. Der DIHK hatte eine Stellungnahme zum Entwurf der Strategie abgegeben.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4629832)



Foto: Fotolia/Pilippa

REACH: BEVORSTEHENDE EINORDNUNG VON PFBS ALS SVHC

Perfluorbutansulfonsäure und ihre Salze (PFBS) sollen als besonders besorgniserregender Stoff (SVHC) im Rahmen der Europäischen Chemikalienverordnung REACH eingestuft werden. PFBS kommt etwa als Beschichtung zum Fleckenschutz u. a. bei Textilien, ferner als



Foto: Fotolia/MH

ENERGIE- UND STROMSTEUER: ERMÄSSIGUNGEN SCHNELL BERECHNEN

Die IHK Lippe hat das Excel-Tool zur Berechnung der Energie- und Stromsteuer aktualisiert. Es enthält jetzt Tabellenblätter für das Jahr 2019 und 2020. Über die Möglichkeiten der Steuerbefreiung oder -ermäßigung für das produzierende Gewerbe informiert ein IHK-Merkblatt.

IHK Lippe können Unternehmen einfach und schnell berechnen, wie sich das finanziell auswirkt. Berücksichtigt werden die vom Vermittlungsausschuss beschlossenen höheren CO₂-Preise und die noch nicht beschlossene deutliche Absenkung der EEG-Umlage, die auf Berechnungen des Bundesfinanzministeriums beruhen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4540196)

STEUERLICHE KLIMASCHUTZ-FÖRDERUNG: NEUREGELUNGEN IN KRAFT GETRETEN

Am 1. Januar 2020 ist das Gesetz zur Umsetzung des Klimaschutzprogramms 2030 im Steuerrecht in Kraft getreten. Mit den steuerlichen Fördermaßnahmen des Gesetzes sollen Anreize zu umweltfreundlichem Verhalten und zur Senkung der CO₂-Emissionen gesetzt und gleichzeitig soziale Härten ausgeglichen werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4666876)



Foto: Fotolia/Christopher Meider

IHK-KOSTENRECHNER KLIMASCHUTZPAKET AKTUALISIERT

Ab 2021 sollen die CO₂-Emissionen im Verkehr und von Gebäuden bepreist und im Gegenzug die EEG-Umlage abgesenkt werden. Mit dem Excel-Tool der

'GREEN DEAL': EU-KOMMISSION KONKRETISIERT IHRE PLÄNE

Fast alle EU-Staaten haben sich beim EU-Gipfel am 12. Dezember auf das Ziel der EU-Kommission geeinigt, Europa bis 2050 zum

Flammschutzmittel oder in der Metallbeschichtung zum Einsatz.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4666274)



Foto: ©Yurlick Freepik

MEDIZINPRODUKTEVERORDNUNG KORRIGIERT: WICHTIGE FRISTVERLÄNGERUNG KOMMT

Der Europäische Rat hat am 25. November 2019 eine zweite Berichtigung der „Medical Device Regulation“ (MDR) veröffentlicht und damit die Übergangsfristen für viele Medizinprodukte der jetzigen Klasse I verlängert. Das Europäische Parlament hat das Corrigendum im Dezember angenommen. Das entlastet Hersteller, deren Produkte nach der neuen Norm höher klassifiziert werden und die dadurch erstmals von einer „Benannten Stelle“ zugelassen werden müssten.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4659788)

FÖRDERWETTBEWERB 5G.NRW: BIS 2. MÄRZ 2020 SKIZZE EINREICHEN

Die Landesregierung will Nordrhein-Westfalen zum Leitmarkt für den neuen Mobilfunkstandard 5G entwickeln. Mit dem Förderwettbewerb 5G.NRW richtet sie sich an Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie Kommunen. In fünf Förderschwerpunkten können bis 2. März 2020 Skizzen eingereicht werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4659136)

ERSTE AUSSCHREIBUNG BIS ENDE FEBRUAR: INNOVATIONS-PROGRAMM IGP

Das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) hat die erste Ausschreibung im Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP) für

kleine und mittelständische Unternehmen gestartet. Sie adressiert digitale und datengetriebene Geschäftsmodelle und Pionierlösungen. Die Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge endet am 28. Februar 2020.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4660286)

NEU AUFGELEGT: WIPANO FÖRDMT PATENTANMELDUNG UND NORMUNGSARBEIT VON KMU

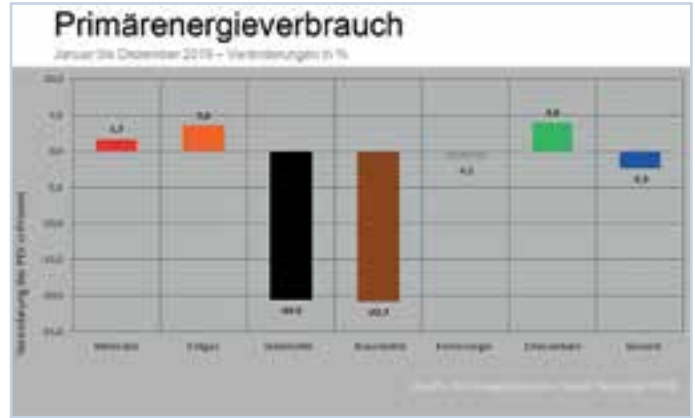
Das neu aufgelegte Technologieförderprogramm „WIPANO – Wissens- und Technologietransfer durch Patente und Normen“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) enthält neben der bisherigen Patentförderung neue Förder-elemente speziell für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Freiberufler sowie Start-Ups. Außerdem soll die Teilnahme an der Patent- und Normungsförderung erleichtert werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4660302)

KOSTENFREI: MIT DER DIN SPEC 33453 DIGITALE DIENSTLEISTUNGEN ENTWICKELN

Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen tun sich bei der Entwicklung digitaler Dienstleistungen schwer. Die bisher üblichen, eher starren Prozesse der Produktentwicklung sind dafür nicht geeignet. Praktiker aus ganz Deutschland haben mit der DIN SPEC 33453 ein kostenfreies Handbuch herausgegeben. Es enthält einen Werkzeugkasten mit Methoden, die Unternehmen aus dem industriellen Umfeld konkret dabei unterstützen, innovative digitale Services zu entwickeln.

www.beuth.de



ENERGIEVERBRAUCH 2019: WENIGER CO₂-EMISSIONEN DURCH RÜCKGANG DER KOHLEVERSTROMUNG

Der Primärenergieverbrauch in Deutschland ist 2019 laut dem Bericht „Energieverbrauch in Deutschland – Daten für das 1.-4. Quartal 2019“ der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen (AG Energiebilanzen) gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Prozent gesunken. Da der Verbrauch an Braun- und Steinkohle 2019 besonders stark rückläufig war und die erneuerbaren Energien weiter zulegen konnten, geht die AG Energiebilanzen von einem bereinigten Rückgang bei den CO₂-Emissionen um gut 7 Prozent oder reichlich 50 Mio. t aus.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4665818)

Aktuelle DIHK-Stellungnahmen



GEOLOGIEDATENGESETZ: DIHK FORDERT WEITERE ANPASSUNGEN



Foto: ©Pixabay

Das Bundeskabinett hat den Entwurf des Geologiedatengesetzes beschlossen. Es soll das Lagerstättengesetz von 1934 ablösen. Der DIHK hatte zum Referentenentwurf umfassend Stellung genommen und zahlreiche Regelungen

kritisiert. Die Änderungswünsche sind teilweise berücksichtigt worden. Der DIHK fordert in einer überarbeiteten Stellungnahme weitere Anpassungen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4666134)

ROHS-RICHTLINIE: DIHK BRINGT SICH IN EU-KONSULTATION EIN



Foto: IHK Lippe

Um Elektronikgeräten (RoHS-Richtlinie; 2011/65/EU) zu evaluieren, hat die EU-Kommission eine Konsultation durchgeführt. Der DIHK hat auf Basis konkreter Hinweise betroffener Unternehmen eine Stellungnahme abgegeben.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4551662)

International

WARENVERKEHR IN DER ZOLLUNION EU-TÜRKEI

Die Türkei liegt als Zielland deutscher Exporte weltweit auf Platz 18. Die deutschen Ausfuhren erreichten 2018 einen Wert von 19 Mrd. Euro. Für eine erfolgreiche Exporttätigkeit ist ein gutes Basiswissen in Zollfragen von großem Nutzen. Trotz Zollunion bestehen zahlreiche Ausnahmeregelungen und Genehmigungspflichten, die dem Exporteur meistens nicht bekannt sind. Rechtssicherheit und praktische Kenntnisse der Zollabwicklung sind daher der Schlüssel für ein erfolgreiches Türkeigeschäft.



Foto: thinkstock®Hemera

Termin: 30.03.2020, 09:00–14:00 Uhr

Kosten: 250,00 EUR, inkl. Verpflegung und Seminarunterlage

Infos:

ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

Problemen und Hindernissen bei grenzüberschreitenden Geschäften konfrontiert – trotz des freien Verkehrs von Waren, Dienstleistungen, Fachkräften und Kapital. Das zeigt eine aktuelle Umfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK). Unternehmen klagen jedoch über komplizierte nationale Regelungen und Verfahren, die vor allem Dienstleistungen erschweren. So bestehen etwa in der Baubranche weitgehende Registrierungspflichten. Oft ist zum Beispiel auch unklar, in welchem Staat die Umsatzsteuer bezahlt werden soll oder welcher Steuersatz anzuwenden ist. Teilweise werden für die Rechnungsstellung sogar nationale Bankkonten vorausgesetzt.

Rechnungsbeleg) zu einer Umsatzsteuerbefreiung bei Ausfuhren im nichtkommerziellen Reiseverkehr führen. Quelle: zoll.de

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4655080



Foto: iStock®Marina Glaunnikova

AKTUALISIERUNG DER EU-GUIDANCES ZUM EU-JAPAN-EPA

Die Europäische Kommission hat auf ihrer Website englischsprachige Guidance documents zu bestimmten Themen des EU-Japan-EPA veröffentlicht. Auch das Merkblatt des Zolls zum EU-Japan-EPA wurde angepasst. Quelle: zoll.de

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4660372

WERTGRENZE FÜR AUSFUHREN IM NICHTKOMMERZIELLEN REISEVERKEHR

Zum 1. Januar 2020 können für liefernde Händler nur Einkäufe ab einem Rechnungsbetrag von 50,01 Euro (je Kassen- oder

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4655102



Foto: iStock®Marina Glaunnikova

GROSSBRITANNIEN – BAU VON LAGERHALLEN BOOMT

Kaum eine Branche leidet bereits so stark unter dem geplanten Brexit wie der britische Bausektor. Die Analysten des britischen Baustoffverbandes Construction Products Association (CPA) rechnen für 2019 mit einem realen Umsatzminus der britischen Bauwirtschaft von 0,1 Prozent. Das ist der erste Umsatzrückgang seit 2012. Für 2020 prognostiziert der Fachverband lediglich ein minimales reales Umsatzwachstum von 0,5 Prozent. Schon 2018 legte die Branche nur geringfügig zu. Doch die Untersegmente entwickeln sich völlig unterschiedlich. So profitiert wohl kaum ein anderer Wirtschaftszweig so von dem geplanten Brexit wie der Lagerhallenbau. Nach einem Umsatzwachstum von 20 Prozent im Jahr 2018 rechnen die Analysten des Baustoffverbandes mit Zuwachsraten von 15 Prozent für 2019 und 20 Prozent für 2020. (gtai)



Foto: iStock®Marina Glaunnikova

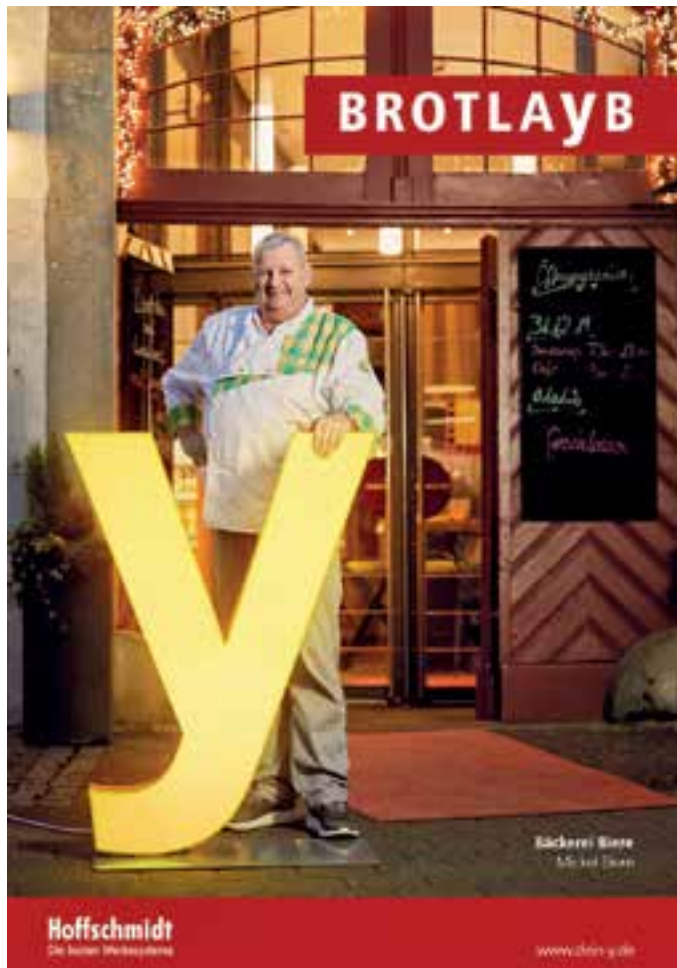
BETRÜGERISCHE BESTELLUNGEN AUS CHINA

In letzter Zeit häufen sich erneut Betrugsmeldungen deutscher Unternehmen bei den AHK-Büros in China. Während unvermittelte Anfragen mit hohen Auftragsvolumina die bisher typischen Tricks darstellen, sind mittlerweile auch neue Betrugsarten aufgetreten. Wengleich selbstverständlich der Großteil geschäftlicher Anfragen aus China seriös sind, ist zu befürchten, dass berufsmäßig agierende Gruppen versuchen, ausländische Firmen zu betrügen. Zahlreiche Anfragen deutscher Firmen nennen identische Firmennamen oder Kontaktdaten, sodass die AHK-Büros in China dringend zur besonderen Vorsicht bei derartigen Anfragen raten.

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4663210

DIHK-STUDIE ZU BINNEN-MARKTHINDERNISSEN 2019
Noch immer sind viele Unternehmen im EU-Binnenmarkt mit

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4670654



Bäckerei Bine
15. Juli 2019

Hoffschmidt
Die besten Werkzeuge

www.dihk.de



Wirtschaftsjunioren Lippe

Netzwerk der jungen Wirtschaft

Netzwerke begegnen einem überall. Doch was machen diese aus? Vor 70 Jahren hat die IHK Lippe junge Kaufleute angesprochen. Es hieß damals, diese sollten sich stärker in überbetrieblichen und öffentlichen Aufgaben engagieren. Am 20. April 1950 fand dann ein Ausspracheabend mit 17 Herren und einer Dame statt und die Basis für den „Kreis junger Kaufleute“ war gelegt. Aus diesen Jungkaufleuten wurde 1977 der „Juniorenkreis der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold“ und schließlich am 29. Oktober 1984 die „Wirtschaftsjunioren Lippe“ (WJ). Aber was macht die-

se auch nach 70 Jahren in Lippe aus? Ist der eingetragene Verein einfach nur da? Aus ehemals 18 Personen ist mittlerweile in Lippe ein Verband von über 270 Unternehmen und Führungskräften gewachsen. Natürlich finden sich hier heute auch noch viele „Schlipsträger“, doch es geht um das aktive Miteinander und den Austausch unter Gleichgesinnten – egal aus welcher Branche und wie groß oder etabliert das Unternehmen auch ist. Die Motivation, sich für die Region zu engagieren und diese nachhaltig zu gestalten, vereint alle Mitglieder und Interessierte gleichermaßen.

EINES UNTER VIELEN?

Die WJ sind nicht eines der vielen Netzwerke wie überall. Zwar findet man die WJ fast in jedem Kreis, mitmachen dürfen jedoch nur junge Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Führungskräfte. Und jung ist dabei auch wichtig, denn das magische Lebensjahr von 40 Jahren darf nicht überschritten sein. Das Engagement ist aber besonders wichtig. Es reicht nicht einfach einen Mitgliedsantrag auszufüllen, denn ein echtes Netzwerk lebt vom regelmäßigen Wirken. Deshalb durchläuft jede/r Interessierte eine Art Probezeit, in der eigene Projekte konzi-



Foto: © WJ Lippe

und Motiven. Nicht nur in Lippe, sondern auch bundesweit setzen wir Wirtschafts-junioren uns für Themen ein, die bewegen. Unsere Kernthemen und gleichzeitig unsere immanenten Herausforderungen sind

- Fachkräftenachwuchs vor Ort sichern
- Wettbewerbsfähigkeit am Standort erhalten
- Beruf und Familie leben
- Faire Bildungschancen bieten
- Generationengerechtigkeit stärken
- Flexiblen Arbeitsmarkt schaffen

BLICK NACH VORN

Die Wirtschafts-junioren blicken nicht nur auf 70 erfolgreiche Jahre zurück, sondern schauen vor allen Dingen nach vorne. Nicht nur in 2020 sondern auch in den nächsten Jahren stehen viele Projekte, Ideen und Herausforderungen auf der Agenda der jungen Fach- und Führungskräfte. In Lippe – und natürlich auch im Rest des Landes – wird beispielsweise die Digitalisierung auf allen Ebenen und vor allem in den Unternehmen ein elementares Thema sein. Bereits seit Jahren fahren die WJ in ihrer Organisation zweigleisig und organisieren sich digital. Demografisch ist es auch für die WJ nicht immer leicht, Mitglieder zu generieren. Doch dieser besondere Verband junger Unternehmerinnen und Unternehmer und Führungskräfte ist ein gelebtes Netzwerk, das nicht nur virtuell besteht, sondern in dem real vor Ort angepackt und verändert wird.

WELTWEITES NETZWERK

In 215 Kreisen in Deutschland engagieren sich rund 10.000 Unternehmer und Führungskräfte unter 40 Jahren. Wir sind global vernetzt und als größtes Netzwerk junger Wirtschaft in Deutschland vor Ort präsent. Wir bilden ein außergewöhnliches persönliches und berufliches Netzwerk, das auch auf der ganzen Welt junge Unternehmer und Führungskräfte zusammenbringt. Im weltweiten Netzwerk „Junior Chamber International“ engagieren wir uns mit 200.000 Aktiven aus der ganzen Welt für internationale Verständigung und nachhaltige Entwicklung. In der „G20 Young Entrepreneurs’ Alliance“ bringen wir die Perspektive junger Unternehmer in den G20-Prozess ein. Zusammen verantworten wir rund 300.000 Arbeitsplätze, 35.000 Ausbildungsplätze und mehr als 120 Milliarden Euro Umsatz. Dabei sind wir in allen Branchen und Bereichen erfolgreich, z. B. im Dienstleistungsgewerbe, in der Indus-

trie und im Handel. Bei all der Vielfalt eint uns unser Leistungs- und Gestaltungswille.

MITMACHEN

Vereine und Verbände wie die WJ leben vom Engagement und den Ideen des Einzelnen. Dabei spielen die Kreativität und der Einsatz in den Unternehmen eine wichtige Rolle. Doch aus dem Wirken des Einzelnen wird dann durch das gelebte Netzwerk etwas Großes.

In Lippe sind wir in fünf Arbeitsfeldern (Ressorts) thematisch unterwegs: Bildung, Unternehmertum, Innovation und Nachhaltigkeit, Politik und Mitglieder.

Wenn Du – bei den WJ wird gedruckt – mehr über uns und unser Engagement erfahren möchtest, freuen wir uns auf einen persönlichen Austausch mit Dir. Werde auch Du ein Teil unseres außergewöhnlichen Netzwerkes und lerne uns kennen!



Foto: IHK Lippe

CHRISTINA FLÖTER
Geschäftsführerin
WJ Lippe

piert werden und auch ein Training zum Start der Mitgliedschaft im Verein dazu gehört.

DAS GLEICHE SEIT 70 JAHREN?

1950 stand die Idee des Austausches ganz oben. Hauptziel des Kreises war und ist es nach wie vor, sich gegenseitig näher kennen zu lernen und gemeinsam weiter zu bilden. Die WJ mischen sich ein. Sie wollen mitgestalten und eigene Akzente setzen. Sich bei den Wirtschafts-junioren zu engagieren heißt, viel zu erleben und zu gestalten. Der Verband ermöglicht heute eine Bandbreite aus Erfahrungen

SAVE THE DATE

Auswahl an Veranstaltungen in 2020

- Interessentenstammtisch am 17. Februar (an jedem 3. Montag in den geraden Monaten)
- Jungunternehmerakademie am 25. April und 10. Oktober
- Sommerfest der WJ in OWL am 22. August
- Wahlarena zur Landratswahl am 3. September

WJ-Geschäftsstelle in der IHK Lippe

Tel. 05231 7601-640

info@wj-lippe.de

www.wj-lippe.de



Fotos: © Axel Bürger

Michael Steinbach und Sebastian Burchard über die Facetten ihrer Arbeit für die Wirtschaftsunioren

Mehr PS auf die Straße

Seit Ende Januar stehen Michael Steinbach als Vorsitzender und Sebastian Burchard als Stellvertreter an der Spitze der Organisation. 70 Jahre nach der Gründung fragten wir nach Visionen und Notwendigkeiten, nach dem Klischee und der Wahrheit.

IHK: Junge Männer mit Dauerkontakt zum Laptop, unterwegs vom Meeting in die nächste Power-Point-Präsentation, 20 Gramm Gel im Haar – ist das ein Wirtschaftsunioren in 2020?

BURCHARD: Kommen Sie Montagmorgen wieder vorbei. Ich trage dann einen schwarzen Overall und stehe an der Drehbank. *(Burchard denkt nach, sein Overall ist in der Wäsche...)*

STEINBACH: Zweite Korrektur: Wir sind ein Netzwerk für junge Menschen, nicht für junge Männer.

IHK: Also ist das Klischee von der digitalen Generation, von den jungen Unternehmern, die nur in der Cloud unterwegs sind, ebenso ein Märchen?

STEINBACH: Digitalisierung ist schon das bestimmende Thema der Gegenwart. Wir als Wirtschaftsunioren haben dazu sogar ein eigenes Ressort.

BURCHARD: Die Digitalisierung ist von Bedeutung und ist einfach nicht wegzudenken. Sie kommt, egal ob unsere Institution das will oder nicht.

STEINBACH: Wir stehen für ein Konzept mit weniger Papier...

BURCHARD: ...in meinem Unternehmen möchte ich ab 2021 papierlos arbeiten.

(Steinbach schaut Burchard mit einem leichten Stirnrunzeln an, kommentiert leise: „Echt schon in zwei Jahren?“)

IHK: Ticken in Lippe alle jungen Unternehmer so?

STEINBACH: Der Trend ist Realität.

BURCHARD: Aber nicht jede Firma sieht das als relevant an. Es gibt Branchen, in denen die Digitalisierung nicht den großen Stellenwert hat, weil es vielleicht mit Papier noch einfacher geht. Bei handwerklichen Arbeitsschritten beispielsweise.

IHK: Okay, dann wechseln wir mal in eine moderne Wirtschaftsdebatte. Können Sie mal ein Statement zur Start-Up-Kultur in Lippe formulieren?

STEINBACH: Die Kultur ist nicht wegzudenken. Aber wir sind nicht in Berlin.

BURCHARD: Wir setzen mit der Jungunternehmer-Akademie Akzente. Uns liegen alle Jungunternehmer am Herzen, nicht nur die Start-ups.

IHK: Gehört zu einem stylischen Start-Up-Konzept nicht auch Wagemut?

BURCHARD: Die Risikobereitschaft der Investoren ist in Lippe begrenzt. Das ist leider so.

STEINBACH: Nicht nur der Investoren. Auch die Gründer – wenn es kapitalintensiv ist – halten sich gern zurück.

IHK: Geld ist ein Thema – ohne Frage. Aber wie sieht es mit dem ehrenamtlichen Engagement aus? Wo steht der Nachwuchs in Sachen Ehrenamt?

STEINBACH: Es ist derzeit schwierig, junge Leute für die Arbeit im Ehrenamt zu begeistern. Das kann ich trotz leichter Zuwächse bei uns WJ sagen.

BURCHARD: Wir brauchen mehr Dynamik, eine größere Bereitschaft, die PS auf die Straße zu bekommen.

(PS auf die Straße. Burchard kennt sich mit PS aus, verkauft und baut Motorräder)

STEINBACH: Ja, Sebastian hat Recht, es ist etwas zäh. Dabei bieten die Wirtschafts-junioren ein starkes Netzwerk unterschiedlichster Unternehmertypen.

IHK: Was wäre, wenn Sie für die nächsten Jahre für die WJ einen Wunsch frei hätten?

STEINBACH: Mehr Eigenständigkeit, mehr Initiative bei den jungen Führungskräften, wäre meiner.

BURCHARD: Vielleicht müssen wir die Vorteile der Wirtschafts-junioren breiter darstellen...

IHK: Aber Unternehmer müssen natürlich auch „unternehmen“. Reicht da die Zeit noch für ehrenamtliches Engagement? Oder verharrt es bei den Kapitalisten, die in erster Linie Geld verdienen wollen?

STEINBACH: ...Geld verdienen?

(Burchard und Steinbach schauen sich an..., fragende Blicke, Antwort kommt)

STEINBACH: Ja. Wir besitzen Unternehmen, bauen bisweilen weitere auf, damit wir damit unseren Lebensunterhalt bestreiten können. Wir wollen Geld verdienen, dies ist jedoch nur ein Aspekt, der uns täglich antreibt.

BURCHARD: Ich stehe morgens aber nicht nur deshalb um 6 Uhr auf. Ich will Ideen umsetzen, weil ich eine Vision habe. Ich will neue Märkte finden, neue Geschäftsmodelle ausprobieren und bei den WJ andere Jungunternehmer überzeugen, auch kreativ zu sein.

STEINBACH: ...das ist dieser Unternehmegerist, der uns jeden Tag antreibt.

IHK: Im Work-Life-Balance-Zeitalter...

BURCHARD: Natürlich gibt es heute weitere Anforderungen an den Unternehmer. Teamgeist finde ich wichtig, näher an den Mitarbeitern dran zu sein.

STEINBACH: Ohne Frage. Die Welt hat sich gedreht. Der Mitarbeiter und seine Beziehung zur Arbeit haben sich geändert. Wir müssen diesem Wandel Rechnung tragen. Unternehmer müssen sich umstellen. Und tun dies auch.

IHK: Okay, Sie bilden die Doppelspitze der Wirtschafts-junioren Lippe. Warum dieses zusätzliche Engagement? Sie könnten auch Netflix-Serien schauen oder abends bei Ikea in der Warteschlange stehen.

BURCHARD: Bewegung, aktive Veränderung, ...

STEINBACH: Uns liegt zudem Lippe als Wirtschaftsstandort am Herzen. Wir leben hier.

BURCHARD: Persönlichkeitsentwicklung finde ich wichtig. Findet in der Ikea-

Schlange übrigens nicht statt. Ich bin auch bei 'Lemgo digital' und in einem IHK-Prüfungsausschuss dabei. Dabei sein, aktiv sein, gestalten.

STEINBACH: Wir, als Unternehmer und als Wirtschafts-junior, wollen Erfolg. Das geht nicht ohne sich für die Gesellschaft zu engagieren.

Das Interview führte Axel Bürger.

Der neue Vorstand wurde im Januar 2020 gewählt. Michael Steinbach (Detmold) und Sebastian Burchard (Lemgo) stehen ab jetzt an der Spitze der lippischen Wirtschafts-junioren.

Steinbach ist 32 und Prokurist bei der Steinbach AG. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Steinbach betreibt als Handels GmbH „Das Futterhaus“ am Gelskamp.

Burchard ist 28 und seit 2016 Geschäftsführender Gesellschafter der Motorrad Burchard GmbH in Lemgo-Laubke. Er ist seit kurzem verheiratet. Ab und an entwickelt er neue Software und schreibt Programme.



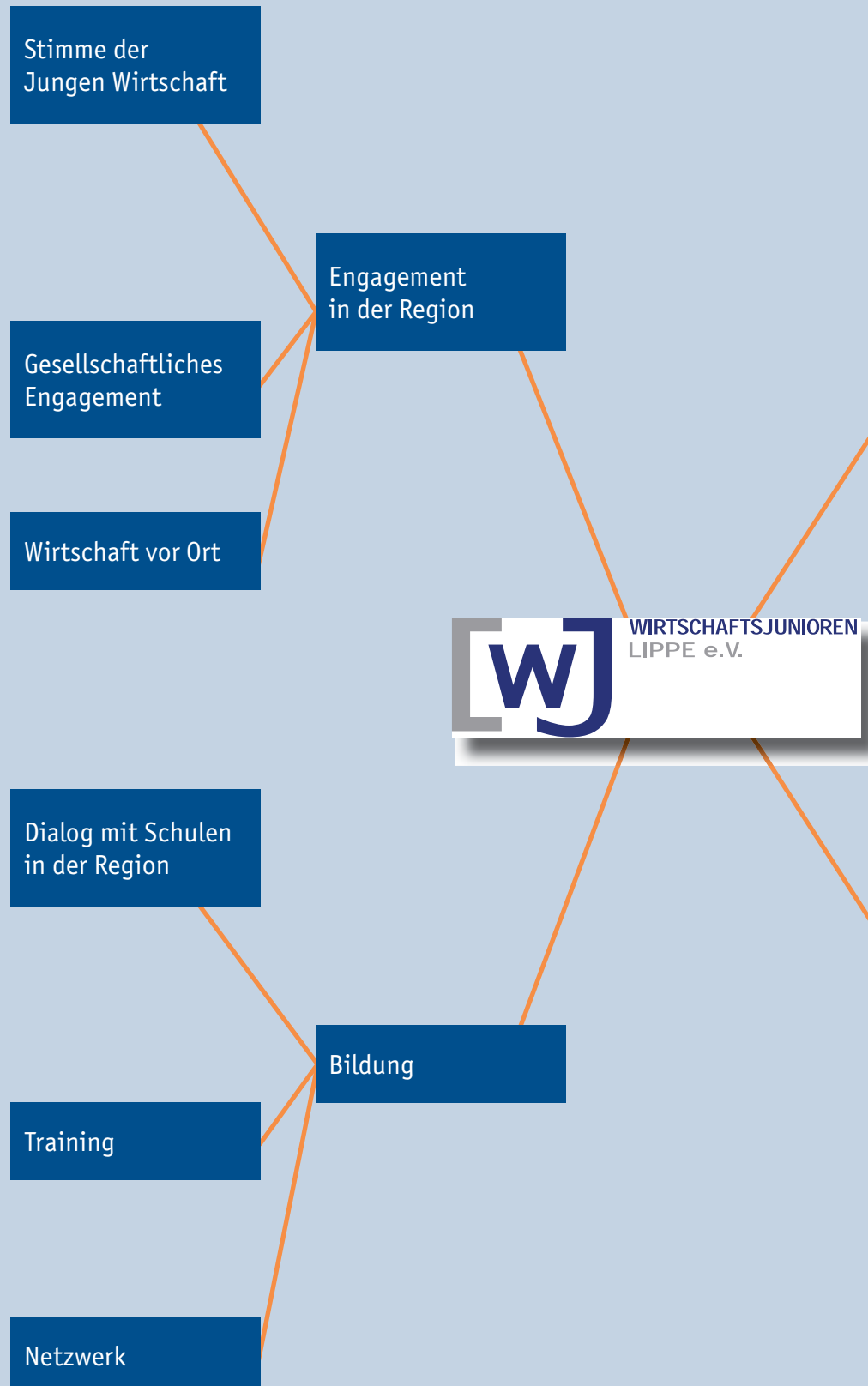
Michael Steinbach (li.) und Sebastian Burchard vom Vorstand der Wirtschafts-junioren Lippe

ENGAGEMENT IN DER REGION

Als unabhängige Stimme der Jungen Wirtschaft positionieren sich die WJ regelmäßig in der Region und bundesweit. In Lippe führen wir Kaminabende mit interessanten Unternehmen und Politikern durch. Bei Wahlen organisieren wir Wahlarenen (wie in 2020 im September zur Landratswahl). Dabei positionieren wir uns auch in den Medien zu aktuellen Problemen und Herausforderungen der Region. Regelmäßig finden darüber hinaus auch im Land, im Bund und auf europäischer Ebene so genannte Know-how-Transfers zum persönlichen Dialog in den Parlamenten mit Abgeordneten statt. Vor Ort werden auch soziale Themen in Angriff genommen. Mit der Aktion „Eins mehr“ wurde so eine Kooperation mit den lippischen Tafeln aufgebaut und mit den Wunschboxen wurden in zwei Begegnungsstätten für Geflüchtete Weihnachtswünsche von Kindern erfüllt.

BILDUNG

Im Themenfeld Bildung ist der Dialog mit Schulen in der Region essenziell. Bereits seit über 30 Jahren wird einmal im Jahr das Quiz „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“ in lippischen neunten Klassen durchgeführt und das Allgemeinwissen getestet. In diesem Jahr gibt es zudem ein Projekt mit dem Landestheater Detmold mit einem medienpädagogischen Hintergrund. Hier konnten sich Klassen für die Aufführung des Stücks „Homevideo“ und einen medienpädagogischen Workshop bewerben. Weiter führen die WJ in Kooperation mit der IHK an Schulen in Lippe Speeddatings durch, um Schüler näher an lippische Unternehmen zu bringen. Bei den WJ geht es auch um die persönliche Weiterbildung. Über unsere bundesweite Trainingsorganisationen bilden sich die Mitglieder in verschiedenen Trainings von Präsentationstechniken bis zur Markenstrategie weiter. Um in Lippe Mitglied zu werden, gehört deshalb auch ein kleines Training dazu.





NETZWERK

Die WJ sind ein starkes Netzwerk, dessen Mitglieder sich im Bundesgebiet und weltweit auf Konferenzen austauschen. Auf Bundesebene (Wirtschaftsjunioren Deutschland) und auf Landesebene (Wirtschaftsjunioren NRW) ist die junge Wirtschaft organisiert. Auch ein aktiver Austausch mit ausländischen Wirtschaftsjuniorenkreisen („Twinning“) bildet ein tolles Werkzeug. Das Netzwerk der Mitglieder vor Ort ist essenziell und lebt von deren Aktivität, dem Austausch und dem Dialog. Regelmäßig sind die WJ beispielsweise bei Betriebsbesichtigungen vor Ort in den Unternehmen und bieten zudem spannende Vorträge und Diskussionen über aktuelle Themenfelder.



Regional Academy 2019



Sommerfest 2019



Wirtschaftswissen im Wettbewerb



Wahlarena zur Europawahl 2019

UNTERNEHMERTUM

Bereits seit 70 Jahren ist der unternehmerische Austausch ein wichtiger Bestandteil der WJ. Seit 2018 führen wir die Jungunternehmer-Akademie Lippe als einen ganzheitlichen Workshop-Tag für frisch gegründete Unternehmen durch. Weiter ist der Dialog mit den Hochschulen vor Ort, beispielsweise durch das kooperative Projekt des BWL-Awards, essenziell und wird auch in den nächsten Jahren weiter ausgebaut. Ein Parade-Projekt beim Thema Nachhaltigkeit sind natürlich die Energie-Scouts, die ihren Weg von Lippe durch die WJ und die IHK in Deutschland machen.



WJ meets Lemgo digital 2019

Fotos: © WJ Lippe



Foto: © Axel Bürger

ZUR PERSON

Vincent Sander war bis Januar 2020 Vorsitzender der Wirtschaftsjuvenen Lippe. Mittlerweile sitzt er im Vorstand des Landesverbandes NRW. Der vierfache Vater ist verheiratet, hat eine Dauerkarte für den TBV Lemgo und die HSG Blomberg, lief bereits zweimal einen Marathon (Oslo und Berlin) und betreibt in Detmold sowohl die Immobilien am Wallgraben als auch gemeinsam mit seinem Vaters die Sander Projekt GmbH in der Westerfeldstraße als Geschäftsführender Gesellschafter.

Vincent Sander wurde in den Landesvorstand der WJ NRW gewählt

Zuhause auf der A2

Als Vorsitzender der lippischen Wirtschaftsjuvenen war Vincent Sander viel unterwegs. Ändern wird sich das künftig nicht. Auch, wenn Sander in Lippe nicht mehr an der Spitze der Organisation steht. Im November 2019 wurde er in Weeze in den Vorstand der Wirtschaftsjuvenen NRW gewählt und verantwortet hier das Ressort Unternehmertum. Einen Teil seiner Freizeit verbringt der 35-Jährige künftig auf der A2.

VON LIPPE NACH NRW

„Die Wahl fand im Flughafengebäude Weeze statt. Während wir tagten, sind aber nur drei oder vier Flieger gelandet“, erinnert sich der Detmolder. Diese überschaubare Verkehrsdichte dürfte auf der Autobahn ins Münsterland oder in den Ruhrpott nicht zu erwarten sein. „Wir tagen oft in Wuppertal, weil dort die Geschäftsstelle des Landesverbandes ist“, wagt Sander eine Prognose. Natürlich gibt es Delegiertenkonferenzen und Arbeitskreissitzungen, in seinem Volvo wird ihm die Freisprechanlage helfen.

„Ich telefoniere viel, wenn ich im Auto sitze. Eher geschäftlich, weniger privat. Wenn ich spät abends mal auf einem Rückweg Zeit für ein Hörbuch habe, hilft mir Audible, einen CD-Spieler hat mein Auto gar nicht mehr.“

ÜBERREGIONALES NETZWERK

Dieser Wandel der Elektronik im Wagen spiegelt vielleicht auch den Wandel im jungen Unternehmertum. Denn in diesem Ressort wird Sander sich engagieren. „Es geht ansonsten um das Netzwerk an sich, um Kontakte, um Meinungsbildung.“ Der 35-Jährige kennt über die Wirtschaftsjuvenen mittlerweile viele Spezialisten, nennt Lichtplaner oder Programmierer für komplexe IT-Vorgänge, die in Düsseldorf oder Paderborn ihre Firmen haben. „Es geht aber auch ums Einmischen. Ich war schon immer einer mit einer politischen Haltung – ohne jetzt ein Parteibuch zu brauchen.“ Das hat er bis heute nicht.

In Lippe hält er sich also ausreichend vernetzt, in Nordrhein-Westfalen dürfte

es am Ende des Jahres ebenso aussehen. Die Strecke von Detmold über Helpup bis zur Auffahrt in Bielefeld kennt sein Volvo bereits, allein schon wegen der Vorstandssitzungen (einmal im Monat) dürfte Regelmäßigkeit einkehren. Blicke die Frage, wie sich der junge Unternehmer Vincent Sander über die Klischees der Branche äußert. „Manch einer glaubt immer noch, dass ein Unternehmer mit dem Jaguar vorfährt, eine Zigarre im Hinterzimmer raucht und eine Bundfaltenhose trägt. So ist es nicht...“

UNTERNEHMER VON HEUTE

Vielmehr legt der Detmolder Wert auf flache Hierarchien, sieht sich eher mit dem Laptop am Küchentisch als in einem Herren-Club im Kaminzimmer. „Und die Gewinnmaximierung ist auch nicht mehr oberstes Ziel der jungen Unternehmergeneration.“ Außerdem sei Spaß bei der täglichen Arbeit, egal ob Ehrenamt oder Job, eine Maxime für ihn. „Zeit bekommt mehr und mehr eine andere Bedeutung“, so der studierte Betriebswirt.



Foto: © Axel Bürger

ZUR PERSON

Maximilian Wiens, verheiratet, 2 Kinder, lebt in Oerlinghausen. Im Sommer 2019 gründete er seine Firma synefex („Wir sind immer am Puls der neuen Technologien“). Seit Oktober 2019 ist er Mitglied bei den Wirtschaftsjuvenen Lippe.

Maximilian Wiens ist erst seit einigen Monaten selbstständig, aber engagiert bei den WJ Lippe

Hinein ins Netzwerk

Die Wurzeln liegen weder in Oerlinghausen, da lebt Maximilian Wiens, noch in Lage, da hat er sein Büro, noch in Bielefeld, da hat er studiert. Der 28-Jährige kam mit 13 Jahren aus dem Wolga-Gebiet in den Westen. Nach der Schule (Detmold) entschied er sich für ein Studium der Bioinformatik und Genomforschung. Mittlerweile sucht Wiens als Unternehmer der neuen Generation nach spannenden Aufgaben im Alltag, hat eine Festanstellung bei Arvato in Bielefeld aufgegeben, um „sein Ding zu machen“.

EIGENSTÄNDIGKEIT WICHTIG

„Ich würde mich nicht als Allrounder der IT bezeichnen, obwohl IT-Systeme in meinen Berufsfeldern natürlich eine Rolle spielen. Es geht stärker um Cloud-Technologie und Big Data“, so der Jungunternehmer. Die Sicherheit eines Schreibtisches im großen Bertelsmann-Konzern (Arvato gehört zu Bertelsmann) gab Wiens auf. Jetzt sucht er die richtigen Algorithmen auf eigene Rechnung. Es kann um neue Technologie und IT-Pro-

zesse in der Medikamentenherstellung gehen, um Künstliche Intelligenz oder DNA-Analysen. Ein grundsätzliches Talent für Mathe sieht der 28-Jährige als sinnvoll an. „Die Theorie der Informatik beruht auf Mathematik.“

WJ ALS PASSENDES NETZWERK

Als Unternehmer muss er natürlich ein viel größeres Augenmerk auf Kundengespräche, Marketing und Akquise legen, den IT-Spezialisten mit der Literflasche Cola und dem Pizzakarton, der nachts Zahlen an einander reiht, kennt er aus der Imageschublade, hat selbst aber wenig mit diesem Leben zu tun. Unternehmer zu sein, indes ist Wiens nicht fremd. Schon im Studium hatte er ein Gewerbe angemeldet, ist quasi mit den großen Cloud-Providern Google, Amazon oder Microsoft aufgewachsen.

Wer jetzt denkt, ein junger Mann, der sich gerade selbstständig gemacht hat, dürfte wenig Zeit haben, um auch noch in einem Netzwerk wie den Wirtschaftsjuvenen mitzumischen, irrt. „Ich bin

anfangs auf Messen unterwegs gewesen, habe Nächte in Hotelzimmern verbracht und gemerkt, dass Netzwerke sehr wichtig sind, wenn man als Unternehmer am Markt bestehen will. Nur die Visitenkarte tauschen, reicht allerdings nicht. Ich kannte die Wirtschaftsjuvenen schon als Student, hatte damals Kontakt zur IHK Lippe. Bei einem Sommerfest habe ich gemerkt, dass die Themen spannend sind, die Leute dynamisch agieren und dachte mir am Ende: Da mache ich mal mit.“

GEMEINSAM ETWAS BEWEGEN

Wiens will die Region stärken, geht gern in lippische Schulen oder besucht die Smart Factory auf dem Campus in Lemgo. Der zweifache Familienvater aus Oerlinghausen ist ein umtriebiger Typ. Die Präsentation vor Kunden liegt bei ihm quasi in der DNA – genauso die Leidenschaft, mit anderen jungen Unternehmern etwas auf die Beine zu stellen.

ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe Januar – November 2019

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	12	2,3	9.475	4,1	2.544.465	-2,0	1.713.983	1,7	67,4
Gummi- und Kunststoffwaren	27	3,5	4.223	2,5	659.256	0,6	181.905	2,4	27,6
Möbel	14	-2,6	1.743	-5,5	245.200	-10,3	62.136	-0,5	25,3
Maschinenbau	15	8,7	2.322	10,8	507.512	2,7	309.222	-3,6	60,9
Kraftwagen und Kraftwagenteile	5	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Metallerzeugnisse	11	10,1	1.182	5,9	150.817	1,6	49.677	-1,4	32,9
Holzwaren	2	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Chemische Erzeugnisse	8	0,0	1.245	2,8	355.329	-4,4	178.353	-8,7	50,2
Druckerzeugnisse	5	0,0	374	-1,3	61.851	3,0	k. A.	k. A.	k. A.
Nahrungs- und Futtermittel	8	-1,1	839	-0,1	250.459	0,5	55.724	-1,1	22,2
Elektronische und optische Erzeugnisse	3	0,0	368	1,0	60.818	4,2	34.848	k. A.	57,3
insgesamt	124	1,7	27.491	3,1	5.925.336	-2,0	3.100.912	-0,7	52,3

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.

Infos **ELKE STINSKI**, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland

nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2018 Jahres- durchschnitt	2019 November	2019 Dezember	Veränderungen gegenüber Vor- jahresmonat in %
2015 = 100	103,8	105,3	105,8	1,5

Infos **KAROLINA TIESSEN**, Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de



Vernichtung von Akten und Datenträgern

Damit sensible Daten bleiben, was sie sind: Streng vertraulich!

Veolia Umweltservice West GmbH
Industriestraße 9 • 32694 Dörentrup
Telefon: 05265 9499-0



Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse kann unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGB's der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

Angebote

REPARATURSERVICEBETRIEB FÜR WERKZEUGMASCHIENEN, der seit 25 Jahren besteht und eine gute Auslastung hat, sucht aus Altersgründen einen Nachfolger. Ein fester Kundenstamm (auch in OWL) ist vorhanden. Der Nachfolger sollte Erfahrungen im Bereich Reparatur-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Dreh-, Fräs-, Schleif- und Bohrmaschinen mitbringen. Die Werkstatt befindet sich in angemieteten Räumlichkeiten. Das Inventar sollte mit übernommen werden.
LIP-UA-698

REISEBÜRO sucht Nachfolger. Das Reisebüro verfügt über das gesamte touristische Veranstal-

tersortiment und eignet sich sehr gut für eine Existenzgründung oder als Filiale eines bestehenden Reisebürobetriebes. Die wirtschaftlichen Eckdaten des Reisebüros sind positiv und ausreichend für eine Existenzgründungsfinanzierung.
LIP-UA-713

Nachfragen

UNTERNEHMEN IM BEREICH VERARBEITENDES GEWERBE (auch andere Bereiche möglich) als Nachfolge gesucht. Ich bin 29 Jahre alt und suche eine langfristige berufliche Zukunftsperspektive mit Gestaltungsspielraum. Zurzeit leite ich eine Fertigung mit circa 130 Mitarbeitenden. Durch meine Ausbildung und die vergangenen Jahre in verschiedenen Produktionsbereichen habe ich mir viel praktisches Wissen über unterschiedliche Technologien und Prozesse angeeignet. Mitarbeiterführung, auch in Change-Prozessen, ist mir bestens bekannt, ERP-Systeme machen mir keine Angst und Digitalisierung ist eine meiner Herzensangelegenheiten.
LIP-UN-342

Infos
KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen. Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegen haben.

BLOMBERG
Gewerberäume zu vermieten, ca. 210 m², geeignet für Handwerk oder als Lagerraum, in Blomberg-OT.

DETMOLD
Büro 103 m², 1. OG 103 m² +

115 m², EG 110 m², Westerfeldstraße 8 zu vermieten. 120 m² Lagerfläche können zusätzlich angemietet werden.

DETMOLD
Repräsentative Geschäftsräume in der Westerfeldstraße 8, in

Detmold zu vermieten. Büro: 1. OG; 103 m², Halle: 75 m²

Infos
KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiesen@detmold.ihk.de

IHK LIPPE

Veranstaltung

Arbeitszeit und das Arbeitszeitgesetz

Fazit des Abends: Die Arbeitszeit ist vielen Gesetzen und Vorschriften unterworfen. Licht ins Dunkel brachte Rechtsanwalt Dr. Sören Kramer, Fachanwalt für Arbeitsrecht bei der Kanzlei BRANDI Rechtsanwälte, Detmold, und Mitglied des Rechts- und Steuerausschusses der IHK Lippe. Schwerpunktmäßig wurden die Regelungen des Arbeitszeitgesetzes zur täglichen Höchstarbeitszeit, zu Ruhepausen und Ruhezeiten besprochen. Der Arbeitgeber ist grundsätzlich für die Beachtung dieser Vorschriften verantwortlich. Außerdem verdeutlichte Kramer die neue EuGH-Rechtsprechung zur Erfassung der Arbeitszeit. Dieser hatte im Mai 2019 entschieden, dass Arbeitszeitbegrenzungen nicht nur auf dem Papier bestehen dürfen, sondern die Mitglieds-



Foto: IHK Lippe

Dr. Sören Kramer beantwortete Fragen zur neuen EuGH-Rechtsprechung

staaten auch die praktische Wirksamkeit gewährleisten müssen. Arbeitszeiten müssen aufgezeichnet und dokumentiert wer-

den. Abschließend rundete der Referent den Abend mit Sonderfällen ab und ging auf Fragen der Teilnehmer ein.

Maaß
INDUSTRIEBAU

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen



www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

Arbeitskreis Geflüchtete

Institutionen arbeiten Hand in Hand

Um sprichwörtlich „das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden“, lud die IHK Lippe zu einem vorweihnachtlichen Erfahrungsaustausch zur beruflichen Integration Geflüchteter ein. Die Treffen dienen in erster Linie dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch und beschäftigen sich mit den verschiedensten Aspekten der Flüchtlingsthematik, unter anderem mit rechtlichen Fragen. Ein wichtiges Thema im Jahr 2020 wird die Unterstützung von Auszubildenden mit Fluchthintergrund bei der Bewältigung der Anforderungen der Berufsschule sein.

Bislang wurden zahlreiche geflüchtete Menschen beim Einmünden in Praktika, Ausbildung oder Beschäftigung unterstützt. Bestehende Projekte haben sich vernetzt, neue Projekte konnten angestoßen werden und gemeinsame Veranstaltungen wurden durchgeführt.

Der Arbeitskreis tagt halbjährlich und arbeitet seit 2015 zusammen. Er besteht aus Vertretern der Agentur für Arbeit, des Jobcenters Lippe, des Kreises Lippe mit dem Ausländeramt sowie dem Kom-



Foto: IHK Lippe

Gelungenes Beispiel der Zusammenarbeit in der Flüchtlingsthematik: Akteure verschiedener lippischer Institutionen

munalen Integrationszentrum und dem Fachdienst Integration, der Stadt Detmold mit der Ausländerbehörde sowie dem Programm „JUGEND STÄRKEN im Quartier“, des Netzwerks Lippe, der Volkshochschule Detmold-Lemgo, der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe mit der „Koordination Geflüchtete“

und der IHK Lippe. Bei Fragen, bei Interesse an einer Einstellung aus dem Kreis der Geflüchteten sowie bei Anregungen oder Beratungsbedarf im Flüchtlingskontext steht der Willkommenslotse der IHK Lippe, **GERHARD PLATT**, Tel. 05231 7601-46, platt@detmold.ihk.de, zur Verfügung.

Verkehrsausschuss

Unterwegs am Paderborn-Lippstadt Airport

Auf ungewöhnlichem Terrain trafen sich die Mitglieder des IHK-Verkehrsausschusses bei ihrer jüngsten Sitzung. Der Geschäftsführer der Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH, Dr. Marc Cezanne, begrüßte alle Teilnehmenden am Paderborn-Lippstadt Airport (PAD) in Büren. Er veranschaulichte dessen Bedeutung für den stark auf Export orientierten Wirtschaftsstandort Ostwestfalen-Lippe. Zugleich verwies er aber auch auf zahlreiche Herausforderungen, die der Heimathafen gegenwärtig zu meistern hat. Neben der starken Konkurrenzsituation zu umliegenden Flughäfen, allen voran Kassel-Calden und Dortmund, sind dies die steigenden Luftsicherheitskosten, die Konsolidierung der Fluglinien sowie die Erkennung und Abwehr von Drohnen. Letztere verursacht einen enormen Mehraufwand nicht nur am Flughafen PAD. Mehr als 37.000 Flugbewegungen werden derzeit pro Jahr vor Ort abgewickelt, 4.000 davon sind Businessflüge. Die Passagierzahl beläuft sich auf nahezu 700.000.



Foto: IHK Lippe

Gewichtige Fachkompetenz versammelt am PAD

Neben der Entwicklung am und um den Flughafen informierten sich die Teilnehmenden auch über die Fortschreibung der Luftverkehrskonzeption NRW. Die Industrie- und Handelskammern in NRW haben dazu ein Eckpunktepapier mit Anforderungen formuliert. Sie betonen, dass eine aktualisierte Luftverkehrskonzeption die Chance bietet, die Wettbewerbsfähigkeit des Luftverkehrs-

standortes NRW zu sichern und bedarfsorientiert weiterzuentwickeln. Von der NRW-Landesregierung fordern die IHKs ein klares Bekenntnis zum dezentralen Flughafensystem. Dies sei für die internationale Erreichbarkeit der wirtschaftsstarke Teilregionen in NRW absolut notwendig. Eine Besichtigung des Flughafengeländes rundete das Programm ab.

Veranstaltung Corporate Makeathon „Zeit-Generator“ gewinnt

Wann entstehen die besten Ideen? Beim Spaziergang im Wald, bei der Zusammenarbeit mit Kunden oder kommt der Geistesblitz zufällig im langweiligen Meeting? Meistens ist es nicht möglich, auf einen Geistesblitz zu warten. Man kann aber dem Zufall auf die Sprünge helfen! Um neue Ideen in kurzer Zeit gezielt zu entwickeln, muss man die passenden Innovationsmethoden nutzen und einen passenden Raum schaffen!

Drei Experten des Fraunhofer-Instituts für Entwurfstechnik Mechatronik (IEM) führten im Januar in der IHK Lippe einen interaktiven Workshop mit dem Namen „Corporate Makeathon“ durch, eine Kombination aus „to make“ und „Marathon“. Und ums Machen ging es auch. Die Aufgabenstellung: Welche Produkte oder Dienstleistungen könnten das Leben im Smart Home wesentlich erleichtern?

In sechs Teams nahmen die 21 Teilnehmer die Sicht des Kunden ein, fokussierten ein Hauptproblem und entwickelten kreative Lösungsideen. Abschließend kam es zum finalen „Pitch“: Ein Vertreter aus jedem Team stellte die Lösungsidee in drei



Foto: IHK Lippe

Die Teilnehmer entwickeln Ideen und haben dabei viel Spaß

Minuten vor. Diese reichten von einer „smarten“ Warenbestandskontrolle bis hin zur digitalen Plattform, auf der man Partner fürs Einkaufen oder Putzen findet. Gewonnen hat der „Zeit-Generator“, eine App, die anhand von automatisierten

Menüvorschlägen einen digitalen Einkaufszettel erstellt und so Zeit einspart. Die Unternehmensvertreter haben viele neue Methoden kennengelernt, mit denen sie jetzt neue Ideen im eigenen Betrieb generieren können.

Geschäftskunden

Mit Sicherheit für Ihr Unternehmen.

www.lippische.de

Bei uns zuhause.
Lippische
Landes-Brandversicherungsanstalt

Hallen Industrie – Gewerbe – Lager
BARNTRUP - Kreuz B1/B66 bis 5.000 m² zu vermieten.
 Beheizt, neueste Sprinkleranlage für alle Güter, 3 Rolltore,
 Rampenumbau möglich, Parkplätze, Sanitärräume,
 Innenhöhe bis 8 m, Teilflächen möglich.

Mehr Details: info@wehrmann-immobilien.de **Tel. 05263-95 5290**

Wert erhalten. Wert schaffen.

**Die Altbauspezialisten:
Wir handwerken alles.**

Kramp & Kramp
 Die Altbauspezialisten für innen + außen

05261 96881-0 www.kramp-lemgo.de

Lippischer Senior-Experten-Service der IHK „Erfahrung ist Zukunft“

„Erfahrung ist Zukunft“ – das ist das Motto des Lippischen Senior-Experten-Service (LSES) der IHK Lippe. 36 aus dem aktiven Berufsleben ausgeschiedene Experten haben ein Ziel: Sie wollen ihre breit gefächerte Berufs- und Lebenserfahrung an Gründer/-innen und Unternehmer/-innen weitergeben. Die „alten Hasen“ ergänzen die Arbeit der IHK Lippe. Für Garten, Reisen und Enkelkinder haben sie trotzdem noch genügend Zeit. Der LSES ist seit mehr als 25 Jahren ehrenamtlich tätig. Die Senioren bündeln rund 1.400 Jahre Berufserfahrung und wertvolles Wissen.

22 dieser Manager im „Un“-Ruhestand trafen sich kürzlich zum Erfahrungsaustausch in der IHK. In 2019 war ihr Rat 33 Mal gefragt. Vorrangig haben die Seniorexperten die Unternehmer/-innen in Managementfragen beraten und sich mit ihnen zur Unternehmensstrategie ausgetauscht. Auch standen Themen wie Marketing und Kundengewinnung sowie Fragen zur Unterstützung in Krisensituationen im Mittelpunkt. Der LSES steht auch zu vertraulichen Gesprächen und zum Gedankenaustausch bereit.



Foto: IHK Lippe

22 Lippische Senior-Experten trafen sich zum alljährlichen Erfahrungsaustausch in der IHK Lippe. Seitens der IHK mit im Bild Hauptgeschäftsführer Axel Martens (hinten, 3.v.r.), Gründungsberaterin Elke Stinski (vorn, 1.v.l.) und Geschäftsführerin Maria Klaas (vorn)

Die Senioren diskutieren neutral und unabhängig mit dem Unternehmer/-innen Ideen und Visionen, aber auch Alltagsthemen und Herausforderungen. Unternehmer/-innen sollten allerdings frühzeitig den Rat der Senioren suchen, damit eine reelle Chance besteht, sie zu unterstützen.

Interesse am LSES?

Unternehmen und Gründer, die den Rat des LSES wünschen, sowie Personen, die sich für eine Mitarbeit in dieser Organisation interessieren, wenden sich in der IHK Lippe an

MARIA KLAAS, Tel. 05231 7601-29, klaas@detmold.ihk.de.

Arbeitskreis CE-Kennzeichnung/Technische Dokumentation Unfall! Und jetzt?

Schwere Verletzung an der Maschine? Das ist schlimm. Tödlicher Unfall? Der Albtraum! Im letzten Treffen des Arbeitskreises im Jahr 2019 ging es um die Prozesse, die von Seiten der Bezirksregierung und der Berufsgenossenschaften gestartet werden. Karl-Heinz-Kruse von der Bezirksregierung berichtete, dass beim Betreiber zunächst die Organisation des Arbeitsschutzes geprüft werde. Wenn die Möglichkeit bestehe, dass der Unfall eine technische Ursache hat, werde die für die Marktaufsicht zuständige Abteilung eingeschaltet. „Wir wenden uns dann an den Maschinenhersteller und fordern unverzüglich die gesamte technische Dokumentation in Papierform an“, so Helmut Schimmelpfennig von der Marktaufsicht. Skeptisch war das Plenum angesichts der Forderung, dass Maschinenhersteller auch die kompletten technischen Unterlagen von Fremdkomponenten mitliefern sollen. „Die bekommen wir in der Regel



Foto: IHK Lippe

Dieter Stötefalke, Moderator und Vorsitzender des Arbeitskreises, Helmut Schimmelpfennig, Karl-Heinz Kruse und Alois Hüing (v.l.)

gar nicht“, so eine häufige Aussage. Alois Hüing von der Berufsgenossenschaft Holz und Metall, wies darauf hin, dass die Maschinenrichtlinie eine Sicherheits-

richtlinie sei. Viele Unternehmen würden die Technische Dokumentation mit nicht sicherheitsrelevanten Informationen überfrachten.

Wirtschaftsdialog in Lage „Wir packen gern mit an“

Etwa 50 Unternehmensvertreter waren der Einladung der IHK Lippe zum Kommunalen Wirtschaftsgespräch in Lage gefolgt, um sich mit dessen Bürgermeister, Matthias Kalkreuter, auszutauschen. Zentrale Themen des Abends waren die Verbesserung der Breitband-Infrastruktur und des Straßenzustands, der Umgang mit den knappen Gewerbeflächen sowie die Leerstandsbekämpfung in der Innenstadt.

Insbesondere der schlechte Zustand der Elisabethstraße beschäftigte die Gewerbetreibenden. Kalkreuter versicherte, diese sei – neben etwa 100 anderen Projekten – im Straßenausbaukonzept enthalten, das 2020 kommen soll. Entscheidend dabei ist die Priorisierung. Kritischer sah er die Umsetzung der Umgehungsstraße. Es müsse über Alternativen nachgedacht werden, wie man den Verkehr um die Stadt herumleiten könne.

Konkrete Maßnahmen konnte der Bürgermeister für die Belebung der Innenstadt präsentieren. Hier sei bereits ein Programm in Arbeit. Das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept werde staatlich bezuschusst. Außerdem fördere die Stadt insgesamt zwölf Neueröffnungen mit je 10.000 Euro zur Leerstands-bekämpfung.



Foto: IHK Lippe

Luden zum Gespräch mit Unternehmerinnen und Unternehmern der Stadt Lage (von links): Axel Martens (Hauptgeschäftsführer IHK Lippe), Volker Sim (Geschäftsführer Skyline Express), Annina Häfemeier (IHK Lippe), Matthias Kalkreuter (Bürgermeister Lage), Volker Steinbach (Präsident IHK Lippe) (v.l.n.r.)

Auch die Entwicklung von Gewerbeflächen beschäftigte die Unternehmen. Freie Flächen seien kaum verfügbar und die Revitalisierung von Brachflächen läuft nur schleppend. Laut Kalkreuter sind neue Gewerbeflächen bereits im Regionalplan angemeldet. Sie müssen jedoch erst noch von der Bezirksregierung bestätigt werden. Hilfe versprach er bei der Einrichtung einer Bushaltestelle in den

Gebieten Sülterheide und Seelenkamp. Er will versuchen, gemeinsam mit der Kommunalen Verkehrsgesellschaft Lippe eine Lösung zu finden.

Abschließend bat Skyline-Geschäftsführer Volker Sim den Bürgermeister, die Wirtschaft einzubinden, wenn Not am Mann sei: „Wir sind Unternehmer. Geben Sie uns eine Schaufel in die Hand. Wir packen gerne mit an.“

Parlamentarischer Abend 2020

Der Parlamentarische Abend der IHK Lippe findet am

Dienstag, 31. März, 19.00 Uhr
im Hause der IHK statt.

Festredner ist Dr. Carsten Linnemann, MdB, stellv. Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.



Foto: Thorsten Schneider

Dr. Carsten Linnemann

IHK-Mitglieder sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Bei Interesse an einer Einladung wenden Sie sich bitte an

RENATE DAHMEN
Tel. 05231 7601-23
dahmen@detmold.ihk.de

Anmeldeschluss: 20. März 2020



D&S - Glanzleistungen in der Oberflächentechnik



- Schleuderradstrahlen
- Druckluftstrahlen
- Spritzverzinkung
- Farb- und Korrosionsschutzbeschichtungen

10 x in Deutschland
40 Jahre Kompetenz und Erfahrung
Qualitätsgeprüft nach DIN ISO 9001:2015

D&S Sandstrahltechnik GmbH & Co. KG
Borchener Str, 175
33106 Paderborn

Tel. 0 52 51 / 180 45-0
www.ds-sandstrahltechnik.de
info@ds-sandstrahltechnik.de



Arbeitskreis Versicherungsvermittler

Besuch im Feuerwehrausbildungszentrum

Der Arbeitskreis Versicherungsvermittler verbrachte einen interessanten Praxisvormittag im Feuerwehrausbildungszentrum in Lemgo. Meinolf Haase gab Einblicke in die Arbeit der Leitstelle. In dem rundum modernisierten Feuerwehrausbildungszentrum werden Feuerwehrleute, Helfer und Retter umfassend geschult.

„Im Einsatz muss man die richtige Entscheidung manchmal in Sekunden treffen. Das geht deutlich leichter, wenn man gut vorbereitet ist“, so der Fachdienstleiter Bevölkerungsschutz. „Im Jahr 2019 wurden in Lippe über 109.000 Einsätze in der Leitstelle koordiniert, darunter mehr als 56.000 Rettungseinsätze“, ergänzte Brandamtmann Rüdiger Wendt, Dienstgruppenleiter auf der Leitstelle Lippe. „Wir fackeln unser Haus 1.040 Stunden im Jahr ab, damit Retter andere Häuser in Minuten löschen können!“ so Bernd Müller, der unter anderem für Trainings im Brandübungshaus zuständig ist. Eine Vorführung der Brandsimulationsanlage konnten die AK-Mitglieder live erleben.



Meinolf Haase, Michael Falkenrath, stv. Arbeitskreisvorsitzender und Eckhardt Maaß, Arbeitskreisvorsitzender freuen sich über die Begrüßung durch Hans-Jörg Düning-Gast (3.v.l.), Verwaltungsvorstand des Kreises Lippe (v.l.n.r.)

Wenn es ernst wird, zählen manchmal Sekunden – und Know-how, Erfahrung und intuitiv richtiges Handeln. Sowohl die 16 lippischen Feuerwehren als auch

alle anderen Einsatzkräfte erwerben in authentischen Brandräumen und unter realistischen Bedingungen lebensrettende Qualifikationen.

Patentsprechtag

Entwickler und Erfinder nutzten ihre Chance

Unternehmensvertreter, Entwickler und Erfinder nutzten die Möglichkeit, sich von zwei Patentanwälten über Schutzrechte wie Patente, Gebrauchsmuster, Marken- und Geschmacksmuster informieren zu lassen. Wolfgang Eikel und Dr. Jürgen Wasner, Patent- und Rechtsanwaltskanzlei Eikel & Partner GbR aus Detmold, standen den Teilnehmern im Einzelgespräch zur Verfügung und gaben Hinweise und Tipps zu den mitgebrachten Skizzen, Zeichnungen, Beschreibungstexten und Prototypen. In ver-

traulichen Gesprächen wurde erklärt, was zum Beispiel als patentierbar gilt, wann Markenschutz beantragt werden kann, welcher Aufwand nötig ist und welche Kosten beim Einreichen eines Gebrauchsmuster- oder Patentantrages entstehen. Einige Teilnehmer waren doch sichtlich erstaunt darüber, was es beim Sichern der Schutzrechte alles zu bedenken gilt. So sollte man über die Patentierbarkeit einer Erfindung oder Entwicklung weder in der breiten Öffentlichkeit noch im privaten Umfeld reden, diese im öffentlichen

Raum nicht ausstellen oder ausprobieren oder Details veröffentlichen. Tipp: Erst mit Patentanwälten reden, dann Schutzrechte sichern – sofern die Bedingungen erfüllt sind – und erst dann damit an die Öffentlichkeit gehen. Auch 2020 wird im Herbst ein Patentsprechtag stattfinden.

Fragen zum Thema beantwortet
SVENJA JOCHENS
Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de.

HSF
BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSKLEIDUNG

**GROSSE AUSWAHL
& HEISSE PREISE**

Alverdisser Str. 26, Barntrup | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263 / 4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe

LEITERN-KESTING GMBH seit 1952

Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
32657 Lemgo-
Wiembeck

Tel. 05261/88092
Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de

NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

UNTERNEHMEN ERWARTEN RASCHE UMSETZUNG DER MITTELSTANDSSTRATEGIE



Foto: © Getty Images

Neue Mittelstandsstrategie: Es gibt noch viel zu tun, wie etwa die Reform der Grundsteuer zeigt

Berlin. Mittelständische Unternehmen und ihre Interessen rücken stärker in den Fokus des Bundeswirtschaftsministeriums: Das zeigt sich in der neuen Mittelstandsstrate-

gie, die sich in großen Teilen mit DIHK-Empfehlungen deckt. Dies gilt besonders bei Kernanliegen der Unternehmen wie Bürokratieabbau, Steuern, Außenwirt-

schaft. Ein erster wichtiger Schritt ist etwa das neue Bürokratieentlastungsgesetz. Vom Tisch ist zudem die Verschärfung einer EU-Richtlinie: Sie sollte Unternehmen vorschreiben, vermeintliche Steuergestaltungen auch bei rein nationalem Sachverhalten zu melden. Mit alledem ist eine wichtige Zwischenetappe gemeistert.

Denn es gibt noch viel zu tun, wie etwa die Reform der Grundsteuer zeigt. Die Unternehmen erwarten jetzt eine rasche Umsetzung der Maßnahmen. Die gesamte Bundesregierung muss dabei an einem Strang ziehen. Denn das Konjunkturklima wird immer rauer, die Betriebe müssen gegensteuern. Notwendig sind weniger Bürokratie, weniger Steuern, mehr Digitalisierung, aber auch mehr Freiraum für Innovationen und unternehmerischen Pioniergeist.

AUSBILDUNGSPRÜFUNG REICHT ALS SPRACHNACHWEIS FÜR GEFLÜCHTETE BEI 3+2-REGELUNG

Berlin. Geflüchtete, die im Rahmen der sogenannten „3+2“-Regelung eine dreijährige betriebliche Ausbildung in Deutschland erfolgreich abgeschlossen haben, können ausreichend gut Deutsch sprechen, um anschließend für zwei Jahre beschäftigt zu werden. Diese Einschätzung war bislang in den Ausländerbehörden nicht selbstverständlich. So wurden dort zum Teil zusätzliche Sprachzertifikate gefordert, um den zweijährigen Aufenthaltstitel zu erhalten.

Aus Sicht der IHK-Organisation muss aber die erfolgreich abgeschlossene Ausbildungsprüfung Nachweis genug sein. Dieser Ansicht hat sich nun auch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat angeschlossen. Auf Anregung des DIHK übernimmt das Ministerium diese Maßgabe in die Anwendungshinweise zu dem entsprechenden Gesetz, damit die Länder die Regelung einheitlich anwenden.

NEUES PROGRAMM UNTERSTÜTZT UNTERNEHMENSNACHFOLGE

Berlin. Unternehmerinnen und Unternehmer mit ihren potentiellen Nachfolgern zusammenzubringen – dieses Engagement soll künftig belohnt werden: Regionale Initiativen und Netzwerke, die sich in besonderem Maße für die frühzeitige Ansprache der Senior-Unternehmerinnen und

-Unternehmer sowie Übernahmemeisterungen eignen und beide Seiten zusammenbringen, können ab jetzt vom Bund einen Zuschuss erhalten.

Sensibilisieren, vernetzen, begleiten – darum geht es beim neuen Programm des Wirtschaftsministeriums „Unternehmensnachfolge – aus der Praxis für die Praxis“. Vorbild sind erfolgreiche IHK-Programme wie etwa „Nachfolge-Moderatoren“ oder „Nachfolger Clubs“. Im Vorfeld hat der DIHK gemeinsam mit IHK-Vertretern Gespräche mit dem Ministerium über ein solches Programm geführt. Fast 60 Regionalinitiativen haben sich nun beworben. DIHK und IHKs werden das Programm weiter eng begleiten, um Mittelstand und Familienunternehmen in den Regionen dabei zu unterstützen, den Generationswechsel gut zu bewältigen.

VERÖFFENTLICHUNG VON UNTERNEHMERISCHEN STEUERDATEN VERHINDERT

Brüssel. Eine gute Nachricht für alle Unternehmen, die im internationalen Wettbewerb stehen: Die Veröffentlichung länderspezifischer Steuerdaten von Unternehmen hat nicht die nötige Mehrheit im Rat für Wettbewerbsfähigkeit gefunden. Auch Deutschland hatte sich bei der Abstimmung enthalten. Die Veröffentlichung war auf EU-Ebene vorgeschlagen worden, kommt aber nun nicht.

Das bedeutet zweierlei: Erstens bekommen Unternehmen von außerhalb der EU, die

mit deutschen Unternehmen im Wettbewerb stehen, nicht ohne Gegenleistung Daten, die Rückschlüsse auf die Kalkulationsgrundlage dieser EU-Unternehmen zulassen. Darauf hatte der DIHK in politischen Gesprächen in Berlin und Brüssel hingewiesen. Zweitens steht die EU zu ihrer auf OECD-Ebene getroffenen Vereinbarung, solche Informationen nur zwischen den Steuerverwaltungen auszutauschen.

VERBESSERUNG BEI DER BÜROKRATIEKOSTENMESSUNG

Berlin. IT-Investitionen, Schulungen, aber auch etwa der Einbau von Filteranlagen sind einmalige Bürokratiekosten, die Unternehmen oftmals beschwerten. Sie sind aber in den Belastungsrechnungen der Bundesregierung bislang ungenügend berücksichtigt worden, wie der DIHK mehrfach hingewiesen hat.

Der Staatssekretärsausschuss für bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau hat nun nachgebessert: Zum 1. Januar 2020 sollen bei Neuregelungen verschiedene qualitative Ansatzpunkte zur Begrenzung des Umstellungsaufwandes berücksichtigt werden. Beispiele sind ausreichend lange Umsetzungsfristen, Ausnahmeregelungen für kleine Unternehmen oder aufwandsarme Verbraucherinformationspflichten. Von einer quantitativen Begrenzung der Kosten ist der Staatssekretärsausschuss jedoch vorerst abgerückt. Sie soll erst 2021 geprüft werden.

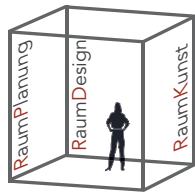
Profis & Profile



B&T malerwerkstätten | Bad Salzuflen

RaumAusbeute®

Marita Zurheide
Krumme Str. 10
32756 Detmold
05231 7019224
www.raumausbeute.de
info@raumausbeute.de



Bobe & Teuteberg steht für gut 60 Jahre Malerfachhandwerk in drei Generationen. Nachdem Malermeister Sergej Wunder drei Jahre das Team von Bernd Bobe und Peter Teuteberg verstärkte, übernimmt er nun die Verantwortung für die Belegschaft und das Equipment der B&T malerwerkstätten in Bad Salzuflen, Mühlenweg 1b.



Fotos: B&T malerwerkstätten

Sergej Wunder

INNENGESTALTUNG, Fassadenbeschichtung und Restaurierung – diese Kombination zuverlässiger Handwerkskunst mit zeitgemäßem Design und innovativen Techniken bieten Sergej Wunder und Mitarbeitende ihren Auftraggebern. Ob hochwertige Wand- oder Bodenbeläge oder die exklusive Palette an beeindruckenden Farben – sie treffen garantiert die richtige Wahl für den individuellen Einrichtungsstil privater oder

gewerblicher Projekte. „Unsere Referenzarbeiten in den Ausstellungsräumen der Böger Innenarchitektur GmbH, Bismarckstr. 6 in Bad Salzuflen sollen unsere Kunden inspirieren. Wir nehmen uns mit ihnen zusammen Zeit, um die perfekte Lösung zu finden.“ Dabei bedient sich Malermeister Wunder der Expertise eines englischen Traditionsunternehmens.

OHNE KOMPROMISSE produziert Little Greene eine umweltfreundliche Auswahl traditioneller und moderner Farben für jeden Bedarf. B&T nutzt als Partner die Little Greene Produkte: Farben, die eine unvergleichliche Farbtiefe aufweisen und – mindestens genauso besonders – die Little Greene Tapeten. „Hergestellt mit spezialisierten Druckverfahren nur auf den hochwertigsten Papieren wird die komplette Kollektion in



Trendstruktur Beton fürs Büro

..Qualität mit guten Partnern

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit B & T Malerwerkstätten GmbH & Co. KG!

Brillux
..mehr als Farbe

www.brillux.de

WULFF
Freunde des Handwerks. Seit 1890.

FREUNDE DES HANDWERKS. SEIT 1890.

Ihr Markenlieferant für das Maler-, Lackierer-, Tischler- und Bodenlegerhandwerk.
An zehn Standorten für Sie im Einsatz!

WULFF GmbH u. Co. KG | Wersener Str. 3 | 49504 Lotte | Tel. 05404/881-0 | www.wulff-gmbh.de

Bad Salzuflen | www.maler-owl.de | Mobil: 0160 808 26 83



Die Rost-Optik verleiht Wänden den Effekt schön gealterten Eisens

unserem Farbshop präsentiert“, schwärmt der Malermeister.

FASSADENBESCHICHTUNGEN sind ein ganz großes Thema bei B&T – ganz gleich ob Anstrich, Dekorputz oder Fassadendämmsysteme. Sie sollten nicht nur der optischen Verschönerung dienen. Nur fachgerecht verarbeitete Systeme erfüllen ihre Aufgabe und stellen zugleich dauerhaften Schutz und Wertsteigerung für die Fassade dar. Informationen über KfW-Fördermittel bei Energie-

einsparung durch Wärmedämmmaßnahmen stellt Sergej Wunder jederzeit bereit. „Die Sanierung unserer Altbausubstanz ist erst seit einigen Jahren zum Anliegen geworden. Es geht um die schwierige Aufgabe, das bauliche Erbe der Vergangenheit für die Gegenwart zu nutzen und für die Zukunft zu erhalten. Da sollte man der Fachkenntnis eines geprüften Restaurators vertrauen“, stellt Wunder die Bedeutung dieses Gewerks besonders heraus.



Gar nicht langweilig – Oberflächengestaltung in Grautönen

SafeHome®
Das MEHR an Sicherheit und Leistung

Tischlerei Schmidt
Holz-Systembau
Schönemarker Straße 4
32805 Horn-Bad Meinberg
www.holzsystembau-schmidt.de
☎ 05234/9215

SCHLAU - IHR PARTNER
Für Handwerk & Fachhandel

Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Werkzeuge • Bauchemie
Schlau Großhandels GmbH & Co. KG | Charles-Lindbergh-Ring 1 | 32756 Detmold
www.schlau-grosshandel.de

Tonner
Gerüstbau und -verleih

Mauerstr. 1 | 32791 Lage | fon 05232 18556 | www.tonner-geruestbau.de
Egal wo ... Wir helfen Ihnen hoch!

Wir gratulieren Herrn Sergej Wunder zur Geschäftsübernahme der B&T malerwerkstätten GmbH & Co. KG.
Auf eine weiterhin bunte Zusammenarbeit!

KnönerUllmann
100 Jahre Handwerk, 100 Jahre Erfolg

- Farben
- Bodenbeläge
- Fassadendämmung
- Tapeten
- Werkzeug

KnönerUllmann GmbH & Co KG
Grafstr. 8 - 32052 Herford
Info@knoenerullmann.de
www.knoenerullmann.de

Verstehen ist einfach.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Lemgo

Powerfrauen

Café Wortmann | Detmold



Fotos: Th. Schwarzer



Irina Pauls mit Tochter Irina und Mitarbeiterin Olga Braun (v.li.)

Am 18. Mai vergangenen Jahres war es soweit. Das Traditionscafé Wortmann in der Langen Straße 33, inmitten der Fußgängerzone Detmolds, öffnete seine Pforten unter neuer Führung. Irina Pauls ist die neue Inhaberin.

IHRE KONDITORLEHRE trat Irina Pauls vor gut zwanzig Jahren in der Konditorei Wortmann an. In dem Betrieb habe sie alles erlernt, was ihr heute zugutekommt. Es herrschte Lebendigkeit von früh bis spät. Auf allen Gebieten der modernen Konditorei erlangte sie ihr Fachwissen. Ihre Gesellenprüfung legte die

junge Frau vor der Handwerkskammer Bielefeld mit der Note sehr gut ab. „Ab diesem Zeitpunkt schlug mein Herz höher bei dem Gedanken, einmal selbstständig zu sein, um all meine Ideen und Kreationen als Chefin zu verwirklichen.“ Um dieses Ziel auch tatsächlich zu erreichen, war Irina Pauls nach ihrer Lehre Fachkraft in der Konditorei Burre. Darüber hinaus erlangte sie sowohl backtechnisches Wissen im Betrieb Biere als auch Kenntnisse in der qualitativen Herstellung von Torten und in der Eisherstellung im Betrieb Knigge in Bielefeld.

Das stilvoll eingerichtete Café bietet viele Leckereien

Den letzten Schliff bei der Eisherstellung erhielt Irina Pauls in der Eisfachschule in München.

IM FRÜHJAHR 2019 wurde für das Café Wortmann ein neuer Pächter gesucht. Endlich war Irina Pauls ihrem Ziel ganz nahe. Mutig bewarb sie sich um den Cafébetrieb, war sie doch über 20 Jahre dem Haus innig verbunden. Schließlich bekam sie den Zuschlag als Bestätigung für ihre langjährige gute und verlässliche Arbeit. Als besondere Unterstützung konnte Irina Pauls ihre Tochter gewinnen, die nach ihrem Bachelor Studium in

Sachsen gerade ihren Master begonnen hatte. Um sich künftig der Ausbildung junger Leute zu widmen, ist die Tochter nun im Begriff, den Ausbrowserschein zu erwerben.

KUNDENNÄHE zu pflegen ist der Konditorin und ihrem Team besonders wichtig. „Damit wir die Wünsche der treuen und der neu hinzugekommenen Gäste erfüllen können“, so Pauls. Alle Produkte werden aus eigener Herstellung angeboten. „Beste Qualität mit regionaler Frische zu vereinen, ist unsere Leidenschaft, insbesondere bei der



ANDRÉ LAROS
Meisterbetrieb

Heizung

Bäder

Solartechnik

Klempnerei

André Laros
Hauptstraße 29
32657 Lemgo

Tel: 05261 - 8 97 30
Fax: 05261 - 98 04 81

info@haustechnik-laros.de
www.haustechnik-laros.de

KassenSwoboda 

Kassensysteme Swoboda – Jens Swoboda

**Verkauf von Kassen & Zubehör, Beratung & Schulung,
Service & Wartung, Funklösungen & Warenwirtschaft,
Gebrauchtkassen & Waagensysteme**

Werner-Heisenberg-Straße 17, 32657 Lemgo
Tel: 05261/8 08 88 48, Fax: 0 52 61/8 08 68 90, Mobil 01 72/2 70 72 60
www.computerkassen.de, info@computerkassen.de

Handel · Gastronomie · Freizeitbetriebe · Dienstleister

Herstellung der Festtagstorten zu vielen Anlässen. Unser Renner ist die Residenztorte“, freut sich die Detmolderin über den Erfolg ihrer Haustorte.

DER CITY TREFF – so versteht sich das Café Wortmann – ist außerdem bekannt für sein erstklassiges Frühstück und seine Eisspezialitäten. Kleine Mittagsgesichter und der ach so beliebte Milchreis sowie besonders arrangierte Kaffeetafeln für die Gäste sind immer im Programm, ob zur Taufe, nach einer Trauung oder zu einem runden Geburtstag. Herzhaftes wie frische Salate oder hausgemachte Suppen stehen ebenfalls auf der Speise-

karte. „Einen pikanten Snack mit einem Glas Wein“, schlägt die Chefin für den entspannten Abschluss eines Meetings von Geschäftspartnern vor. Die Außengastronomie mit dem Straßenverkauf ist zu jeder Jahreszeit ein Publikumsmagnet: Sehen und gesehen werden – bei Kaffee und Kuchen, Waffeln mit heißen Kirschen oder einem erfrischenden Eis aus eigener Herstellung.

DER PARTYSERVICE steht besonders Unternehmen bzw. deren Mitarbeitenden zur Verfügung, wenn es beispielsweise im Büro etwas zu feiern gibt, sei es ein Jubiläum oder eine Beförderung.

robera
ESPRESSO COFFEE SYSTEMS

Einen Kaffee
**AUF GUTE
ZUSAMMENARBEIT!**

WWW.ROBERASYSTEMS.DE

Cafe Wortmann
Cafe & Bistro

Ihr Partyservice

Wir nehmen Ihnen Ihre Arbeit ab

- Canapés
- Kalte Platten
- Belegte Brötchen
- Suppen
- Bunte Gebäckplatten

Rufen Sie uns einfach an!

Lange Straße 33
32756 Detmold
Tel. 05231/3020688
info@cafe-wortmann.de

Informationen unter
Tel. 05231 911-195



Immer ein Genuss – die köstliche Residenztorte

Eier & Geflügel vom Sprengerhof

**Prima!
Weiter so!**

Familie Heupel
Sprengerweg 30 · 32760 Detmold
Telefon (05231) 47558 · Fax (05231) 469465
www.Sprengerhof-Lippe.de · info@Sprengerhof-Lippe.de

**Ulrich Pils
Elektrotechnik**

- Elektroinstallation • Lichttechnik
- Kommunikationsanlagen

Der Elektro-Fachbetrieb in Ihrer Nähe. Wir beraten Sie gern. Tel. 0 52 31 / 5 02 61

HEIMBS
MANUFAKTUR SEIT 1880

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

www.HEIMBS.COM

**Zukunft
Unternehmen
in Lippe**

Idee & Information

IT- und Bürolösungen | Kommunikation

WERKUNTERNEHMERPFANDRECHT

Ein völlig zu Unrecht, in der handwerklichen Praxis wenig beachtetes Recht des Werkunternehmers ist das Werkunternehmerpfandrecht aus § 647 BGB. Hier heißt es: „Der Unternehmer hat für seine Forderungen aus dem Vertrag ein Pfandrecht an den von ihm hergestellten oder ausbesserten beweglichen Sachen des Bestellers, wenn sie bei der Herstellung oder zum Zwecke der Ausbesserung in seinen Besitz gelangt sind.“ Die Voraussetzungen sind überschaubar. Das Pfandrecht kann an beweglichen Sachen entstehen, die der Werkunternehmer für den Kunden in seiner Werkstatt herstellt oder die der Kunde zum Zwecke der Reparatur oder Ausbesserung in seine Werkstatt gebracht hat. Das Pfandrecht entsteht also beispielsweise im klassischen Werkstattgeschäft am vom Kunden gebrachten Fahrzeug, an dem für den Kunden in der Werkstatt gebauten Möbelstück, an der hergestellten Gießform, dem Werkzeug usw. Lediglich im Baugewerbe wird das Pfandrecht eher selten bis gar nicht anzuwenden sein. Überall

dort, wo ein Gebäude errichtet oder etwas fest in ein Gebäude eingebaut wird, liegt naturgemäß hinterher keine bewegliche Sache mehr vor. Wird eine Sache aber in der Werkstatt hergestellt und dann nicht vor dem Einbau bezahlt, greift das Pfandrecht natürlich noch, z. B. bei der gebauten Küche, deren Herstellung vor dem Einbau abgerechnet wird. In der IT-Branche ist das Pfandrecht leider kein so scharfes Schwert. Das liegt im Wesentlichen an zweierlei. Zum einen wird bei Aufträgen, die reine Programmierarbeiten zum Gegenstand haben, keine bewegliche Sache hergestellt, zum anderen kann es sein, dass solche Verträge als Dienstverträge einzustufen sind. Da kommt es sehr auf die Details im Einzelfall an. Das ist anders, wenn im Wesentlichen Hardware zusammengestellt und veräußert wird oder der Kunde einen Computer in die Reparatur gibt. Die Ausübung des Pfandrechts ist einfach. Wenn dem Kunden eine Rechnung gestellt wurde, die dieser nach Fälligkeit nicht bezahlt, kann ihm gegenüber das Pfandrecht durch einfache Erklärung ausgeübt werden. Das sollte aus Nachweisgründen

schriftlich geschehen, muss es aber nicht. Eine Ausübung des Pfandrechts über AGB ist als sogenanntes rechtsgeschäftliches Pfandrecht zulässig. Zahlt der Kunde dann nicht, muss ihm schriftlich eine Zahlungsfrist gesetzt und mit Fristablauf die Verwertung des Pfandobjektes angedroht werden. Dieses Schreiben muss mittels Gerichtsvollzieher zugestellt werden. Bei einem rechtsgeschäftlichen Pfandrecht über AGB kann dieser Schritt im Prinzip zwar entfallen, es sollte aus Nachweisgründen aber trotzdem die Verwertung angedroht werden. Nach Fristablauf kann dann der Gerichtsvollzieher mit der Verwertung, üblicherweise im Wege der Zwangsversteigerung, beauftragt werden, §§ § 1233 bis 1240 BGB. Der zahlungsunwillige Kunde muss die Verwertung dulden, § 1228 Abs. 2 BGB. Wenn der Kunde der Meinung ist, den Werklohn in der geltend gemachten Höhe nicht zu schulden, ist er keineswegs rechtlos gestellt. Er kann sich gegen die Verwertung des Pfandgutes im Wege der Vollstreckungsgegenklage wehren. Innerhalb dieser Klage würde dann inzident auch geprüft, ob der Anspruch des Werkunter-

nehmers zu Recht besteht oder Einwendungen des Kunden berücksichtigt werden müssen. Hier würde dann auch geprüft, ob das Pfandrecht wirksam ausgeübt wurde. Bei einem über die AGB vereinbarten rechtsgeschäftlichen Pfandrecht kommt dann eine sog. AGB-Kontrolle zum Zuge. Wer hier keine Überraschung erleben will, sollte das Pfandrecht parallel im üblichen Wege geltend gemacht haben. Anwaltlicher Beistand ist hier, insbesondere bei der ersten Umsetzung des Pfandrechts anzuraten – sei es zur Forderungsdurchsetzung oder auch, ob ein Pfandrecht in Frage kommt. Denn in der Praxis wird es zur Verwertung selten bis gar nicht kommen. Wird dem Kunden klar, dass die Verwertung droht, ist schnell Einigungsbereitschaft hergestellt.



Martin Becker
Rechtsanwalt
und Mediator,
Winfried Becker &
Partner, Lemgo

Foto: amm GmbH & Co. KG

PLANUS mit Schwarmsteuerung.

Die intelligente Art der Beleuchtung.



PLANUS - Die Büroleuchte.



KOTZOLT®

Lagesche Str. 72 | 32657 Lemgo
www.kotzolt.com | info@kotzolt.de

EIN KLICK BEWEGT VIEL

Jeder kennt die Situation: Man sitzt am PC oder am Tablet und bestellt im Internet Produkte oder möchte sich schnellstens informieren. Spezielle Kundenportale sind auf den Nutzen zugeschnittene Lösungen, um den direkten Weg zu ermöglichen – sowohl für das B2C- als auch für das B2B-Geschäft. Dabei ahnt der Nutzer nicht annähernd, dass sein Berührungspunkt mit diesem System eigentlich nur die Spitze des Eisbergs ist und dass sich eine perfekt personalisierte Technologie bis weit unter die Oberfläche ausdehnt. Ein Kundenportal hat eine deutlich höhere

Komplexität als die reine Informationsdarstellung wie bei einer Website oder einem Webshop. Das Portal stellt dem Benutzer einen personalisierten Zugriff auf bestimmte, für ihn relevante Inhalte bereit. Darüber hinaus können Interaktionen wie Bestellungen, Lieferungen, Reklamationen etc. über einen digitalen Prozess standardisiert abgewickelt werden. Primäre Aufgabe des Portals ist, seinen (identifizierten) Benutzern individuell aufbereitete Daten zur Verfügung zu stellen und ihnen die Teilhabe an bestimmten Geschäftsprozessen zu gewähren. Bedarfsorientierte Kommunikation hält hier seit geraumer Zeit Einzug und

steht im absoluten Fokus, wenn es darum geht, seine Zielgruppe besser zu verstehen. Der Blick auf diese Customer Insights ermöglicht es schon in der technischen Konzeption, Kundenportale zu entwickeln, die nicht eine langweilige Bestellfunktion geben, sondern technisch hochentwickeltes und auf den Kunden zugeschnittenes Erlebniseinkauf ermöglichen. Kontextübergreifende Themen können z. B. Einkäufer nachhaltig an das System binden und neben dem reinen Konsum Informationen liefern, die dann fesseln. Mittlerweile gibt es für Portale ein umfangreiches Portfolio an Features und Applikationen, um den Service

am Kunden zu steigern und wirkliche Mehrwerte zu bieten. Dies können Partnerprogramme, Statistikreportings, Newsletter, Mediadatenbanken, Umfragen uvm. sein. Fazit: Für einen Klick muss man viel bewegen.

Weitere Informationen unter www.men-at-work.de



Magnus Kuhlmann
Digital Business
Solutions

Foto: MenatWork



und wann diese Angewohnheit zur Belastung werden kann, ist dabei individuell unterschiedlich. Fest steht, dass es vielen Menschen schwerfällt, auch nur für kurze Zeit auf ihr Smartphone oder digitale Medien zu verzichten“, sagt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. Sieben Prozent verzichten bewusst regelmäßig für ein paar Stunden darauf, auf Twitter, Facebook oder Instagram zu gehen, zwischendurch eine Nachricht zu schreiben oder durchs Netz zu klicken. 16 Prozent ist Digital Detox jedoch schon über einen oder mehrere Tage gelungen. Jeder Dritte (35 Prozent) sagt allerdings auch, kein Interesse daran zu haben, auf digitale Medien zu verzichten. Dabei ist diese Einstellung unter den Jüngeren stärker ausgeprägt: 45 Prozent der 16- bis 29-Jährigen wollen immer online bleiben, bei den über 65-Jährigen ist es immer noch jeder Vierte (24 Prozent).


Weitere Informationen unter www.bitkom.org

FAST IMMER ONLINE

Das Smartphone einfach mal ausschalten, aus den sozialen Medien ausloggen, das Tablet in die Schublade legen: Rund jeder zehnte Bundesbürger (11 Prozent) hat sich vorgenommen,

2020 zeitweise bewusst auf alle digitalen Medien zu verzichten. Das ist jedoch nicht immer ganz einfach, wie die Erfahrung zeigt: So sagt fast jeder Vierte (24 Prozent), es mit dem Digital Detox schon einmal versucht, dies jedoch nicht durchgehalten

zu haben. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.003 Bundesbürgern ab 16 Jahren. „Für viele ist es zur Gewohnheit geworden, zwischendurch immer wieder auf das Smartphone zu schauen. Ob



Sie wollen mehr Bekanntheit im WWW? Eine intergalaktische Website, mit der Sie gezielt mehr verkaufen? Ihr Ranking bei den Suchpatrouillen in Warpgeschwindigkeit verbessern?

Von unserer Web-Crew erhalten Sie alle Leistungen, damit Ihre Internetseite erfolgreich wird und bleibt:

www.onix.de

Sie geben das Ziel vor. Wir bringen Sie dorthin – mit digitaler Schubkraft und moderner IT-Technologie. Das Beste aus zwei Welten wird bei uns für Sie vereint. In der onix-Sternenflotte treffen XXL-Leistungen auf fachübergreifendes Teamwork, kreatives Denken und disziplinierte Sorgfalt.

onix - Dienstleistungs- und Handels- GmbH
Breite Str. 27 + Stiftstr. 28 | 32657 Lemgo | Tel.: 05261 98670 | info@onix.de | www.onix.de



Foto: ©Kotzolt/WINNI/Rolf Hellmeier

Planus bietet Licht für Wohlbefinden bei höchster Wirtschaftlichkeit

BLENDFREIER BILDSCHIRM

Um im Büro das Wohlbefinden zu erhöhen und entsprechend die Leistung zu steigern, wird eine optimale Beleuchtung benötigt.

Die Stehleuchte Planus erfüllt alle Anforderungen, die an eine Bildschirmarbeitsplatzbeleuchtung gestellt werden. Der Haupteinsatzbereich dieser Leuchte ist das moderne Büro. Wichtige Kriterien

für den Bildschirmarbeitsplatz sind höchste Entblendung sowie die Anpassung an typische Anforderungen im Office, beispielsweise Steh-Sitz-Arbeitsplätze. Mit ihrem längeren Leuchtenmast ist

eine freie Positionierung auch in offenen Büroflächen möglich. Stehleuchten werden dort positioniert, wo sie weder Blendung noch Reflexionen auf dem Bildschirm erzeugen. Bei Umstrukturierungen und Wachstum im Unternehmen zieht eine Stehleuchte mit dem Arbeitsplatz um – und steht immer an der richtigen Stelle. Kotzolt aus Lemgo bietet die Planus in unterschiedlichen Konstellationen an. Die Nutzer können mit einer Leuchte gleichzeitig bis zu vier Arbeitsplätze beleuchten. Die Konfigurationen richten sich nach ihren individuellen Wünschen. Zusätzlich kann eine Schwarmsteuerung in die Leuchte integriert werden. Angrenzende, untereinander vernetzte Leuchten laufen in einem voreingestellten, gedimmten Modus und erleichtern so die Orientierung. Bewegt sich die Person, so bewegt sich auch das Licht. Diese Eigenschaft ist besonders vorteilhaft für Großraumbüros.

Weitere Informationen unter www.kotzolt.com



APPS

für iOS, Android und Windows
Konzeption. Realisierung. Betreuung.



Wir beraten Sie gern!

Telefon +49 (0)5241 400479
Solunar GmbH . Verler Str. 302 . 33334 Gütersloh
www.solunar.de

Für alle, die lieber an ihrer Zukunft als an ihrem IT-System arbeiten.
Erfahrung und kompetenter Service seit 1993.

Wartung von IT und Serversystemen * Serviceverträge * 24h Service * Sicherheits- und Kommunikationslösungen * Telefonanlagen * Internetprovider * Office 365 Partner



**Budde E&L
GmbH**

Budde E&L GmbH
Augustdorferstraße 81
32758 Detmold

05232 70376-00
www.budde-edv.de

Winfried Becker & Partner

Steuerberater – Rechtsanwalt
Landwirtschaftliche Buchstelle – Mediator



Dipl.-Jur.
MARTIN BECKER
Rechtsanwalt
Mediator

Dipl.-Betriebswirt FH
ANDRÉ WITTEBORG
Steuerberater

SUSANN SPRICK
Steuerberaterin
Landwirtschaftliche
Buchstelle

Fachberaterin für
Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

**Doppelte Leistung aus einer Hand
Steuer- und Rechtsberatung**

Haus der Beratung - Engelbert-Kämpfer-Str. 4-6 - 32657 Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 93 71 - 0 info@wbecker-partner.de
Fax.: 0 52 61 / 93 71 - 71 <https://www.wbecker-partner.de>

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenzbekanntmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ

Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter „www.detmold.ihk.de“

Handelsregister

Diese Informationen sind als **kostenlose** kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handelsregisterabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.

Neueintragungen

HRB 9837 – **Blum & Lesemann Verwaltungs-GmbH**, Liemer Weg 68, **Lemgo**. Geschäftsführer: Jürgen Blum, Josef Papenkordt. Stammkapital: 25.000 EUR. 11.12.2019
HRB 9839 – **DiTo Shopping GmbH**, Dammstr. 4, **Bad Salzfluten**. Geschäftsführer: Dirk Brinkmann. Stammkapital: 25.000 EUR. 11.12.2019
HRB 9838 – **Elektro EVA Verwaltungs GmbH**, Imkerweg 13 b, **Augustdorf**. Geschäftsführer: Jakob Eva, Mark Eva. Stammkapital: 25.000 EUR. 11.12.2019
HRA 5952 – **Elektro EVA GmbH & Co. KG**, Imkerweg 13 b, **Augustdorf**. Pers.haft.Ges.: Elektro EVA Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 11.12.2019
HRB 9836 – **RCZ Invest GmbH**, Bielefelder Str. 289, **Detmold**. Geschäftsführer: Daniel Raczak. Stammkapital: 25.000 EUR. 11.12.2019
HRB 9840 – **Versicherungsmakler Beau GmbH**, Arndtstr. 2, **Lage**. Geschäftsführer: Manfred Beau. Stammkapital: 25.000 EUR. 11.12.2019
HRB 9842 – **Aussenposten Verwaltungs GmbH**, Hardisser Str. 64,

Lage. Geschäftsführer: Dr. Fritz Feger. Stammkapital: 25.000 EUR. 12.12.2019
HRA 5967 – **Aussenposten GmbH & Co. KG**, Hardisser Str. 64, **Lage** (Unternehmensberatung, Vermittlung von und Handel mit Graphik-Design- und Marketingleistungen sowie Lizenzen, Webdesign, Webentwicklung, Softwareentwicklung und -vermarktung, Webhosting, Onlinedienste). Pers.haft.Ges.: Aussenposten Verwaltungs GmbH. Drei Kommanditisten. 15.1.2020
HRB 9842 – **B28 UG (haftungsbeschränkt)**, Baumstr. 23, **Bad Salzfluten** (Beteiligungsgesellschaft). Geschäftsführer: Sven Wöhler. Stammkapital: 1.000 EUR. 12.12.2019
HRA 5955 – **Wöhler Immo UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Baumstr. 23, **Bad Salzfluten**. Pers.haft.Ges.: B28 UG (haftungsbeschränkt). Ein Kommanditist. 16.12.2019
HRB 9845 – **AGH-AHOI Gastro Hamburg GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold**. Geschäftsführer: Christopher Stapel. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Hamburg nach Detmold verlegt. 13.12.2019
HRB 9835 – **DDH Gastro GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold**. Geschäftsführer: Christopher Stapel. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Hamburg nach Detmold verlegt. 13.12.2019
HRB 9841 – **SIW Gastro GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold**. Geschäftsführer: Christopher Stapel. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Hamburg nach Detmold verlegt. 13.12.2019
HRB 9846 – **IKN Verwaltungs-GmbH**, Evenhausen 29 a, **Leopoldshöhe**. Geschäftsführer: Sascha Nebel. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.12.2019
HRA 5954 – **KAMBACH Trading und Engineering e.K.**, Sennestr. 21, **Oerlinghausen**. Inhaber: Werner Kambach. Die Niederlassung ist von Bielefeld nach Oerlinghausen verlegt. 13.12.2019
HRB 9844 – **Muckefuck The Next Generation UG (haftungsbeschränkt)**, Untere Mühlenstr. 6, **Bad Salzfluten**. Geschäftsführerin: Lydia Führung. Stammkapital: 1.000 EUR. 13.12.2019
HRB 9847 – **Sellmann Verwaltungs GmbH**, Begaer Str. 20, **Barntrop**. Geschäftsführer: Petra Sellmann, Frank Sellmann. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.12.2019
HRA 5956 – **SVP Verwaltungs GmbH & Co. KG**, Industriestr. 17, **Lage**. Pers.haft.Ges.: ProWachter GmbH. Ein Kommanditist. 16.12.2019
HRB 9848 – **BTS Solar & Haustechnik GmbH**, Heidersdorfer Str. 10, **Oerlinghausen**. Geschäftsführerin: Corinna Walkenhorst. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.12.2019
HRB 9850 – **Gellrich & Busch Motors GmbH**, Stukenbrocker Weg 36, **Oerlinghausen**. Geschäftsführer: Sebastian Johannes Gellrich. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.12.2019

GnR 143 – **Kommunale Wohnungsgenossenschaft Britensiedlung eG**, Marktplatz 5, **Detmold**. Vorstand: Michael Kirchner, Daniel Klei, Klaus Zimmermann. 17.12.2019
HRB 9851 – **MR Finance and Projects GmbH**, Im Hengstfeld 42 c, **Lemgo**. Geschäftsführer: Roy van Maanen. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.12.2019
HRB 9852 – **Pflegedienst Lotta GmbH**, Friedrich-Ebert-Str. 85, **Detmold**. Geschäftsführer: Felix Lange. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.12.2019
HRB 9849 – **Ultrasmed GmbH**, Alte Dorfstr. 42, **Dörentrup**. Geschäftsführer: Mehmet Fatih Kiratoglu. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Neuss nach Dörentrup verlegt. 17.12.2019
HRA 5958 – **IKN Kältetechnik GmbH & Co. KG**, Evenhausen 29 a, **Leopoldshöhe**. Pers.haft.Ges.: IKN Verwaltungs-GmbH. Ein Kommanditist. 18.12.2019
HRB 9853 – **Kruel Bausachverständiger-OWL Verwaltungs GmbH**, Hedderhagener Str. 30, **Lage**. Geschäftsführer: Lars Kruel. Stammkapital: 25.000 EUR. 18.12.2019
HRA 5962 – **Kruel Bausachverständiger-OWL GmbH & Co. KG**, Hedderhagener Str. 30, **Lage**. Pers.haft.Ges.: Kruel Bausachverständiger-OWL Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 3.1.2020
HRA 5959 – **Denis Broschwig e.K.**, Vor dem Slavertore 18, **Lemgo** (Ambulanter Pflegedienst). Inhaber: Denis Broschwig. 19.12.2019
HRB 9854 – **HPS Software UG (haftungsbeschränkt)**, Hüntruper Str. 9, **Lage**. Geschäftsführer: Helena Graf, Stefan Müssemeier, Patrick

Schultz. Stammkapital: 2.100 EUR. 19.12.2019
HRA 5957 – **Sellmann Tischlerei Messe- und Ladenbau GmbH & Co. KG**, Begaer Str. 20, **Barntrop**. Pers.haft.Ges.: Sellmann Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 18.12.2019
HRA 5960 – **Huneke & Windhausen OHG**, Engelbert-Kämpfer-Str. 24, **Lemgo** (Vermittlung von Versicherungen). Pers.haft.Ges.: Carsten Huneke, Robin Windhausen. 19.12.2019
HRB 9856 – **H. Vogelsmeier Gerüstbau GmbH**, Wilberger Str. 70 a, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Harald Vogelsmeier. Stammkapital: 25.000 EUR. 19.12.2019
HRB 9855 – **H. Vogelsmeier Verwaltungs-GmbH**, Wilberger Str. 70 a, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Harald Vogelsmeier. Stammkapital: 25.000 EUR. 19.12.2019
HRA 5966 – **H. Vogelsmeier GmbH & Co. KG**, Wilberger Str. 70 a, **Horn-Bad Meinberg**. Pers.haft.Ges.: H. Vogelsmeier Verwaltungs-GmbH. Ein Kommanditist. 9.1.2020
HRB 9857 – **Merkez Market GmbH**, Lemgoer Str. 41, **Detmold**. Geschäftsführerin: Hülya Yörüs. Stammkapital: 25.000 EUR. 20.12.2019
HRB 9858 – **Exklusiv Wohnbau Heilbronn GmbH**, Blaise-Pascal-Str. 14, **Detmold**. Geschäftsführer: Sven Ludwig, Paul Schmidt. Stammkapital: 25.000 EUR. Einzelprokura: Peter-Alexander Gütt. Der Sitz ist von Heilbronn nach Detmold verlegt. Eugen Mohr ist nicht mehr Geschäftsführer. 23.12.2019
HRB 9859 – **Fischer Beteiligungs GmbH**, Echternhagen 8, **Kalletal**.

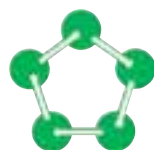
Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß Kreislaufwirtschaft-
und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner
in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:



Umweltschutz

W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

Ihre Geschäftspartner im Internet

Auftragsschweißen

Werkzeug kaputt? Laserschweißen!

- Auftragschweißen
- Verbindungsschweißen
- Reparaturschweißen



steco-system-technik GmbH & Co. KG
Im Hengstfeld 42a • 32657 Lemgo
Tel. 05261 - 960 900 • info@laser-owl.de

Digitaldruck

Detmolder Digitaldruckzentrum Seit über **25** Jahren
www.3d-detmold.com
Tel.: 0 52 32 / 98 77 70 · Fax: 9 87 77 60

Geschäftsdrucksachen, Großformatdruck, Etiketten, Stempel, Lasergravur/-schnitt, ...
Die ganze Welt der Werbung - aus einer Hand!

WEDER®
gruppe We care for you
Weder GmbH Tel.: 052 31 / 308 28-0
Gildestr. 12 Fax: 052 31 / 308 28-39
32760 Detmold www.weder-gmbh.de

Beschriftungen

Beschriftungen Digitaldruck Schilder Fahnen und vieles mehr...
ComCut WERBETECHNIK
Tel.: 0 52 31 / 57 01 66 Lagesche Straße 101
www.comcut-werbetechnik.de 32756 Detmold

Fotos

MediaDialog K.Topolewski / Fotodesigner

Business-Portraits und Produktfotos
mehr unter: topolewski.de

Hausverwaltung

R.Diekmeier
Vermietung-Verkauf-Hausverwaltung
Tel. 05261-778660, Mobil 0160-99620024
info@hausverwaltungen-lippe.de
www.diekmeier-immobilien.de

Hausverwaltung P. Sommerkamp
Tel. 05231/305999 www.hvsommerkamp.de

Bürobedarf

SHOP-NONFOOD.COM
Detmolder Bürobedarf XXL - vor Ort und Online
58 Abholmarkt mit über 500 m² Verkaufsfläche
ca. 20000 Lager-Artikel
SCHROEDER NONFOOD HANDELS GMBH
Van-Melle-Str. 1 - Detmold / Nähe Gilde
Tel. 0 52 31 / 95 70 40

KORF • Bürobedarf • Schulbedarf • Bürotechnik • Büromöbel
DAS BÜROZENTRUM Lemgo, Liemer Weg 49
www.korf.de

Gebäudereinigung

DeFa Gebäudeservice Gebäudereinigung Malerfachbetrieb
Am Königskamp 22a 33818 Leopoldshöhe
Tel. 05208 9583710 info@defa-service.de
Fax 05208 9583711 www.defa-service.de

Ihr Partner in der Gebäudereinigung
Engelage GmbH GEBÄUDEREINIGUNG
Griemseniek 21 Telefon (05231) 27271
32756 Detmold Telefax (05231) 28868
www.gebaeudereinigung-engelage.de
info@gebaeudereinigung-engelage.de

Hotel

Bei uns übernachten Ihre Gäste aus Handel und Industrie!
WALDHOTEL BÄRENSTEIN Telefon 05234/209-0
oder
www.hotel-baerenstein.de

Dienstleistungen

Das stille Örtchen zum Mieten
Toiletten und Toilettenwagen für Ihre Baustelle und Veranstaltung
WC Bosse!
Am Sportplatz 5 - 33813 Oerlinghausen
www.bosse-wc.de - 05202/914711 - info@bosse-wc.de

Ihr Partner für Sauberkeit

Horst Scheitzke Gebäudereinigungs GmbH & Co. KG
32105 Bad Salzuffeln
Siemensstraße 117
Tel.: 0 52 22 / 8 16 55
www.scheitzke.com

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis), 30,- € (Grundpreis)

1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis), 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95, Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de

VORSICHT!

Im Zusammenhang mit der Handelsregistereintragung bestehen neben Notar- und Gerichtskosten **keine** weiteren Zahlungsverpflichtungen; **alle** Pflichtveröffentlichungen werden vom Gericht veranlasst und direkt in Rechnung gestellt.

Wir empfehlen, Rechnungen und Angebote, die unter Hinweis auf die Handelsregistereintragungen eingehen, genau zu prüfen und im Zweifelsfall bei der IHK Lippe nachzufragen.

Infos

SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55

Geschäftsführer: Jessica Fischer, Frank Fischer. Stammkapital: 25.000 EUR. 27.12.2019

HRA 5961 – **Fischer Oberflächentechnik GmbH & Co. KG**, Echternhagen 8, **Kalletal**. Pers.haft.Ges.: Fischer Beteiligungs GmbH. Zwei Kommanditisten. 30.12.2019

HRA 5963 – **Mister D's Pizza Bad Salzuflen e.K.**, Werler Str. 13, **Bad Salzuflen**. Inhaber: Atinc Durmus. 3.1.2020

HRB 9861 – **Facilityservice OWL FSO GmbH**, Bandelstr. 10, **Detmold**. Geschäftsführer: Dirk Burgschweiger. Stammkapital: 25.000 EUR. Einzelprokura: Pascal Burgschweiger. 7.1.2020

HRB 9860 – **Nova Lippia UG (haftungsbeschränkt)**, Schloßplatz 1, **Detmold** (Verwalten von Vermögensgegenständen und Grundbesitz, Handeln und Verkaufen von Konsumgütern aller Art). Geschäftsführer: Stephan Prinz zur Lippe. Stammkapital: 1.000 EUR. 7.1.2020

HRB 9862 – **Askin GmbH**, Georgstr. 31, **Detmold** (Groß- und Einzelhandel mit Waren aller Art, insbesondere Lebensmittel, Maschinen und Textilien). Geschäftsführer: Gökhan Askin. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.1.2020

HRB 9863 – **Auto Remmerbach GmbH**, Bielefelder Str. 467, **Detmold**. Geschäftsführer: Ferhat Akgün, Mehmet Kaya. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.1.2020

HRB 9867 – **CM Verwaltungen GmbH**, Im Wellenbügel 3 a, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Oliver Christmann. Stammkapital: 25.000 EUR. 9.1.2020

HRA 5965 – **Idun Vermögensverwaltungs KG**. Am Moshagen 18, **Leopoldshöhe**. Pers.haft.Ges.: Dr. Guido Apfel. Ein Kommanditist. 9.1.2020

HRB 9865 – **E & B Express-Logistik GmbH**, Robert-Hanning-Str. 12, **Oerlinghausen**. Geschäftsführer: Nikolai Föll. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Bielefeld nach Oerlinghausen verlegt. 9.1.2020

HRB 9866 – **IBWolf GmbH**, Denkmalstr. 1, **Detmold**. Geschäftsführer: Peter Wolf. Stammkapital: 25.000 EUR. 9.1.2020

HRB 9864 – **VSN Transport GmbH**, Robert-Hanning-Str. 12, **Oerlinghausen**. Geschäftsführerin: Valentina Föll. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Bielefeld nach Oerlinghausen verlegt. 9.1.2020

HRB 9871 – **ENVITEC Verwaltungen-GmbH**, Wallrechte 7, **Kalletal**. Geschäftsführerin: Annemarie Tritt. Stammkapital: 25.600 EUR. Der Sitz ist von Rinteln nach Kalletal verlegt. 14.1.2020

HRB 9868 – **Karin's Haarstudio UG (haftungsbeschränkt)**, Marienstr. 8, **Detmold**. Geschäftsführerin: Karin Delker. Stammkapital: 3.000 EUR. 14.1.2020

HRB 9869 – **KUNICO Werbemittel GmbH**, Westerfeldstr. 19, **Detmold**. Geschäftsführer: Viktor Krein. Stammkapital: 50.000 EUR. Der Sitz ist von Beverungen nach Detmold verlegt. 14.1.2020

HRB 9870 – **NoDig Support GmbH**, Mittelstr. 85, **Extertal** (Ingenieurleistungen im Baubereich sowie Kanalsanierung). Geschäftsführer: Matthias Ziegler. Stammkapital: 25.000 EUR. Martin Eckermann ist

nicht mehr Geschäftsführer. Der Sitz ist von Berlin nach Extertal verlegt. 14.1.2020

HRB 9872 – **Voß-Krüger Beteiligungs GmbH**, Kohlbeet 2, **Kalletal**. Geschäftsführer: Martin Voß-Krüger. Stammkapital: 25.000 EUR. 15.1.2020

HRB 9873 – **Autohaus Heinrich Freitag Verwaltungen-GmbH**, Westring 1-3, **Leopoldshöhe**. Geschäftsführer: Kamil Jung. Stammkapital: 25.000 EUR. 16.1.2020

HRB 9875 – **Gebäudetechnik-Manns GmbH**, Jacobistr. 13, **Lage**. Geschäftsführer: Detlef Manns. Stammkapital: 25.000 EUR. 16.1.2020

HRB 9874 – **Helmutson GmbH**, Haferbachstr. 9-15, **Lage** (An- und Verkauf von Immobilien). Geschäftsführer: Kay Grotebrune, Vincent Sander. Stammkapital: 25.000 EUR. 16.1.2020

HRB 9877 – **JP Kreditmakler 24 UG (haftungsbeschränkt)**, Schützenstr. 11, **Schlangen**. Geschäftsführer: Lenvaal Joel Pohl. Stammkapital: 500 EUR. 16.1.2020

HRB 9876 – **Xperience magic UG (haftungsbeschränkt)**, Imkerweg 1, **Augustdorf** (Requisiten-/Zauberillusionen-/Visionenbau, -handel und -vermietung für den Show-/Event-/Bühnen-/Theaterbereich). Geschäftsführer: Walter Forgione. Stammkapital: 500 EUR. 16.1.2020

HRB 9878 – **Detmolder Corner GmbH**, Paulinenstr. 66, **Detmold** (Wettbüro). Geschäftsführer: Ibrahim Celik. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.01.2020

HRA 5968 – **ML-Zerspanungs GmbH & Co. KG**, Kenterkamp 2 a, **Extertal**. Pers.haft.Ges.: ML-Zerspanungs Verwaltungen GmbH. Ein Kommanditist. 17.1.2020

HRB 9880 – **7S Translation GmbH**, Lietholzstr. 2, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführerin: Nassime Tullius-Pour. Stammkapital: 25.000 EUR. 20.1.2020

HRB 9879 – **Studio 11 UG (haftungsbeschränkt)**, Kuckucksburg 11, **Horn-Bad Meinberg** (Planung

und Beratung für Innen- und Außenraum). Geschäftsführer: Dipl. Ing. Michael Muxfeldt. Stammkapital: 1 EUR. 20.1.2020

HRB 9881 – **SSL Seniorenservice Lippe GmbH**, Am Schliepsteiner Tor 4, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Alexander Beß, Arbin Dika. Stammkapital: 25.000 EUR. 21.1.2020

Veränderungen

HRA 5580 – **BEGA-Logistik GmbH & Co. KG**, Pyrmonter Str. 78, **Lügde**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Pyrmonter Str. 66, **Lügde**. 11.12.2019

HRA 5838 – **BEGA Service & Holding GmbH & Co. KG**, Unter Gehren 15, **Dörentrup**. Ein Kommanditist ist eingetreten. Zwei Kommanditeinlagen sind herabgesetzt. 11.12.2019

HRA 5012 – **BlackRedWhite Polstermöbel GmbH & Co. KG**, Pyrmonter Str. 66, **Lügde**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Pyrmonter Str. 78, **Lügde**. 11.12.2019

HRB 8197 – **Der Weber Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt)**, Mittelstr. 42, **Bad Salzuflen**. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **Der Weber Dienstleistungen GmbH**. 11.12.2019

HRA 5020 – **KONTEX Bausysteme GmbH & Co. KG**, Industriestr. 3-5, **Blomberg**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 11.12.2019

HRA 4337 – **Raiffeisen Lippe-Weser Aktiengesellschaft**, Heidenische Str. 73, **Lage**. Die Satzung ist teilweise geändert. Das Grundkapital ist auf 10.954.524,80 EUR erhöht

HRA 5746 – **Gerald Kiß KG**, Barntruper Str. 46, **Dörentrup**. Der Sitz ist nach Bahnhofstr. 5, **Barntrup**, verlegt. 12.12.2019

HRB 3447 – **Renner-Bau- und Vermietungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Bandelstr. 12, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. 12.12.2019

HRB 856 – **Krüger + Schröder GmbH & Co. KG**, Am Bauhof 27,

ZU VERMIETEN AB 2020

Moderne Gewerbeflächen in Detmold



Büroflächen im „Westpoint V“ flexibel von 65m² bis 830m²

Hallenflächen im „Westpoint IV“ ab 550m²

Erstbezug - Mieterspezifische Ausstattung nach Absprache

Vermietung: 05231-616630



SANDER

Immobilien am Wallgraben

kontakt@vincent-sander-immobilien.de

Lemgo. Einzelprokura: Ibrahim-Timur Kayhan. 13.12.2019
 HRB 6174 – **Landestheater Detmold GmbH**, Theaterplatz 1, **Detmold.** Die Satzung ist teilweise geändert. 13.12.2019
 HRB 7330 – **Adriaans Ingenieurgesellschaft für Bauwesen mbH**, Paulinenstr. 9, **Lage.** Die Satzung ist neu gefasst. 16.12.2019
 HRA 5819 – **Altrogge Holding GmbH & Co. KG**, Im Seelenkamp 20, **Lage.** Ein Kommanditist ist eingetreten. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. 16.12.2019
 HRB 9378 – **Damaskus Brot UG (haftungsbeschränkt)**, Daimlerstr.



Industrielacke nach Maß
 Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
 Telefon 0 57 42/93 00-0 · Telefax 0 57 42/93 00-49
www.dreisol.de · mail@dreisol.de



Hako Reinigungstechnik
 Kostenlose Vorfahrt vor Ort
 Ihr Servicestützpunkt
FRENZ
 Im Heidkamp 2 · 30334 Gütersloh
 Tel. 0 52 41/9 15 06-0 · Fax 0 52 41/9 15 06-18
www.frenz-gabelstapler.de



Fachbetrieb für Motortechnik

- **Fachbetrieb** für Motoren, Zylinderköpfe, Turbolader u. a.
- **Diesel-Fachbetrieb** für alle Einspritzsysteme, Injektoren, Einspritz-, Hochdruckpumpen

Service - Reparatur - Tausch



Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe/Bielefeld
 Tel. 05202 9833-6 · www.motoren-eckernkamp.de
Ihr Spezialist für Fiat und Iveco

10, **Bad Salzuflen.** Ali Schahin ist nicht mehr Geschäftsführer. Ivan El Scheich ist zum Geschäftsführer bestellt. 16.12.2019
 HRA 4098 – **K.H. Flick GmbH & Co. KG**, Heldmanstr. 58, **Bad Salzuflen.** Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 16.12.2019
 HRB 345 – **Nanogate PD Systems GmbH**, Altenhagener Str. 13, **Bad Salzuflen.** Bernd Vankerom ist nicht mehr Geschäftsführer. 16.12.2019
 HRA 5610 – **Sun Materials Solar Invest GmbH & Co. KG**, Bahnhofstr. 11, **Bad Salzuflen.** Die Firma ist geändert: **Planet in Green D 11 GmbH & Co. KG.** 16.12.2019
 HRB 6667 – **Syngenta Seeds GmbH**, Zum Knippenbach 20, **Bad Salzuflen.** Der mit der Syngenta Germany GmbH in Maintal abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist geändert. 16.12.2019
 HRA 4003 – **Danger Grundstücks GmbH & Co. KG**, Alte Chaussee 15, **Blomberg.** Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 17.12.2019
 HRB 4391 – **Detmolder Abwasser GmbH**, Marktplatz 5, **Detmold.** Thomas Lammering ist nicht mehr Geschäftsführer. Klaus Zimmermann ist zum Geschäftsführer bestellt. 17.12.2019
 HRB 6916 – **Gemini Beteiligungs- & Verwaltungs GmbH**, Klingenbergstr. 1-3, **Detmold.** Kay Sandmann-Puzberg ist zum Geschäftsführer bestellt. 17.12.2019
 HRB 9435 – **Gross & Stemmer Beteiligungs-GmbH**, Wittekindstr. 40, **Detmold.** Marina Arnhold ist nicht mehr Geschäftsführerin. Die Firma ist geändert in: **Cherusker Immobilien Management Verwaltungs-GmbH.** Achim Mausbach ist zum Geschäftsführer bestellt. 17.12.2019
 HRA 4736 – **GMM Verpachtungs GmbH & Co. KG**, Bielefelder Str. 17, **Lage.** Der Name der Prokuristin ist geändert: Heike Möller (vorher: Hüttemeier). 17.12.2019
 HRB 3537 – **Wilhelm Möller Maschinenbaugesellschaft m.b.H.**, Bielefelder Str. 17, **Lage.** Die Prokura Günter Möller ist erloschen. Der Name der Prokuristin ist geändert: Heike Möller (vorher: Hüttemeier). 17.12.2019
 HRB 2851 – **KuP Keller Verwaltungs GmbH**, Max-Planck-Str. 79 a, **Bad Salzuflen.** Eberhard König ist nicht mehr Geschäftsführer. Sonja König ist zur Geschäftsführerin bestellt. 17.12.2019
 HRB 3632 – **Fritz Rothenberg, Metallgestaltung GmbH**, Van-Melle-Str. 2, **Detmold.** Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 13.12.2019 ist Rechtsanwalt Hans-Achim Ernst zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 17.12.2019
 HRB 9694 – **Weiso Baugesellschaft mbH**, Auf dem Kampe 1, **Lügde.** Die Geschäftsanschrift ist geän-

dert: Blumenstr. 50, **Dortmund.** 17.12.2019
 HRB 6766 – **WS Verwaltungs GmbH**, Nord-West-Ring 48, **Augustdorf.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Wolfgang Schmidt. 17.12.2019
 HRA 5458 – **WS Immobilien GmbH & Co. KG**, Nord-West-Ring 48, **Augustdorf.** Die Gesellschaft ist aufgelöst: Liquidator: WS Verwaltungs GmbH. 19.12.2019
 HRA 3785 – **Brinkmann GmbH & Co. KG**, Försterweg 38, **Bartrup.** Vittorio Tavella ist als pers.haft.Ges. eingetreten. 18.12.2019
 HRA 3380 – **Bauvista GmbH & Co. KG**, Triftenstr. 115, **Lage.** Zwei Kommanditisten sind eingetreten. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. 19.12.2019
 HRB 9301 – **Berg Haustechnik GmbH**, Blumenstr. 1, **Oerlinghausen.** Die Firma ist geändert in: **BRG GmbH.** Der Gegenstand ist geändert: Schadensmanagement, Vermietung und Verkauf von Geräten aller Art. Alfred Berg ist zum weiteren Geschäftsführer bestellt. 19.12.2019
 HRA 3172 – **kallenbach.medien GmbH & Co. KG**, Oberrnienhagen 25, **Detmold.** Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 19.12.2019
 HRB 6693 – **Abenteuerland Spielgeräte Vertriebsgesellschaft mbH**, Siemensstr. 5, **Horn-Bad Meinberg.** Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 11.12.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 20.12.2019
 HRB 7148 – **ICL Immobilien Company Lippe GmbH**, Siegfriedstr. 62, **Detmold.** Helga Struck ist nicht mehr Geschäftsführer. 20.12.2019
 HRB 5597 – **Promas GmbH**, Am Griebebach 2, **Bartrup.** Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 18.12.2019 mit der RK Service GmbH verschmolzen. 20.12.2019
 HRB 4975 – **alphacaps GmbH**, Ostring 10, **Augustdorf.** Malte Sturm ist zum Geschäftsführer bestellt. 23.12.2019
 HRA 5779 – **Echternstraße 2 UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Echternstr. 2, **Lemgo.** Drei Kommanditeinlagen sind erhöht. 23.12.2019
 HRB 6427 – **Essmann Gebäudetechnik GmbH**, Im Weingarten 2, **Bad Salzuflen.** Das Stammkapital ist erhöht auf 18.295.000 EUR. 23.12.2019
 HRB 8897 – **ML-Zerspanungs GmbH**, Kenterkamp 2 a, **Extertal.** Gerhard Lahmann ist zum weiteren Geschäftsführer bestellt. Der Unternehmensgegenstand ist geändert. Die Firma ist geändert in: **ML-Zerspanungs Verwaltungs GmbH.** 30.12.2019
 HRB 4984 – **Adolph & Co. GmbH**, Großer Kamp 7-9, **Lage.** Die Satzung ist neu gefasst. 2.1.2020
 HRB 9835 – **DDH Gastro GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold.** Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 11.12.2019 ist Rechtsanwalt Martin Schmidt zum vorläufigen Insolvenzverwalter

bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 2.1.2020
 HRB 4141 – **GRE Gesellschaft zur rationellen Energienutzung Horn-Bad Meinberg mbH (GRE Horn-Bad Meinberg)**, Marktplatz 4, **Horn-Bad Meinberg.** Die Geschäftsanschrift ist geändert: Bahnhofstr. 40, **Kirchlegern.** Martin Heim ist nicht mehr Geschäftsführer. Jörg Papendick ist zum Geschäftsführer bestellt. 2.1.2020
 HRB 7929 – **Grosser Brunke, Schön Versicherungsgesellschaft GmbH**, Engelbert-Kämpfer-Str. 24, **Lemgo.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatoren: Lutz Grosser; Rainer Schöning. 2.1.2020
 HRB 7482 – **HerzAss Verwaltungs-GmbH**, Leipziger Str. 12, **Lemgo.** Sabine Nolting ist nicht mehr Geschäftsführerin. Michael Nolting ist zum Geschäftsführer bestellt. 2.1.2020
 HRA 5053 – **HerzAss Eventcatering GmbH & Co. KG**, Leipziger Str. 12, **Lemgo.** Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 2.1.2020
 HRB 4729 – **K-U-S Beteiligungs GmbH**, Bahnhofstr. 110, **Horn-Bad Meinberg.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Ulrich Strippel. 2.1.2020
 HRA 3422 – **K-U-S GmbH & Co. KG Konstruktionsbüro**, Bahnhofstr. 110, **Horn-Bad Meinberg.** Die „K-U-S Beteiligungs GmbH“ ist als pers.haft.Ges. ausgeschieden. Dadurch nunmehr: Einzelkaufmann. Inhaber: Ulrich Strippel. Die Firma ist geändert in: **K-U-S Konstruktionsbüro Ulrich Strippel e.K.** 2.1.2020
 HRB 7169 – **Nederlandpark Solar Verwaltungs GmbH**, Untere Dorfstr. 5-7, **Dörentrup.** Dr. Antje Begemann ist nicht mehr Geschäftsführerin. Dr. Hans-Peter Grothaus ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Am Poggenpohl 38, **Bielefeld.** 2.1.2020
 HRB 2142 – **PZS Presse-Zustellservice GmbH Lemgo und Nordlippe**, Lagesche Str. 15 c, **Lemgo.** Heidrun Beele ist nicht mehr Geschäftsführerin. Ralf Klohs ist zum Geschäftsführer bestellt. 2.1.2020
 HRB 7355 – **Schmersahl-Biermann-Prüßner Verwaltungs-GmbH**, Friesenweg 12, **Bad Salzuflen.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Prof. Friedrich Schmersahl. 2.1.2020
 HRA 5007 – **Schmersahl-Biermann-Prüßner Planungsgesellschaft mbH & Co. KG**, Friesenweg 12, **Bad Salzuflen.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Prof. Friedrich Schmersahl. 2.1.2020
 HRB 2104 – **Spernaum Verwaltungsgesellschaft mbH**, Wenkenstr. 32, **Bad Salzuflen.** Alexander Spernaum ist nicht mehr Geschäftsführer. Michael Dieckmann ist zum Geschäftsführer bestellt. 2.1.2020
 HRA 4015 – **Autohaus G. Niere GmbH & Co. KG**, Alte Chaussee 11-13, **Blomberg.** Danger Verwal-

tungs GmbH ist als pers.haft.Ges. ausgeschieden. Autohaus G. Niere Verwaltungs GmbH ist als pers.haft. Ges. eingetreten. 3.1.2020
 HRB 7750 – **AW Hausverwaltung UG (haftungsbeschränkt)**, Dresdener Str. 24, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Anita Wilmsmeier. 03.01.2020
 HRB 8568 – **Hanke Fußbodentechnik GmbH**, Lupinenweg 13, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Bernhard Hanke. 3.1.2020
 HRB 5103 – **ID – Export Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Bahnhofstr. 22, **Schieder-Schwalenberg**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 23.12.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 3.1.2020
 HRA 4710 – **MaCon GmbH & Co. KG**, Hoffmannstr. 10, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Stephan Potthast. 3.1.2020
 HRB 3631 – **P.B.H. Beteiligungs-GmbH**, Dahlheider Str. 22, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Am Wellnerberg 10, **Detmold**. 3.1.2020
 HRA 3005 – **P.B.H. Grundbesitz GmbH & Co. KG**, Dahlheider Str. 22, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Am Wellnerberg 10, **Detmold**. 3.1.2020
 HRB 3261 – **Dr. Pries Personalmanagement GmbH**, Ewerbeckstr. 41, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Dr. Hans-Dieter Pries. 3.1.2020
 HRB 560 – **Schalk Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Bielefelder Str. 38 a, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Wilfried Schalk. 3.1.2020
 HRB 3869 – **W. S. Holzfertigung GmbH**, Nord-West-Ring 48, **Augustdorf**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Wolfgang Schmid. 3.1.2020
 HRB 9845 – **AGH-AHOI Gastro Hamburg GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 27.12.2019 ist Rechtsanwalt Martin Schmidt zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 6.1.2020
 HRB 4325 – **Ecclesia Versicherungsdienst GmbH**, Ecclesiastr. 1–4, **Detmold**. Dr. Michael Vothknecht ist nicht mehr Geschäftsführer. Gesamtprokura: Dr. Michael Vothknecht. 6.1.2020
 HRB 3394 – **UNION Versicherungsdienst Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Ecclesiastr. 1–4, **Detmold**. Dr. Michael Vothknecht ist nicht mehr Geschäftsführer. Gesamtprokura: Dr. Michael Vothknecht. 6.1.2020
 HRB 1801 – **GNIZIA Kompressoren GmbH**, Am Zubringer 24, **Bad**

Salzuflen. Einzelprokura: Michael Wengerowski. 6.1.2020
 HRB 9761 – **K92 Beteiligungs-gesellschaft mbH**, Paulinenstr. 54, **Detmold**. Das Stammkapital ist auf 26.000 EUR erhöht. 6.1.2020
 HRB 2306 – **W. Rausch Verwaltungs GmbH**, **Bad Salzuflen** (Geschäftsanschrift: Im Hengstfeld 20, **Lemgo**). Markus Rausch ist nicht mehr Geschäftsführer. 6.1.2020
 HRB 5514 – **Schröter GmbH Feuerfest-Spezialbedarf**, Industriestr. 16 a, **Blomberg**. Hans-Joachim Schröter ist nicht mehr Geschäftsführer. 6.1.2020
 HRB 6977 – **anders, besonders, gut! Verwaltungs-GmbH**, Augustdorfer Str. 10, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Ulrich Gronemeier. 7.1.2020
 HRA 4856 – **anders, besonders, gut! Kreative Textil- und Wohnwelten GmbH & Co. KG**, Augustdorfer Str. 10, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Ulrich Gronemeier. 7.1.2020
 HRA 5241 – **Bobé & Spellmeier GmbH & Co. KG**, Alte Landstr. 43, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Alte Landstr. 32, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 7.1.2020
 HRA 5137 – **Dächer von Hunold GmbH & Co. KG**, Am Vietberg 1, **Detmold**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetragen. 7.1.2020
 HRB 7833 – **DM Möbel Beteiligungs-Gesellschaft mbH**, Neustadt 19, **Blomberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Detlef Gierschner. 7.1.2020
 HRA 5201 – **DM Möbel GmbH & Co. KG**, Neustadt 19, **Blomberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Detlef Gierschner. 7.1.2020
 HRB 4821 – **Harth Geschäftsführungs GmbH**, Spreckenburger Str. 31, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Friedrich Harth. 7.1.2020
 HRB 9714 – **MW Beteiligungs GmbH**, Nord-West-Ring 21, **Augustdorf**. Das Stammkapital ist auf 30.000 EUR erhöht. 7.1.2020
 HRB 5894 – **Operosus Verwaltungs GmbH**, Industriestr. 40, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Jürgen Mowschek. 7.1.2020
 HRA 4292 – **Operosus GmbH & Co. KG**, Industriestr. 40, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Jürgen Mowschek. 7.1.2020
 HRA 5065 – **OSGA GmbH & Co. KG**, Volkwinstr. 64, **Detmold**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. 7.1.2020
 HRB 7518 – **OSGA Management GmbH**, Volkwinstr. 64, **Detmold**. Christian Manier ist nicht mehr Geschäftsführer. 9.1.2020
 HRB 4847 – **Rosemeier-Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Sperlingsweg 20, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Dieter Rosemeier. 7.1.2020

HRA 3594 – **Rosemeier-GmbH & Co. KG**, Sperlingsweg 20, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Dieter Rosemeier. 7.1.2020
 HRB 814 – **Schlau Beteiligungs GmbH**, Steinweg 12–16, **Lemgo**. Der mit der Schlau GmbH & Co. KG in Lemgo abgeschlossene Gewinnabführungsvertrag ist zum 1.1.2020 aufgehoben. 7.1.2020
 HRB 3985 – **Schmuck GmbH**, Im Gerstkamp 15, **Lage**. Hanna Schmuck ist zur Geschäftsführerin bestellt. 7.1.2020
 HRB 8523 – **Teutosoft UG (haftungsbeschränkt)**, Wiesenstr. 1, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Birol Kart. 7.1.2020
 HRB 3203 – **TSW Thenhausen Spritzgußtechnik und Werkzeugbau GmbH**, Alter Postweg 133, **Leopoldshöhe**. Gesamtprokura: Stefan Freyer. 7.1.2020
 HRB 5204 – **Wiehager GmbH**, Brauergildestr. 5, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Botho Horst-Eckhart Wiehager. 7.1.2020
 HRA 3933 – **Bau + Garten Fachmärkte Stumpf GmbH & Co. KG**, Bahnhof 1, **Blomberg**. Die Prokura Thorsten Pett ist erloschen. 8.1.2020
 HRB 5800 – **Block Holzbau GmbH**, Hellweg 390, **Lage**. Peter Block ist nicht mehr Geschäftsführer. 8.1.2020
 HRB 8603 – **Braugasse 2 Ratmeier UG (haftungsbeschränkt)**, Braugasse 2, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Friedhelm Ratmeier. 8.1.2020
 HRB 9417 – **Buntes Schaf UG (haftungsbeschränkt)**, Auf der Mühlenbreite 56, **Schieder-Schwalenberg**. Ellen Hildebrandt ist zur Geschäftsführerin bestellt. 8.1.2020
 HRA 265 – **Coko-Werk GmbH & Co. KG**, Porschestra. 1–11, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Sechs Kommanditeinlagen sind erhöht. 8.1.2020
 HRB 5613 – **Drewel Holding GmbH**, Wittekindstr. 38, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatoren: Ute Drewel, Uwe Drewel. 8.1.2020
 HRA 2721 – **August Eggers GmbH & Co. KG**, Barntruper Str. 9, **Extetal**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 8.1.2020
 HRB 8111 – **Forstservice Rekowski + Co. UG (haftungsbeschränkt)**, Barntruper Str. 26, **Barntrup**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liqui-

ator: Hilmar Brandt von Lindau. 8.1.2020
 HRB 6882 – **Gunova Kalender GmbH**, Alkenbreite 1, **Lemgo**. Der Sitz ist nach Gewerbepark Kachtenhausen 11, **Lage**, verlegt. 8.1.2020
 HRB 1592 – **Lediberg GmbH**, Alkenbreite 1, **Lemgo**. Der Sitz ist nach Gewerbepark Kachtenhausen 11, **Lage**, verlegt. 8.1.2020
 HRB 3123 – **Lediberg Kalender GmbH**, Alkenbreite 1, **Lemgo**. Der Sitz ist nach Gewerbepark Kachtenhausen 11, **Lage**, verlegt. 8.1.2020
 HRB 5002 – **H.A.W.K Consult GmbH**, Bandelstr. 48, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Dr. Ulrich Bender. 8.1.2020
 HRB 7054 – **Mensing Detmold Textilhandel GmbH**, Lange Str. 20–24, **Detmold**. Der mit der Mensing Holding GmbH in Bottrop abgeschlossene Ergebnisübernahmevertrag ist mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2019 aufgehoben. 8.1.2020
 HRB 8697 – **Metallbau Drexhage GmbH**, Max-Planck-Str. 28, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Carsten Drexhage. 8.1.2020
 HRB 6667 – **Syngenta Seeds GmbH**, Zum Knippenbach 20, **Bad Salzuflen**. Dr. Thomas Räder ist nicht mehr Geschäftsführer. Dr. Heike Köhler ist zur Geschäftsführerin bestellt. 8.1.2020
 HRB 256 – **alti2 X GmbH**, Louis-Uekermann-Weg 1, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Ulmenstr. 8, **Bad Salzuflen**. 9.1.2020
Autoservice am Flugplatz GmbH, Stukenbrocker Weg 36, **Oerlinghausen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Frank Rennerich. 9.1.2020
 HRB 8982 – **Arger Stables GmbH**, Am Großen Feld 6, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Nadine Kassner. 9.1.2020
 HRA 5860 – **Walter Geise Containerdienst GmbH & Co. KG**, Domsenoot 1, **Horn-Bad Meinberg**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 9.1.2020
 HRA 4736 – **GMM Verpachtungs GmbH & Co. KG**, Bielefelder Str. 17, **Lage**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Zwei Kommanditeinlagen sind erhöht. 9.1.2020
 HRB 4472 – **Gutowski GmbH Wasser Wärme Wohlgefühl**, Haferbachstr. 9–15, **Lage**. Horst Kwasy ist nicht mehr Geschäftsführer. Einzelprokura: Horst Kwasy. 9.1.2020
 HRA 4679 – **iktom GmbH & Co. KG**, Parkstr. 11–15, **Bad Salzuflen**. Die

Heizöl · Kraftstoffe · Schmierstoffe · Entsorgung

Riemeier

Siemensstraße 43-45, 32105 Bad Salzuflen

Fon 05222/95490 · Fax 05222/954927

E-Mail: info@riemeier.de · www.riemeier.de



Alles super.

Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Birgit Bohnenkamp. 9.1.2020 HRB 1407 – **Industriebeteiligungs- und Beratungs GmbH (IBBH)**, Unter Gehren 15, **Dörentrup**. Die Prokura Burkhard Deppenmeier ist erloschen. 9.1.2020 HRB 4066 – **Klinikum Lippe GmbH**, Röntgenstr. 18, **Detmold**. Das Stammkapital ist auf Euro umgestellt und auf 8.000.000 EUR erhöht. Die Satzung ist teilweise geändert. 9.1.2020 HRA 1858 – **Wilhelm Linnenbecker GmbH & Co. Kommanditgesellschaft**, Werler Str. 22–28, **Bad Salzuflen**. Gesamtprokura eingeschränkt auf Zweigniederlassungen in Berlin, Berlin-Spandau, Achim, Hannover, Dortmund, Bottrop, Münster und Meschede: Jörg Joppien. 9.1.2020 HRB 7086 – **MODERN BAUEN Verlag UG (haftungsbeschränkt)**, Mozartstr. 20–22, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Ivan Dimitrov. 9.1.2020 HRB 5028 – **Nolting Holzfeuerungsstechnik GmbH**, Aquafinstr. 15, **Detmold**. Patrick Schär ist nicht mehr Geschäftsführer. Stefan Leo Spork ist zum Geschäftsführer bestellt. 9.1.2020 HRA 823 – **RESS GmbH & Co. KG**, Am Hasselbruch 28, **Bad Salzuflen**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 9.1.2020 HRB 9251 – **Burrigo Systems UG (haftungsbeschränkt)**, Mühlenbrinkweg 8, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 7.1.2020 ist Rechtsanwalt Matthias Landwehr zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 10.1.2020 HRB 3691 – **Clarissa Badeteppeiche GmbH**, Ernst-Hilker-Str. 8, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 20.12.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 10.1.2020 HRB 3265 – **D. Eggers Verwaltungs GmbH**, Barntroper Str. 9, **Extertal**. Dieter Eggers ist nicht mehr Geschäftsführer. Tom Eggers ist zum Geschäftsführer bestellt. Einzelprokura: Dieter Eggers. 10.1.2020 HRB 9691 – **Hummingbird Converting Solutions GmbH**, Im Erfkamp 2, **Lage**. Gesamtprokura: Richard Andreas Alt. 10.1.2020 HRA 2407 – **Korte & Wächter GmbH & Co. KG**, Kirchheider Str. 28, **Bad Salzuflen**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 2.1.2020 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 10.1.2020 HRA 3913 – **kosaplast Kosakowski GmbH & Co. KG**, Im Kälbertal 22, **Barntrop**. Die Firma ist geändert in: **kosaplast GmbH & Co. KG**. 10.1.2020 HRA 4275 – **LOEWE Geschäftsdruck GmbH & Co. KG**, Brüderstr. 10, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 10.1.2020 HRB 7703 – **PET-FIT Heimtierprodukte Verwaltungsgesellschaft**

mbH, Altenhagener Str. 9, **Bad Salzuflen**. Klaus Peter Merkwitz ist nicht mehr Geschäftsführer. Holger Luer ist zum Geschäftsführer bestellt. 10.2.2020 HRB 8031 – **RMS Verwaltungen GmbH**, Heidenoldendorfer Str. 134, **Detmold**. Die Prokura Jakob Dück ist erloschen. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatoren: Johann Dück, Jakob Dück. 10.1.2020 HRB 7577 – **Werkzeugtechnik Klocke GmbH**, Bandelstr. 23, **Bad Salzuflen**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 3.1.2020 ist Rechtsanwalt Matthias Landwehr zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 10.1.2020 HRB 3929 – **Bäcker Brinkmann GmbH**, Bahnhofstr. 81, **Oerlinghausen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Arnd Brinkmann. 13.1.2020 HRA 3519 – **Liebrecht Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG**, Friedrichstr. 28, **Lage**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 13.1.2020 HRA 5677 – **PC Immobilien Ostholstein GmbH & Co. KG**, Mackenbrucher Str. 87, **Oerlinghausen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Zwei Kommanditisten sind eingetreten. 13.1.2020 HRB 4772 – **plasmatec GmbH**, Flurstr. 14, **Oerlinghausen**. Susanne Klarhorst ist zur Geschäftsführerin bestellt. 13.1.2020 HRB 3051 – **Stute Dienstleistungen GmbH**, Gimpelstr. 3, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Werner Stute. 13.1.2020 HRA 4448 – **Vermögensmanagement OWL GmbH & Co. KG**, Dammstr. 16, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 13.1.2020 HRB 1625 – **Friedrichs & Rath GmbH**, Papenweg 6, **Extertal**. Dr. Lutwin Spix ist nicht mehr Geschäftsführer. Norbert Kortemeyer ist zum Geschäftsführer bestellt. Einzelprokura: Stefan Kastner. 14.1.2020 HRB 9012 – **LIPPE Recycling GmbH**, Im Seelenkamp 26, **Lage**. Marc Habigtsberg ist nicht mehr Geschäftsführer. 14.1.2020 HRA 461 – **Lippische Nervenklinik Dr. Spernau GmbH & Co. KG**, Waldstr. 2, **Bad Salzuflen**. Drei Kommanditisten sind ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 14.1.2020 HRB 3233 – **S.O.R. Technologie & Lifestyle GmbH**, Alleestr. 15–19, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Benjamin Schulz. 14.1.2020 Die „S.O.R. Schulz e.K.“ besteht nach wie vor. HRB 3973 – **Tischlerei Klaus Bradt GmbH**, Meiersfelder Str. 49, **Detmold**. Klaus Bradt ist nicht mehr Geschäftsführer. Thomas Bradt ist zum Geschäftsführer bestellt. 14.1.2020

HRA 2050 – **Martin Bonnemeier GmbH & Co. KG**, Max-Planck-Str. 113, **Bad Salzuflen**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 15.1.2020 HRB 9816 – **FEMO – Haus UG (haftungsbeschränkt)**, Im Freien Feld 7, **Bad Salzuflen**. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **FEMO – Haus GmbH**. 15.1.2020 HRA 4615 – **OP-Zentrum Detmold GmbH & Co. KG**, Röntgenstr. 16, **Detmold**. Nach Firmenänderung pers.haft.Ges.: Anästhesie OWL Management GmbH. Vier Kommanditeinlagen sind herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 15.1.2020 HRB 7608 – **Sylvia Regula UG (haftungsbeschränkt)**, Vahlhauser Str. 22, **Horn-Bad Meinberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Am Ehrenmal 2, **Horn-Bad Meinberg**. Sylvia Blaszcak (vormals: Regula) ist nicht mehr Geschäftsführerin. Jacek Blaszcak ist zum Geschäftsführer bestellt. 15.1.2020 HRA 4208 – **TSW Technischer Service Wenzel Verwaltungs GmbH**, Am Hessentuch 4, **Detmold**. Norbert Wenzel ist nicht mehr Geschäftsführer. Frank Wenzel ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Prokura Frank Wenzel ist erloschen. 15.1.2020 HRB 6521 – **GVM Verwaltungs-GmbH**, Baumstr. 29, **Bad Salzuflen**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 22.11.2019 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 16.1.2020 HRB 5642 – **K.C.S. Uhren GmbH**, Bromberg 1–3, **Barntrop**. Der Sitz ist nach Weißer Weg 69 b, **Lemgo**, verlegt. Die Firma ist geändert in: **Keri Horses GmbH**. Der Unternehmensgegenstand ist geändert. Einzelprokura: Jürgen Kampmeier. 16.1.2020 HRB 3837 – **PELIPAL GmbH**, Hans-Wilhelm-Peters-Str. 2, **Schlangen**. Paul Georg Horstmann-Meyer ist nicht mehr Geschäftsführer. 16.1.2020 HRB 4136 – **Pelipal Zentralverwaltung Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Hans-Wilhelm-Peters-Str. 2, **Schlangen**. Paul Georg Horstmann-Meyer ist nicht mehr Geschäftsführer. 16.1.2020 HRA 3945 – **P u B Planen und Beratung GmbH & Co. KG**, Mittelstr. 37, **Barntrop**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Frauke Potthast-Rohrmann. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Bahnhofstr. 7, **Barntrop**. 16.1.2020 HRB 6791 – **St. Loyer Service GmbH**, Leopoldstr. 61 c, **Lemgo**. Gerd Plöger und Brigitte Scheuer sind nicht mehr Geschäftsführer. Elisabeth Klennert und Anja Zimmermann sind zu Geschäftsführerinnen bestellt. 16.1.2020 HRA 3317 – **TSW Technischer Service Wenzel GmbH & Co. KG**, Am Hessentuch 4, **Detmold**. Ein

Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 16.1.2020 HRB 2040 – **Greiner Glasinstrumente GmbH**, Hamelner Str. 13, **Lemgo**. Pierre Greiner ist nicht mehr Geschäftsführer. 17.1.2020 HRB 5513 – **RRR Stahlbau GmbH**, Im Seelenkamp 15, **Lage**. Volker Bükler ist nicht mehr Geschäftsführer. Johannes Reisinger ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Firma ist geändert in: **RRR Stahl- und Gewerbebau GmbH**. Einzelprokuristen: Reinhold Stockmann, Niklas Hahn. 17.1.2020 HRB 6737 – **Schlossstein GmbH**, Hans-Hinrichs-Str. 38, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Dr. Elisabeth Schlossstein. 17.1.2020 HRA 5610 – **Planet in Green D 11 GmbH & Co. KG**, Bahnhofstr. 11, **Bad Salzuflen**. SUN MATERIALS GMBH ist als pers.haft.Ges. ausgeschieden. Planet in Green Verwaltung GmbH ist als pers.haft.Ges. eingetreten. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 17.1.2020 HRA 2720 – **G. Kramp Restaurierung und Altbausanierung GmbH & Co. KG**, Werkstr. 3, **Lemgo**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 20.1.2020 HRB 3460 – **F. Schrahe Bedachungs GmbH**, Am Hessentuch 4, **Detmold**. Fritz Schrahe ist nicht mehr Geschäftsführer. 20.1.2020 HRB 6562 – **DVAM Vermögensverwaltung GmbH**, Bismarckstr. 14, **Detmold**. Die Prokuren Kristin Schäfers und Stefan Broszio sind erloschen. 21.1.2020 HRB 3265 – **D. Eggers Verwaltungs GmbH**, Barntroper Str. 9, **Extertal**. Birgit Eggers ist nicht mehr Geschäftsführerin. 21.1.2020 HRA 5816 – **Gross & Stemmer Immobilienmanagement GmbH & Co. KG**, Wittekindstr. 40, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **Cherusker Immobilien Management GmbH & Co. KG**. Nach Änderung der Firma Pers.haft.Ges.: Cherusker Immobilien Management Verwaltungs-GmbH. Ein Kommanditist ist eingetreten. 21.1.2020 HRB 437 – **August Klocke GmbH**, Echternhagen 13, **Kalletal**. Einzelprokura: Volker Sprick. 21.1.2020 HRB 2412 – **Zurheide Verwaltungs-GmbH**, Hauptstr. 2, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Maria Thünemann-Zurheide. 21.1.2020 HRA 2238 – **Zurheide GmbH & Co. Kommanditgesellschaft-Klempnerei, Gas- und Wasserinstallationen** -, Hauptstr. 2, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Maria Thünemann-Zurheide. 21.1.2020 HRB 698 – **Gentemann Automobile GmbH**, Max-Planck-Str. 101 a, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Elisabeth Bullert ist erloschen. 22.1.2020 HRB 1212 – **G. Möller Beteiligungs GmbH**, Am Bauhof 21, **Lemgo**. Anke Röpke und Michael Hünerlage sind

nicht mehr Geschäftsführer. Einzelprokura: Anke Röpke. 22.1.2020
 HRB 6351 – **Jürgen Wieneke GmbH, Baubedarf/Spezial-Baustoffe**, Industriestr. 8–10, **Leopoldshöhe**. Jürgen Wieneke ist nicht mehr Geschäftsführer. Michael Siepe ist zum Geschäftsführer bestellt. 22.1.2020

Löschungen

HRB 3488 – **H.J. Schneider – Industrievertretungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Boelckestr. 9, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.12.2019
 HRB 6685 – **CSA Commercial Service Automotive GmbH**, Dieselstr. 1, **Barntrop**. Der Sitz ist nach **Kelheim** verlegt (Geschäftsanschrift: Dieselstr. 1, **Barntrop**). 13.12.2019
 HRB 4646 – **K & B Merchandising Kölling & Bär GmbH**, Feldstr. 5, **Oerlinghausen**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 16.12.2019
 HRB 9647 – **Meta Montage UG (haftungsbeschränkt)**, Im Weingarten 1 a, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Taner Kanat. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 17.12.2019

HRA 4744 – **Windfreunde Alverdisen, GmbH & Co. KG**, Schledenstr. 2, **Lügde**. Die Firma ist erloschen. 18.12.2019
 HRB 4625 – **Künsting Zweirad GmbH**, Pottenhauser Str. 140, **Lage**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 20.12.2019
 HRB 6912 – **RK Service GmbH**, Alte Dorfstr. 28, **Barntrop**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 18.12.2019 mit der Promas GmbH verschmolzen. 20.12.2019
 HRB 5628 – **C U GmbH**, Ziegelweg 10, **Lage**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 23.12.2019
 HRA 3110 – **WerbeKontor Inh. Paul-Gerhard Benkelberg e.K.**, Ohmstr. 1, **Detmold**. Die Firma ist erloschen. 23.12.2019
 HRB 8653 – **Alawadi Trading GmbH**, Arminstr. 28, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 27.12.2019
 HRA 2138 – **Atrium Appartements GmbH & Co. Kommanditgesellschaft**, Von-Stauffenberg-Str. 25, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 27.12.2019
 HRA 3589 – **Harth Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG**, Spreckenburgstr. 1, **Detmold**. Die

Harth Geschäftsführungs GmbH ist als pers.haft.Ges. ausgeschieden. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 3.1.2020
 HRB 8743 – **C. H. Trade GmbH**, Breitenheider Str. 301, **Lage**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 6.1.2020
 HRA 4684 – **Werner Böger Werbemittelkonzept und Realisation e.K.**, Am Geeren 20, **Detmold**. Die Firma ist erloschen. 7.1.2020
 HRA 2114 – **Post-Apotheke, Inh. Mahmud Raufi (e.K.)**, Lange Str. 10, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 7.1.2020
 HRA 3517 – **BKV Baurträger und Vermittlungs KG**, Goetheweg 19, **Lage**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 9.1.2020
 HRB 8742 – **K + E Schmidt UG (haftungsbeschränkt)**, Lindenstr. 20, **Augustdorf**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 9.1.2020
 HRA 5900 – **MW Verwaltungs GmbH & Co. KG**, Nord-West-Ring 21, **Augustdorf**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die MW Beteiligungs GmbH hat das Handelsgeschäft mit allen Aktiven und Passiven im Wege der Anwachsung ohne Liquidation übernommen. Die Firma ist erloschen. 9.1.2020
 HRA 3536 – **Textilhaus Emmighausen GmbH & Co. KG**, Paderborner Str. 24, **Detmold**. Die Gesellschaft

ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 10.1.2020
 HRA 2674 – **COUNTRY-Gartengeräte Dipl.-Ing. Franz Hermann Keil e.K.**, Waldstr. 23 b, **Bad Salzuflen**. Franz Hermann Keil ist nicht mehr Inhaber. Inhaber in Erbengemeinschaft: Dr. Sabine Keil, Stefan Keil, Thomas Keil. Die Firma ist erloschen. 14.1.2020
 HRA 3869 – **Viehhandlung Frank Ewald Golücke KG**, Steinheimer Str. 31, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 14.1.2020
 HRA 4940 – **ILB Consult GmbH & Co. KG**, Kurt-Schumacher-Str. 36, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die ILB-Consult Verwaltungs GmbH hat das Handelsgeschäft mit allen Aktiven und Passiven ohne Liquidation übernommen. Die Firma ist erloschen. 15.1.2020
 HRB 6782 – **Energiegemeinschaft MT GmbH**, Am Kronshagenhof 7, **Kalletal**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 16.1.2020
 HRB 2568 – **Klusmeier Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Stuckmannstr. 8, **Lemgo**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 17.1.2020



Lippe. Starker Standort.

Gemeinsam nach vorn.

www.unternehmen-lippe.de

Zukunft Unternehmen in Lippe

Tiefbau

Runte Detmold

- Rohrleitungsbau DVGW
- Fernwärme FW 601
- Kanalisation
- Druckentwässerungsanlagen
- Erdkabelbau
- Saugbaggerarbeiten
- Pflaster-/ Erdarbeiten
- Asphaltierungsarbeiten
- Materialtransport
- HDD - Horizontalbohrungen

Am Gelskamp 21 · 32758 Detmold
 Tel. 05231/6170-0 · Fax 05231/6170-20
 E-Mail: info@runte-tiefbau.de · Internet: www.runte-tiefbau.de

IN OWL ZU HAUSE – IN GANZ DEUTSCHLAND UNTERWEGS...

Hohe Portokosten?
 Warum nicht gleich an den Marktführer unter den alternativen Postversendern in OWL wenden?
 Aus der Region für die Region!

- ✓ Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen
- ✓ Deutschland- und weltweit
- ✓ Abholservice und optional Frankierung
- ✓ Mailings und andere Servicedienstleistungen
- ✓ Persönliche Beratung

Möchten Sie mehr wissen?
Unser Service Team freut sich auf Sie!
 0300 2434 695
 www.citipost.de

CITIPOST OWL GmbH & Co. KG
 Industriestraße 20, 33689 Bielefeld

CITIPOST
 Einfach. Nur. Besseres.

Kultur Termine

„HABT IHR SCHON AN DETMOLD VERKAUFT?“
 Stadtgeschichtliches Projekt: 50 Jahre „neue“ Stadt Detmold, **Rathaus am Markt, Detmold, vom 14.02. bis zum 30.04.**

EISSPIELZEITEN
 Winter Event, **Hangar 21, Detmold, bis zum 22.02.**

MOMENTE
 Die gemeinsame Ausstellung von Johann Georg Ludwig und Vera Ludwig nimmt in abstrakten Bildern und Gedichten das Thema „Momente“ in den Blick, **13.14 Produzentengalerie, Detmold, bis zum 22.02.**

HEXENWAHN UND ABERGLAUBE
 Spezial – Führung zum Fastnachtssonntag auf den Spuren lippischer Mythen und Legenden, **Lippisches Landesmuseum, Detmold, am 23.02.**

BOULE-TREFF
 Boule spielen – auch im Winter im Schlosspark Schieder, **Barockgarten, Schieder-Schwalenberg, bis zum 26.02.**

„DURCH DAS ROTE TOR“
 Präsentation von Peter Bergen, der vor der russischen Gefangenschaft entkam, **Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte, Detmold, am 27.02.**

HAIKU
 Haiku – Bilder – Ausstellung von Miriam Pereluk. Die kürzeste Gedichtform der Welt, **Stadtbibliothek, Detmold, bis zum 29.02.**

ZUCKER, ZIMT UND STERNE – BACKEN IN DER WINTERZEIT
 Kabinettsausstellung, **Lippisches Landesmuseum, Detmold, bis zum 01.03.**

LITERATUR, KUNST, MUSIK – STUDIEREN AM EZUS
 Literatur, Kunst und Musik auf dem Weg in die Moderne. Beispiele und Entwicklungen, **Kurgastzentrum, Horn-Bad Meinberg, bis zum 06.03.**

MODELLFLUGSHOW „13. FRÜHJAHRSLIEGEN“
 Die erste große Modellflugshow des Jahres 2020, **Segelfluggelände, Oerlinghausen, am 07.03.**

KONGRESS: YOGA MIT KINDERN
 Yoga und Entspannung mit Kindern und Jugendlichen, **Haus Yoga Vidya, Horn-Bad Meinberg, vom 10. bis zum 15.03.**

DER HERMANN LEUCHTET
 Mit Einbruch der Dunkelheit verwandelt sich das Hermannsdenkmal in ein Meer aus Lichtern, **Hermannsdenkmal, Detmold, vom 19. bis zum 28.03.**

FABRIK.DENKMAL.FORUM
 40 Jahre Industriemuseum fotografiert von Berthold Socha, **LWL-Industriemuseum Ziegeleimuseum, Lage, bis zum 29.03.**



Ausstellung „Momente“ von Johann Georg Ludwig und Vera Ludwig

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT
 75. Jahrgang, Nr. 02 2020

Herausgeber:
 Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
 Leonardo-da-Vinci-Weg 2
 32760 Detmold
 Telefon 05231 7601-0
 Telefax 05231 7601-57
 www.detmold.ihk.de
 ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.30 Uhr
 Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:
 Axel Martens

Redaktion:
 Andreas Henkel
 Gabriele Bergner-Pieper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.
 Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:
 monatlich

Ausgabedatum:
 Fr., 14. Februar 2020

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:
 Lippisches Medienhaus Giesdorf GmbH & Co. KG
 Ohmstraße 7, 32758 Detmold
 Telefon 05231 911-195
 Telefax 05231 911-173
 info@lmh-giesdorf.de



Druck:
 Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
 Ohmstraße 7, 32758 Detmold
 Telefon 05231 911-0
 Telefax 05231 911-200
 www.boesmann.de

			2	4			8	
4	9							3
7	5		3					6
	1		9					
	7	3				1	5	
					3		6	
1						9	4	5
3							2	1
	2			3	4			

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 01/2020

3	7	1	2	4	9	5	6	8
9	2	8	6	5	1	3	4	7
4	6	5	7	8	3	1	9	2
8	3	7	1	2	6	9	5	4
5	4	2	9	3	8	7	1	6
1	9	6	5	7	4	8	2	3
7	5	4	3	9	2	6	8	1
2	1	9	8	6	7	4	3	5
6	8	3	4	1	5	2	7	9

Ihre Geschäftspartner im Internet

Immobilien

Adelheid Wienkenjohann Immobilien
 E-Mail: wienkenjohann@haus-im-blick.de
www.haus-im-blick.de

BECKER IMMOBILIEN
 Freiligrathstraße 8
 32756 Detmold
 Telefon: +49 (0) 5231-38700
www.immobilien-becker.de

Ihr Immobilien-Partner der Region!
BUSCH IMMOBILIEN SERVICE
Leopoldshöhe
0 52 08 - 95 88 80
www.busch-immobilien-service.de

Ihr Gewerbeimmobilien-Partner seit 1996
 Verkauf und Vermietung
FRIEDEL NEY IMMOBILIEN
 32791 Lage - Telefon 05232/2674
 E-Mail: friedel.ney@t-online.de
www.friedel-ney-immobilien.de

Immobilien POTTHARST
 Hausverwaltung
 Lange Str. 19
 Bad Salzuflen
 Tel. 05222/9449080
www.pottharst.de

Teuto Immobilien® T. Klopsch
 E-Mail: info@teuto-immobilien.de
www.teuto-immobilien.de

IT-Dienstleistungen

Herewe@re
 Beratung, Planung, Realisierung und Administration von IT- und Internetlösungen.
www.hereweare.de | fon 05232-979810

IT-Security Spezialist
 Firewall
 Backup
 Anti-Virus
www.tico.de
tierschundco
 softwarehardwarenetworkyourware

Internet/Werbung

ADDWAYS®
 .COM
 MARKETING FÜR DEN MITTELSTAND

SOCIAL MEDIA MIT WORTWITZ? ICH BIN DEIN MISTER WRITE

 Brandmore®
 idee@brandmore.de
www.brandmore.de

digitale Medien, einfach machen
KMD
www.kmd.de

KUPFERRAUSCH®
 WERBEAGENTUR
WWW.KUPFERRAUSCH.DE

LOUIS INTERNET
www.louis.info

MEN AT WORK
 BRAND EXPERIENCE
www.men-at-work.de

orangefluid
 medienagentur
 Agentur für Webdesign und Print, TYPO3 und Shopware
www.orangefluid.com

sagner-Heinze
www.digitale-eh.net.de

strohmeier medien
 WERBEAGENTUR
 KONZEPT | PRINT | WEB | FILM

Konzeption/Text

www.makote.de
 Marketing
 Konzeption
 Text

Online-Shop

2b|it notebooks
 gebracht auf einen
www.2b-it.info

Palettenstellplätze

Europaletten-Stellplätze in Bielefeld-Altenhagen
 mittel- bis langfristig zu vermieten

HALFAR
 Starke Taschen.
 - ab 100 Stück
 - bis max. 1.000 kg / Palette
 - bis 1,85 m hoch
 - ohne Überstand
 - Lagerneubau, direkt an der
 - A2 Abfahrt OWL gelegen
 Anfragen per Mail unter „einlagerung@halfar.com“

Technischer Handel

KAISER
 NACHFOLGER.DE

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis), 30,- € (Grundpreis)

1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis), 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95, Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de

Das ist der Grund,
warum Sie in
Rechtsfragen lieber
einem Anwalt
vertrauen sollten.

Sie finden ihn unter
www.lippischer-anwaltverein.de.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Lippischer Anwalt- und Notarverein



streng

Ihr Partner
FÜR INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN



REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



Die clevere Idee :: www.streng.de

Streng GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh | info@streng.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | Fax: (0 52 41) 74 02-190